



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Anzeigenpreise auf dem Umschlag für Mitglieder: die erste Seite 100 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 60 Mark (eine ganze Seite), 32 Mark (eine halbe Seite), 18 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf dem Umschlag für Nichtmitglieder: die erste Seite 150 Mark (nur im ganzen), die zweite Seite 90 Mark (eine ganze Seite), 50 Mark (eine halbe Seite), 26 Mark (eine viertel Seite). Anzeigen auf der dritten und vierten Umschlagsseite werden wie Inserate im Innern des Börsenblattes berechnet.

Beilagen: Weißer und roter Bestellzettelbogen, wöchentliches Verzeichnis der erschienenen und der vorbereiteten Neuigkeiten des deutschen Buchhandels mit Monatsregister, monatliches Verzeichnis der Neuigkeiten des deutschen Kunsthandels m. Jahresregister, monatliches Verzeichnis der neuen u. geänderten Firmen, monatliches Verzeichnis der Vorzugspreise, Subskriptionspreise, Serien- und Partiepreise usw., halbmonatliches Verzeichnis der zurückverlangten Neuigkeiten, drei Vierteljahrs- und ein Jahres-Inhaltsverzeichnis.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

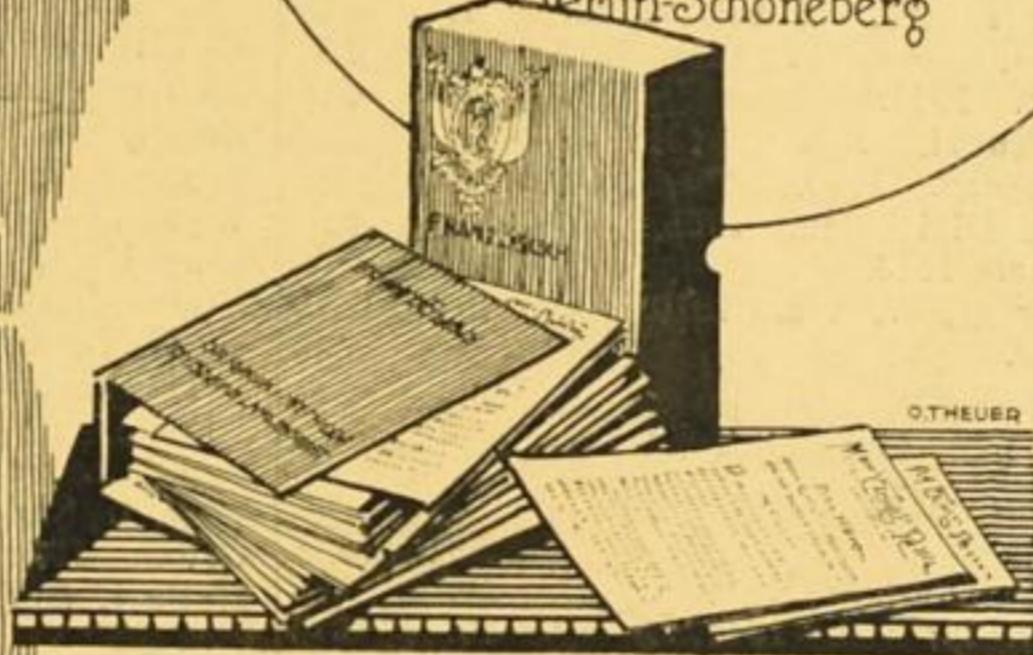
Umschlag zu Nr. 28.

Leipzig, Dienstag den 4. Februar 1913.

80. Jahrgang.

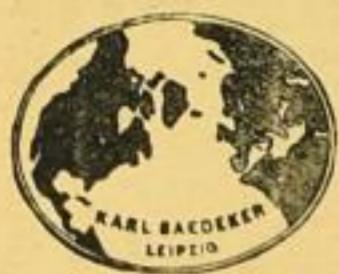
Englisch
Französisch-Italienisch
Niederländisch-Polnisch
Rumänisch - Russisch
Schwedisch - Spanisch
Ungarisch-Altgriechisch

Langenscheidtsche
Verlagsbuchhandlung
Prof. G. Langenscheidt
Berlin-Schöneberg



Unferrichfs - Briefe
Methode
Toussaint-
Langenscheidt

Preis jeder Sprache: 27 M. ord., 18 M. netto bar.
13 komplette Werke (auch gemischt) 216 M. bar.



Baedekers Reisehandbücher.

Deutsche Ausgaben.

Deutschland.

	ord. ₣	no. ₣
— in einem Bande.	9.—	6.30
*— Nordost-Deutschland.	6.—	3.60
*— Nordwest-Deutschland.	6.—	3.60
— Süd-Deutschland.	6.—	3.60
*— Berlin u. Umgebung.	3.—	1.80
*— Rheinlande.	6.—	3.60
*— Südbayern, Tirol etc.	8.—	4.80
Oesterreich-Ungarn.	9.—	5.40
Oesterreich (ohne Ungarn).	6.—	3.60
Belgien und Holland.	6.—	3.60
Grossbritannien u. Irland.	10.—	7.—
*London u. Umgebung.	6.—	4.20
*Italien. I. Ober-Italien.	8.—	4.80
— II. Mittel-Italien u. Rom.	7.50	4.50
Neue Aufl. im Sommer.		
*— III. Unter-Italien, Sizilien etc.	6.—	3.60
Italien von den Alpen bis Neapel.	8.—	4.80
Riviera und Südost-Frankreich.	6.—	3.60

Soeben erschienen.

Nordamerika.	12.—	8.40
*Paris u. Umgebung.	6.—	3.60
*Russland.	15.—	10.50
*Russischer Sprachführer.	1.—	—60
*Schweden und Norwegen.	7.50	4.50
Schweiz.	8.—	4.80
*Spanien und Portugal.	12.—	8.40
Griechenland.	8.—	4.80
Konstantinopel u. Kleinasiens.	6.—	4.20
*Aegypten.	15.—	9.—
Palaestina u. Syrien.	10.—	7.—
*Mittelmeer.	9.—	5.40

Englische Ausgaben.

	ord. ₣	no. ₣
Eastern Alps.	10.—	6.—
*Austria-Hungary.	10.—	6.—
*Belgium and Holland.	6.—	3.60
Canada.	6.—	3.60
Egypt.	15.—	9.—
Paris and its Environs.	6.—	3.60
Erscheint am 6. Februar.		
*Northern France.	7.50	4.50
Southern France.	9.—	5.40
*Germany I. Berlin and its Environs.	3.—	1.80
5. Aufl. 1912.		
*— II. Northern Germany.	8.—	4.80
*— III. Southern Germany.	6.—	3.60
*— IV. The Rhine.	8.—	4.80

Die mit * bezeichneten Bände werden à condition abgegeben.

Leipzig.

Karl Baedeker.

ord. ₣	no. ₣
8.—	4.80
10.—	6.—
6.—	3.60
8.—	4.80
12.—	7.20
8.—	4.80
14.—	8.40
16.—	9.60
8.—	4.80
15.—	9.—

ord. ₣	no. ₣
*Greece.	4. Aufl. 1909.
*Great Britain.	7. Aufl. 1910.
*London and Its Environs.	16. Aufl. 1911.
*Italy. I. Northern Italy.	14. Aufl. 1913.
*— II. Central Italy and Rome.	15. A. 1909
*— III. Southern Italy, Sicily, Malta etc.	16. Aufl. 1912.
*Italy from the Alps to Naples.	2. Aufl. 1909
*The Mediterranean.	1911.
*Norway, Sweden and Denmark	10. Aufl. 1912
*Palestine and Syria.	5. Aufl. 1912.
Spain and Portugal.	3. Aufl. 1908.
Neue Auflage Ende März.	
*Switzerland.	24. Aufl. 1911
*The United States.	4. Aufl. 1909

Französische Ausgaben.

Allemagne I. Allemagne du Nord.	ord. ₣	no. ₣
13. Aufl. 1909.	8.—	4.80
— II. Allemagne: Partie méridionale.		
13. Aufl. 1911.	3.—	2.10
— III. Les Bords du Rhin.	18. Aufl. 1910.	7.—
*Autriche-Hongrie.	13. Aufl. 1911.	10.—
*Belgique et Hollande.	19. Aufl. 1910.	6.—
Egypte.	3. Aufl. 1908.	15.—
Espagne et Portugal.	2. Aufl. 1908.	16.—
Etats-Unis.	2. Ed. 1905.	12.—
*France I. Paris et ses Environs.	17. A. 1911.	6.—
*— II. Le Nord-Est de la France.	8. A. 1908.	6.—
— III. Le Nord-Ouest de la France.	8. Aufl. 1908.	6.—
*— IV. Le Sud-Est de la France.	9. A. 1910.	6.—
*— V. Le Sud-Ouest de la France.	9. A. 1912.	6.—
*Grèce.	1910.	10.—
Italie I. Italie septentrionale.	17. A. 1908.	8.—
Vergriffen; neue Auflage im März.		
— II. Italie centrale et Rome.	14. Aufl. 1909.	7.50
*— III. Italie méridionale.	15. Aufl. 1912.	6.—
*Italie des Alpes à Naples.	3. Ed. 1909.	8.—
Londres.	11. Aufl. 1907.	6.—
*Palestine et Syrie.	4. Aufl. 1912.	14.—
Russie.	3. Aufl. 1902	15.—
Manuel de langue russe.	3. Aufl. 1903.	1.—
Suède et Norvège.	4. Aufl. 1911.	10.—
Suisse.	27. Aufl. 1911.	8.—



Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Erscheint werktäglich. Für Mitglieder des Börsenvereins ist der Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag eingeschlossen, weitere Exemplare zum eigenen Gebrauch kosten je 30 Mark jährlich frei Geschäftsstelle oder 36 Mark bei Postüberweisung innerhalb des Deutschen Reiches. Nichtmitglieder im Deutschen Reich zahlen für jedes Exemplar 30 Mark bez. 36 Mark jährlich. Nach dem Ausland erfolgt Lieferung über Leipzig oder durch Kreuzband, an Nichtmitglieder in diesem Falle gegen 5 Mark Zuschlag für jedes Exemplar.

Die ganze Seite umfaßt 360 vierseitig. Petitzeilen, die Zeile oder deren Raum kostet 30 Pf. Bei eigenen Anzeigen zahlen Mitglieder für die Zeile 10 Pf., für $\frac{1}{4}$, S. 32 M. statt 36 M., für $\frac{1}{4}$, S. 11 M. statt 18 M. Stellenanzeiche werden mit 10 Pf. pro Zeile berechnet. — In dem illustrierten Teil: für Mitglieder des Börsenvereins die vierseitig geplante Petitzeile oder deren Raum 15 Pf., $\frac{1}{4}$, S. 13.50 M., $\frac{1}{4}$, S. 26 M., $\frac{1}{4}$, S. 50 M.; für Nichtmitglieder 40 Pf., 32 M., 60 M., 100 M. — Beilagen werden nicht angenommen. — Beiderseitiger Erfüllungsort ist Leipzig.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Nr. 28.

Leipzig, Dienstag den 4. Februar 1913.

80. Jahrgang.

Redaktioneller Teil.

Börsenverein der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Bekanntmachung.

Nachstehend bringen wir zur Kenntnis, daß nach § 7 der Satzung für die

Deutsche Bücherei

des

Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

vom Geschäftsführenden Ausschuß der Deutschen Bücherei in der Sitzung vom 24. Januar 1913

Herr Dr. Gustav Wahl

Bibliothekar der Sendenbergschen Bibliothek zu Frankfurt a/M.

zum Direktor der Deutschen Bücherei gewählt und namens des Vorstandes des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig verpflichtet worden ist.

Leipzig, den 31. Januar 1913.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Karl Siegismund. Georg Krehenberg. Curt Fernau.
Artur Seemann. Max Kretschmann. Oscar Schmorl.

Bekanntmachung.

Wir teilen mit, daß Herr Franz Leuwer in Bremen die buchhändlerischen Abteilungen des Warenhauses Heymann & Neumann in Bremen und Bremerhaven

für eigene Rechnung übernommen hat; neben seiner Verpflichtung als Mitglied des Börsenvereins hat Herr Leuwer ausdrücklich nochmals die Verkaufsordnung und die Verkaufsbestimmungen der Kreis- und Ortsvereine für die genannten Betriebe als verbindlich anerkannt und dafür eine höhere Kaution bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

Leipzig, den 4. Februar 1913.

Der Vorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

Karl Siegismund. Georg Krehenberg. Curt Fernau.
Artur Seemann. Max Kretschmann. Oscar Schmorl

Aus dem englischen Buchhandel.

I.

Von der Bücherproduktion. — Eine verfehlte Spekulation. — Neue Absatzwege. — Das Weihnachtsgeschäft 1912. — Neue Bücher. — Deutschfeindliches. — The Poetry Bookshop. — Bohn's Library. — Für die Bibliothek des Buchhändlers.

Ein kurzer Rückblick auf die Tätigkeit des englischen Buchhandels im Jahre 1912 zeigt, daß trotz aller gutgemeinten Wünsche und Vorschläge die Summe der erschienenen Werke die des Vorjahrs um mehr als tausend Bände übersteigt. Im ganzen wurden 12,886 Werke veröffentlicht, von denen die zur schönen Literatur gehörigen Werke die stattliche Ziffer von 2290 Bänden, also 250 mehr als 1911 erreichten. Natürlich sind davon die größere Hälfte Neudrucke im Preise von 50 Pf. oder 1 M. Nach der schönen Literatur rangiert an Zahl die Theologie mit 934 Bänden, während Kinder- und Jugendschriften aller Art es nur auf 821 Bücher brachten. Durchschnittlich erschienen also im Monat etwa 800 Bände oder 26 täglich. Muß man da nicht den armen englischen Buchhändler bedauern, der bei dem hohen Rabatt, den er von den »Subject books« an das Publikum geben soll, alles Laufende auf Lager halten und außerdem das Publikum über die neuesten Erscheinungen unterrichten soll? Auch die Zeitungen und Zeitschriften sind nicht in der Lage, alle ihnen zugesandten Werke zu besprechen. Die meisten Redaktionen begnügen sich mit einer Liste »Eingegangener Werke«, die sie in ihren Spalten veröffentlichten. Die Frage, was mit den nichtbesprochenen Rezensions-Exemplaren geschieht, wird oft aufgeworfen und kann nur dahin beantwortet werden, daß einige spekulative Buchhändler diese Rezensionsexemplare aufkaufen, um sie an die Leihbibliotheken und die modernen Antiquariate weiterzuverkaufen. Die Spekulation der Verleger auf die Erziehung der Massen durch die billigen Ausgaben, die Erziehung »zur Freude am Buche«, ist fehlgeschlagen. Die arbeitenden Klassen decken ihren Literaturbedarf durch die billigen Tages- und Abendblätter und lesen höchstens noch ein billiges Wochenblatt und einige wenige Fachblätter ihres Berufs. Um Bücher, und seien sie auch noch so billig, zu kaufen, haben diese Kreise kein Geld und keine Zeit, da ihre ganze Aufgabe auf die Erlangung ihres Lebensunterhalts gerichtet ist. So haben die Verleger sich selbst und den Sortimenten sowie auch den Leihbibliotheken durch das massenhafte Produzieren billiger Ausgaben den Markt verdorben. Oft weiß man nicht, was man den Kunden zur Begründung sagen soll, wenn auf der einen Seite hohe Bücherpreise von 20 bis 60 M gefordert werden, während andere Verleger gut ausgestattete, oft in Linnen gebundene Bände zum Preise von 50 Pf. oder 1 M auf den Markt werfen.

Das bessere Publikum, das ganz gut 5 bis 10 M zahlen kann, wartet jetzt geduldig auf die billige Ausgabe des gewünschten Werkes. Und mit ihm wartet der durch Erfahrung gewitzigte Sortimentar. Mit ausgestreckter Hand verweist er den Reisenden, der ihm die neuen Verlagsartikel seines Hauses vorlegt, auf die Reihen der nicht absehbaren, da zu teuren Werke. Die einzigen, die noch Bücher zu höheren Preisen kaufen, sind die großen Leihbibliotheken, die gezwungen sind, dem Publikum stets das Neueste vorzulegen. Um sich wenigstens in etwas zu schützen, haben diese den Ordinärpreis der zu laufenden Werke durchschnittlich für Geschichte, Biographien und Reisewerke auf £ 1.10 — 21 M für den Band festgesetzt, während Romanbände den allgemein eingeführten Bandpreis von 6 M nicht übersteigen dürfen. Die Leihbibliotheken kaufen auch, wie früher, notgedrungen kleinere Quantitäten eines einzelnen Werkes, da ihnen die rasch erscheinenden Neuauflagen zu dem Preise von 6 d bis 1 sh den Absatz der Dubletten über Gebühr erschweren. Infolgedessen sind die Verleger eifrig auf der Suche nach neuen Absatzquellen. Einzelne, wie das Haus Nelson, begründeten im Ausland Filialen und drucken billige Ausgaben ausländischer Werke. So soll das Pariser Haus dieser Firma durch die Messagerie Hachette den französischen Eisenbahnbuchhandel mit enormen Mengen ihrer französischen Romane und Ausgaben von Victor Hugo's Werken vollständig überschwemmt und

den französischen Verlegern, die von den Plänen dieser Firma nicht unterrichtet waren, eine nicht zu unterschätzende Konkurrenz gemacht haben. Andere Verleger haben in den englischen Kolonien Zweighäuser gegründet, und neuerdings macht man sich daran, Indien durch den Schulbücherverlag zu erobern. Ein großer Schulbücherverlag, dessen Namen mir nicht zu nennen erlaubt ist, hat, durch den Bericht indischer Autoritäten auf dem Gebiete des Erziehungswesens angeregt, die Herstellung indischer Schulbücher in großem Maßstabe in die Hand genommen. Der erwähnte Bericht erschien im Oktober 1912, und es verlautet, daß die betreffende Firma in ihren Vorbereitungen schon recht weit gediehen ist.

Das letzte Weihnachtsgeschäft war besser als das von 1911, obwohl auch nur billige Bücher seitens des Publikums verlangt wurden. Sogenannte »Booklets«, Kalender, Gedichtsammlungen, hübsch und ansprechend ausgestattet, waren Stapel-Artikel. Wahrscheinlich lag es auch daran, daß es keinen Roman, keine Biographie und kein Reisewerk mittlerer Preislage gab, das die Aufmerksamkeit des großen Publikums in Anspruch nahm. Trotz der Menge der sehr schön ausgestatteten Kinderbücher war ihr Absatz durchaus kein bedeutender, da das moderne Kind das mechanische Spielzeug dem Buche vorziehen scheint. Wenigstens versichern das die Eltern dem seine Bücher anreichenden Buchhändler. Trotz aller Reklame mit Katalogen und in Zeitungen läßt sich daran nichts ändern. War das Geschäft in englischen Kinderbüchern ein über das Durchschnittsmäß nicht hinausgehendes, so erlebten deutsche und französische Kinderbücher ein großes Fiasko. Außer den alten Lieblingen und bekannten Märchenbüchern war absolut nichts anzubringen. Immer wieder hört man, daß die englischen Bilderbücher preiswürdiger und eleganter seien.

Viel, sehr viel wurde auch über die hohen deutschen Romanpreise geklagt. Selbst der Hinweis auf die Fischer- und Ullstein-Bibliotheken, sowie auf Reclams Universal-Bibliothek brachte diese Klagen nicht zum Schweigen. Hauptmanns Atlantis wurde wider Erwarten, wahrscheinlich infolge der Nobelpreis-Reklame für das Werk, viel verlangt. Neuerdings erschien auch Emanuel Quinti desselben Verfassers in englischer Übersetzung von Th. Seltzer unter dem Titel »The Fool in Christ« (Methuen 6/-) und wurde von den englischen Kritikern verschiedenartig bewertet. Das Publikum zeigt durch seine Nachfrage in den Leihbibliotheken ein gewisses Interesse dafür. Ein anderes deutsches Werk, das demnächst in englischem Gewande erscheinen soll: »Und Afrika sprach« von Leo Frobenius, mußten die Leihbibliotheken leider aus der Circulation zurückziehen, da die Angriffe des Verfassers auf Herrn Partridge sie einer Verleumdungsklage (Libel-Suit) aussetzen würden.

Die Shakespeare-Frage wirft immer weitere Wellen. Andrew Lang hat in einem nach seinem Tode veröffentlichten Werk »Shakespeare, Bacon and the Great Unknown« (Longmans 9/- net) eine Länge für den Schauspieler Shakespeare aus Stratford-on-Avon eingelegt und ziemlich geschickt die Ansicht bekämpft, daß Bacon Shakespeare gewesen sei oder sonst ein »Anonymus« als Verfasser in Frage komme. Damit ist auch Karl Bleibtreus Hypothese, daß Lord Rutland »Shakespeare« gewesen sei, erschüttert worden. Das Buch des Belgiers Demblon wird viel diskutiert, ohne daß man den Protesten Bleibtreus in den Times und dem Standard große Beachtung schenkt. Bleibtreu hätte damit im Athenaeum, Spectator, Bookman und Book Monthly jedenfalls größeren Erfolg erzielt.

Bon neueren Erscheinungen auf dem englischen Büchermarkt fand das Werk zweier Kriegskorrespondenten über den Balkankrieg eine gewisse Beachtung. »Adventures of War with Cross and Crescent«, by Philipp Gibbs and Bernard Grant (Methuen, 2/- netto), zeichnet sich durch Frische und Beobachtungsgabe aus. Beide Verfasser spenden den Verbündeten und den Türken das höchste Lob. Ein anderes viel gelesenes Werk ist »The Cities of Lombardy«, by Edward Hutton (Methuen 6/-), das sich durch die genaue Bekanntheit des Verfassers mit der Geschichte und Kunst der Lombardei besonders auszeichnet. Amü-

(Fortsetzung auf Seite 1327)

Bibliographischer und Anzeigen-Teil.

A. Bibliographischer Teil.

Erschienene Neigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichsschen Buchhandlung.)

- ° = die Firma des Einsenders ist dem Titel nicht aufgedruckt.
- † vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.
- b = das Werk wird nur bar abgegeben.
- n vor dem Einbandspreis = der Einband wird nicht oder nur verhältnismäßig rabattiert, aber der Rabattsatz vom Verleger nicht mitgeteilt.
- Bei den mit n.n. und n.n.n. bezeichneten Preisen ist eine Gebühr für die Besorgung berechtigt.
- Preise in Mark und Pfennigen.

Adler-Verlag Ges. m. b. H. in Berlin.

Wengler, Med.-R. Dr.: Ärzteorganisation u. Landarztfrage. Zur Rechtsfertigg. (20 S.) 8°. '12. — 30

Johann Ambrosius Barth in Leipzig.

Steiz, Realisch.-Prof. Ludw.: Entstehung u. Entwicklung des Menschen bis zur Geburt u. die daraus sich ergebenden Regeln f. das Geschlechtsleben der reiferen Jugend. (VIII, 74 S. m. 15 [14 farb.] Taf. m. Text auf der Rückseite.) 8°. ('13.) 3. —

Basler Missionsbuchhandlung in Basel.

Becher, Dr. Otto: Das erste Opfer der Basler Mission in Kamerun. Leben u. Sterben des Missionars Fritz Becher. Ein Gedenkblatt zur 25jähr. Gedächtnissfeier der Basler Mission in Kamerun 1888—1911. 2. Aufl. (56 S. m. Abbildgn.) 8°. '12. — 20

Burdhardt, Clara: Die Tränen der Blumenstadt. 2. Aufl. (143 S. m. Titelbild.) 8°. '13. 1. —

Leben, Neues, in Korea. Nach dem Engl. bearb. v. J. M. (48 S. m. Abbildgn.) 8°. '13. — 20

Sieg, Der, des Evangeliums auf der Südseeinsel Aniwa. (J. Paton, 2. Tl.) 5. Aufl. (47 S. m. Abbildgn.) 8°. '13. — 20

Berlinische Verlagsanstalt G. m. b. H. in Berlin.

Imming, Fortbildung.-Dir. Sachverständ. E.: Der Dentist im Gesetz u. vor Gericht. (554 S.) 8°. '13. geb. in Leinw. 6. 50

Ritter, Sachverständ. Zahnarzt Dr. Paul. u. Rechtsanw. Justizr. Dr. Alfr. Korn: Deutsches Zahnräte-Recht f. Ärzte, Zahnärzte u. Juristen, zugleich e. Nachtrag zu Ritter, »Rechte, Pflichten u. Kunstfehler in der Zahnheilkunde. (VIII, 206 S.) gr. 8°. ('13.) 5. —; geb. 6. —

Bleyl & Naemmerer (Inh. O. Schambach) in Dresden-Blasewitz.

Will, Schuldir. Dr. G.: Das Rechnen der Volksschule. 4. Schülerheft. Dezimal- u. Bruchrechnung. (1. Tl.), der unendl. Zahlenraum. Unter Mitarbeit v. Rett. Ehrhardt. (64 S.) 8°. ('13.) — 50

Hermann Böhlaus Nachfolger in Weimar.

Handbuch f. die polizeiliche Beaufsichtigung v. Maß u. Gewicht. Hrsg. vom großherzogl. sächs. Oberreichamt. (51 S.) 8°. '13. geb. in Halbleinw. — 80

Adolf Bonz & Comp. in Stuttgart.

Ganghofer, Ludw.: Der Wille zum Leben. Schauspiel. (100 S.) 8°. ('13.) 1. 50; geb. 2. 50

Bremer Zeitungs-Gesellschaft m. b. H. Verlagsabteilung in Bremen.

Hehn, Rob.: Amerikanische Schlendertage. Eine Reise in das Land der Mormonen zum Yellowstone-Park. Bis Newyork an Bord des Lloyddampfers »Kaiser Wilhelm II«. Mit zahlreichen Illustr. (61 S.) gr. 8°. ('13.) 1. —

Siegfried Cronbach in Berlin.

Meisterprüfung, Die, in der Puffbranche. Was die Meisterin der Puffbranche wissen muß. Theoretischer Leitfaden u. prakt. Nachschlagebuch f. Modistinnen, Direktricen, Gesellinnen, Handwerkskammern, Prüfungskommissionen, Meisterkurse u. Fach- u. Gewerbeschulen, hrsg. v. der Schriftleitung der Fachzeitschrift »Der Damenpuff.« (69 S.) 8°. ('13.) b 1. 50

W. Crüwell in Dortmund.

Anleitung zur Erteilung des Schreibunterrichts. 9. Aufl. (124 S. m. Abbildgn.) 8°. '13. geb. h 1. 35

Otto Dreyer in Berlin.

Loewenthal, Dr. Eduard: Grundzüge zur Reform u. Codification des Völkerrechts. (In deutscher u. französ. Sprache.) 3., neubearb. Aufl. (14 S.) 8°. '12. — 50

Druck- & Verlags-Gesellschaft vorm. Döller in Emmendingen.

Zur Reform der ländlichen Kreditvereine in Baden. Eine krit. Studie v. Mustius. (37 S.) 8°. '13. — 60

Paul Eger in Leipzig.

Schumann, Pfr. D. Alexis: Evangelisches Gemeindeleben. Zur Einführung u. Anregg. (63 S.) 16°. '13. — 60 (Partiepreise.)

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Ostwald's Klassiker der exakten Wissenschaften. 8°.

Nr. 185. Bois-Reymond, Paul du: Zwei Abhandlungen üb. unendliche (1871) u. trigonometrische Reihen (1874). Hrsg. v. Philip E. B. Jourdain. I. u. II. Abhandl. (115 S.) '12. geb. 3. 75

Nr. 186. Bois-Reymond, Paul du: Abhandlung üb. die Darstellung der Funktionen durch trigonometrische Reihen (1876). Hrsg. v. Philip E. B. Jourdain. III. Abhandl. (140 S. m. 4 Abbildgn.) '12. geb. 5

Nr. 187. Marggraff, Andreas Sigism.: Einige neue Methoden, den Phospor im festen Zustande sowohl leichter als bisher aus dem Urin darzustellen, als auch denselben bequem u. rein aus brennbarer Materie (Phosphiston) u. e. eigentümlichen, aus dem Urin abzuscheidenden Salze zu gewinnen. Aus dem Lat. u. Franz. übers. u. hrsg. v. G. Mielke (?). (54 S. m. 5 Fig.) '12. geb. 2. 25

Nr. 188. Lebedew, Pet.: Die Druckkräfte des Lichtes. 2 Abhandl. (Annalen der Physik, Bd. 6, S. —433, 1901 u. Bd. 32, S. —411, 1910.) Hrsg. v. P. Lasareff. (58 S. m. 25 Fig. u. Bildnis.) '12. geb. 1. 80

Nr. 189. Clairaut: Theorie der Erdgestalt nach Gesetzen der Hydrostatik. Hrsg. v. Ph. E. B. Jourdain u. A. v. Oettingen. (162 S. m. 54 Fig. u. Bildnis.) '13. geb. 4. 60

Zeitschrift f. Krystallographie u. Mineralogie. Hauptregister zu Bd. 1—50. Bearb. u. hrsg. v. Erich Kaiser. 1. Tl.: Autorenregister. (VI, 323 S.) gr. 8°. '13. 22. —

Oskar Gulig in Lissa i. P.

Cardinal v. Widdern, Oberst a. D.: Polnische Eroberungszüge im heutigen Deutschland u. deutsche Abwehr. I. Tl. An Westpreußen, Ostpreußen u. Pommern. Mit besond. Rücksicht auf die Stellung der Polen in den Städten. (IV, 152 S.) gr. 8°. '13. 1. —

Prof. Constantin Ewaldt in Marburg (Hessen), (Friedrichstr. 5 III). Ewaldt, Kunin.-Ob.-Lehr. Prof. Const.: Graphisches Studienblatt. Der Entwicklungsgang des höheren Lehramts in Preußen, im Großherzogtum Hessen u. in den Staaten Norddeutschlands, deren Dienstalterstafeln im Kunze-Kalender veröffentlicht werden. 4. verb. u. verm. Aufl. (20 u. XXIV S. m. eingedr. Kurven.) gr. 8°. '13. n.n. — 90

Expedition v. Henschels Telegraph Atio. Telegraph in Frankfurt a. M. Henschel's Telegraph. (Große Ausg.) Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Kursbuch. Nach offiziellen Quellen bearb. 67. Jahrg. 1913. 8 Nrn. (Nr. 1. CXII, 1016 S. m. 2 Karten.) 8°.

b 17. 50; einzelne Nrn. 2. 50 — dasselbe. (Kleine Ausg.) Jahrg. 1913. 8 Nrn. Eisenbahn-Kursbuch Deutschland, Oesterreich, Schweiz. Nach offiziellen Quellen bearb. (Nr. 1. LXXX, 648 S. u. S. 894—933 m. 2 Karten.) 8°. b je 1. —

Gustav Fischer in Jena.

Abhandlungen, Geologische u. paläontologische. Hrsg. v. E. Koken. Neue Folge. XI. Bd. (Der ganzen Reihe XV. Bd. 31,5×24 cm.

2. Heft. Wagner, Geo.: Styolithen u. Drucksuturen. Mit 3 Taf. u. 7 Textfig. — Noethling, Fritz: Über Glazialschichten angeblich Cambischen Alters in Süd-Australien. Mit 4 Taf. u. 6 Textfig. (30 S. m. 24 S. m. 7 Bl. Erklärgn.) '13. n.n. 16. —

Buchhandlung Gustav Rod, G. m. b. H. in Leipzig.

Antonius Nebrissensis. Des spanischen Humanisten Aelius. »Büchlein v. der Kindererziehung. Aus dem Lat. übers., sowie m. Einleitg. u. Anmerkgn. versehen v. Dr. Karl Hadank. (48 S.) 8°. '12. b 1. —

165*

Friessche & Schmidt, Erich Bräter in Leipzig-Stötteritz.

- **Buchführung**, Doppelte! Kürzester Weg zum Verständnis u. zur Beherrschung! (Von W. Berghaus. 6. Aufl. 25.—35. Taus.) (16 S. m. 1 Beilage.) 8°. ('13.) 1.—
• **Postversand-Geschäft**, Das. Mit Spezial-Abhandlung. Die moderne Reklame u. Zeitungstabelle. (87 S.) 8°. ('13.) 5.—

Fuldaer Actiendruckerei in Fulda.

- **Quellen u. Abhandlungen** zur Geschichte der Abtei u. der Diözese Fulda. Im Auftrage des histor. Vereins der Diözese Fulda hrsg. v. Prof. Dr. Greg. Richter. gr. 8°.
VI ist noch nicht erschienen.

IX. Sacramentarium Fuldense saeculi X. Cod. theol. 231 der k. Universitätsbibliothek zu Göttingen. Text u. Bilderkreis (43 Taf.). Als Festgabe des histor. Vereins der Diözese Fulda zum 50jähr. Priesterjubiläum Sr. Eminenz des hochwürdigen Herrn Fürstbischofs v. Breslau, Georg Kardinal Kopp, ehemaligen Bischofs v. Fulda (1881—1887), hrsg. v. Greg. Richter u. Alb. Schönfelder. (XLI, 431 S.) 12.— 10.—

Hugo Güther in Erfurt.

- Mitteilungen des Vereins f. die Geschichte u. Altertumskunde v. Erfurt. 33. Heft. (XX, 197 S. m. Abbildgn. u. 8 Taf.) 8°. '12. 4.—

Richard Hartmann Verlag in Berlin.

- Roman**, Der neue. II. 8°. ('13.) je —. 10
25. **Austin, Mary**: Liebe u. Weisheit. Ein Liebesroman. (64 S.)

M. Heinrichs Nachf. in Leipzig.

- Jahresbericht, Theologischer. Unter Mitarbeit v. Brückner, Burger, Christlieb u. a. Hrsg. v. Proff. Drs. G. Krüger u. M. Schian. 30. Bd., enth. die Literatur u. Totenschau des J. 1910. II. Tl. Lex.-8°.
Des ganzen Bds. 7. Abtlg. Kirchliche Kunst. Bearb. v. Stuhlfauth. (IV, 195 S.) '13. b n.n. 8.— 15

G. C. Hinrichs'sche Buchh. Verl.-Ato. in Leipzig.

- Zeitschrift des deutschen Palästina-Vereins. Hrsg. v. dem geschäftsführ. Ausschuss unter der verantwortl. Red. v. Prof. D. theol. C. Steuernagel. Register zu Bd. XXXI—XXXV, angefertigt v. Past. Lic. O. Seitz. (29 S.) 8°. '13. 2.—

S. Hirzel in Leipzig.

- Staatengeschichte** der neuesten Zeit. gr. 8°.
20. Bd. Geschäftl. Prof. Bühl.: Geschichte der Schweiz im 19. Jahrh. 2. Bd. 1813—1830. (XIX, 848 S.) '13. 14.—; geb. n. 17.—

Hofbuchdruckerei Eisenach (H. Rähle) in Eisenach.

- Adressbuch** der Stadt Eisenach. 1913. (92, 145 u. 163 S. m. 2 [1 farb.] Plänen.) gr. 8°. n.n. 2. 50; geb. in Halbleinw. n.n. 3.—

Internationale Schnittmanufaktur in Dresden.

- Ich schneidere alles. Favorit-Sonder-Heft. Je ca. 32×23,5 cm. je —. 50
17. Kleidung f. Konfirmation, Kommunion u. das tägliche Leben des jungen Mädchens. (31 S. m. Abbildgn.)

- Jugend-Moden-Album** u. reichhaltiges Wäsche-Buch. Ergänzungsheft zum Favorit-Moden-Album. Ausg. Nr. 9. (64 S. m. Abbildgn.) 36,5×27 cm. ('13.) b —. 60

G. A. Kaufmann's Buchh. (Rudolf Heinze, Hofbuchh.) in Dresden.

- **Messtischblätter** des Königl. Sachsen. 1 : 25,000. Hrsg. v. der Abteil. f. Landesaufnahme des königl. sächs. Generalstabes. Je ca. 46,5×48,5 cm. ('13.) b je n.n. 1. 50; auf Leinw. je n.n. 2. 25
130. Oberhau.

- dasselbe. Umdruckausg. Je ca. 47×48,5 cm. ('13.) b je n.n. 1. —; auf Leinw. je n.n. 1. 75; in Taschenformat 12teilig je n.n. 1. 75
118. Nassau.

Dr. Klüber's Nachf., Nahr & Funk in München.

- Ehinger, Friges**: Literarisches Dessert. (180 S.) fl. 8°. '12. 1. 20; geb. 1. 80

- Meyer, Staats-Archiv. a. D. Dr. Christian**: Der Feldzug nach Russland im J. 1812. (Mit e. Anh. Tagebuchaufzeichn. v. Kriegsteilnehmern.) (XXIII, 122 S. m. 1 Kartenfalte.) gr. 8°. '12. 1. 50

B. Rohlhammer in Stuttgart.

- Almanach**, Schwäbischer, 1913. Hrsg. vom Landesverband der Presse Württembergs u. Hohenzollerns, württemberg. Journalisten- u. Schriftsteller-Verein. (Orig.-Radierung v. Gottfr. Graf, Zeichn. v. Frz. Gref, Carlos Grethe, Christian Landenberger u. Bernh. Pankok. Brunnenfigur v. Daniel Stocker; Buchausstattg. v. Paul Haustein.) (III, 98 S.) 8°. ('13.) in Pappbd. 3.—

Königl. Universitätsdruckerei H. Stürz A.-G. in Würzburg.

- Adressbuch**, Würzburger, m. den Einwohner-Verzeichnissen der Nachbargemeinden Heidingsfeld, Gerbrunn, Höchberg, Oberdürrbach, Nauendorf, Nimpf, Rottendorf, Unterdürrbach, Veitshöchheim, Versbach, Zell a. M. 1913. Mit e. Anh.: Verkehrs-Mitteilungen, neue Ortspolizei, statutar., reichs- u. landesgesetzl. Vorschriften, sowie e. illustr. Beilage: Aus Würzburgs neuester Baugeschichte XVII. (XVI, 740 S. m. Abbildgn., 1 farb. Stadt- u. 1 Theater-Plan.) gr. 8°. geb. in Leinw. 6. 50

- Neujahrsblätter**. Hrsg. v. der Gesellschaft f. fränk. Geschichte. gr. 8°. VIII. Chroust, Ant.: Das Großherzogt. Würzburg (1806—1814). Ein Beitrag. (53 S. m. 1 Bildnis u. 1 farb. Karte.) '13. 2.—

Wihl. Gottl. Korn in Breslau.

- Nieder** f. kirchliche Versammlungen u. Feste. Auszug aus dem Schlesischen Provinzialgesangbuch. Hrsg. vom königl. Konfistorium der Prov. Sachsen. (20 S.) fl. 8°. ('13.) — 15 (Partiepreise.)

Carl Ruhn in München.

- Bredt, E. W.**: Hässliche Kunst? (Den Einbd. entwarf Prof. Jul. Diez.) (VI, 44 S. m. 50 Lichtdr.-Taf.) 32,5×24,5 cm. ('12.) in Mappe 20. —

Anmol. Verlag Kern & Birner in Frankfurt a. M.

- Uebelacker, Amtstierarzt Aug.**: Der Hundearzt. Tierärztlicher Leitfaden u. Ratgeber f. Hundeliebhaber u. Züchter. 2. vielfach verb. u. erweit. Aufl. (IV, 305 S. m. 35 Abbildgn.) gr. 8°. ('13.) b 3.—; geb. in Leinw. 4.—

Dr. P. Langenscheidt in Berlin.

- Wulffen, Erich**: Das Kind. Sein Wesen u. seine Entartg. (XXIV, 542 S. m. eingekletem Bildnis.) gr. 8°. '13. 12.—; geb. b 15.—

Gebrüder Lüddecke in Hamburg.

- Michael, Rud.**: Die hamburgische Universität. Kritische Randbemerkn. zum Antrag des Senats an die Bürgerschaft vom 20. 12. 1912. (47 S.) gr. 8°. '13. 1.—

Robert Lutz in Stuttgart.

- Memoirenbibliothek**. Neue Aufl. II. Serie. 8°.
11. u. 12. Bd. Paßauer, C. D.: Napoleon's Glüd u. Ende. Erinnerungen e. Staatsmannes 1806—1815. Deutsch v. Heinr. Conrad. 2. Aufl. 2 Bde. (XIII, 291 u. 290 S. m. Bildnis.) ('13.) 11.—; geb. in Leinw. 13.—; in Halbfz. b 15.—

Otto Maier in Ravensburg.

- Coppins, Marie**: Ein Bilderbuch f. kleine Zeichner u. Zeichenspiele m. Versen im Sinne Fröbels. (6 S. u. 16 Bl. m. 2 Tl. farb. Abbildgn.) gr. 8°. ('13.) geb. in Halbleinw. 2.—

Marquardt & Co., Verlagsanstalt, G. m. b. H. in Berlin.

- Berget, Kommandant Claude**: Napoleon. Eingeleitet u. ins Deutsche übertr. v. Dr. Arnold Mäber. 11.—15. Aufl. (Geschichte, einzlig autorisi. Ausg.) (127 S. m. 4 Taf.) gr. 8°. ('13.) — 60
Moderne Verlagsbüro Curt Wigand in Leipzig.

- Leemann, John A.**: Glaube u. Wahrheit. Trauerspiel. Aus dem Engl. v. Gertha Jung. (85 S.) 8°. '13. 2.—

Wilhelm Ohrt in Rostock i. Meckl.

- Ohrt, W.**: Naturheilerziehung. Allgemeine Uebersicht. Anerziehung des Naturgefühls. Erziehung zum Charakter. Helden, Genie od. Künstler. Mit besond. Berücksicht. auf die Behandlg. schwererziehbbarer Kinder. (19 S.) 8°. ('13.) b —. 50

Privileg. württ. Bibelanstalt in Stuttgart.

- Schrift**, Die hl. des Alten u. Neuen Testaments nach der deutschen Übersetzung D. Mart. Luthers. Durchgesehen im Auftrag der deutschen evanuel. Kirchenkonferenz. Mit erklär. Anmerkn. (Stuttgarter Jubiläumsbibel.) (8, 936, 370, 30 u. Familienschronik 16 S. m. farb. Garten u. Plänen.) Ver. 8°. '12. geb. in Leinw. b n.n. 5.—;
m. Goldschn. n.n. 7. 50; in Halbfz. n.n. 6. 50;
in Ldr. m. Goldschn. n.n. 10.—; in Saffian n.n. 12.—;
mit Goldschn. n.n. 15.—; Künstlerbd. in Saffian m. Goldschn. n.n. 20.—

Gustav Röthe's Verlagsbuchh. in Graudenz.

- Werner, Fritz**: Von Ostland kommt der Freiheit Morgenrot. Bayerländisches Schauspiel. (45 S.) 8°. '13. — 50

H. R. Sauerländer & Co. in Narau.

- Appenzeller, Paul: *Die Wuppenauer Kaiserstag. Dialekt-Lustspiel m. Musik.* (88 S.) 8°. '13. — 70
Bibliothek vaterländischer Schauspiele. II. 8°.
96 u. 97. Möller, Rob.: *Rüthold v. Regensburg. Mitterschauspiel aus der Geschichte Bürich's.* (103 S.) '13. 2.—
Hebammenkalender, Schweizerischer, f. 1913, m. Adressen-Berzeichnis der deutschschweizer. Hebammen. (IX S., Schreibkalender u. 50 S.) 16°.
Wyh, Edm.: *Dursli u. Babeli. Schweizerisches Volksstück m. Gesang.* (64 S.) 8°. '13. 1.—

Ferdinand Schöningh in Paderborn.

- Andelsinger, † P. Aug., S. I.: *Predigten u. Vorträge. 8. Heft. Erste hl. Kommunion. (Vorbereitung. Taufgelübde.)* (86 S.) 8°.
'13. 1.—
Rist, Pfarr. Jak.: *Zweifacher Privat-Erstkommionunterricht.* (III, 91 S.) 8°. '13. 1.—
Schuen, † weil. Kurat. geistl. Rat Jos.: *Predigten f. das katholische Kirchenjahr.* Hrsg. v. Leit. P. Philib. Seeböck, O. M. F. 2. Bd. 1. Abtlg.: *Predigten f. die Sonntage u. die hl. Fastenzeit.* 3. Aufl. (VI, 446 S.) 8°. '13. 4.—

Schulze & Co. in Leipzig.

- Schulze's, Paul, Notizkalender u. Tagebuch f. das Gas- u. Wasserfach f. d. J. 1913. (VI S., Schreibkalender, XXXII, 60 u. 52 S.) 35,5×12 cm. geb. in Halbleinw. 1. 50
— Notizkalender u. Tagebuch f. die Glasindustrie f. d. J. 1913. (IV S., Schreibkalender, XXXII, 60 u. 32 S.) 35,5×12,5 cm. geb. in Halbleinw. 1. 50
— Notizkalender u. Tagebuch f. die Textilindustrie Deutschlands f. d. J. 1913. (VI S., Schreibkalender, XXXII, 60 u. 32 S.) 35,5×12,5 cm. geb. in Halbleinw. 1. 50

E. Schwann in Düsseldorf.

- Mundi, Kreisjchulinsp. Schult. J.: *Anleitung zum Gebrauche der Bibel.* (59 S.) gr. 8°. '13. — 80
Präparationen nebst Übersetzung zu Ciceros Über den Redner. Von e. Schulmann. I. Buch. 3 Bdhn. 16°. ('13.) das Bdhn. — 50
1. Bdhn. (Cap. 1—20.) (97 S.)
2. Bdhn. (Cap. 21—41.) (97 S.)
3. Bdhn. (Cap. 42 bis Schluss.) (92 S.)
— zu Xenophons Kyropädie. Von e. Schulmann. II. Buch. 16°. jeder Tl. — 50
(13.)
1. Tl. (Cap. 1 u. 2.) (80 S.)
2. Tl. (Cap. 3 u. 4.) (64 S.)

Seemann & Co. in Leipzig.

- Konkurrenzen, Deutsche, vereinigt m. Architektur-Konkurrenzen. Hrsg.: Prof. A. Neumeister. XXVIII. Bd. (Mit Abbildgn.) 32,5×23,5 cm. jedes Heft 1. 80; Subskr.-Pr. m. Beiblatt: Wettbewerbe, Konkurrenz-Nachrichten 1. 25
9. [333.] Synagoge in Offenbach a. M. Rathaus in Logau. (31 S. u. Wettbewerbe S. 1461—1468.)

J. Spiro Verlag in Berlin.

- Bilder aus der Zeit der Befreiungskriege (1809—1815) nach zeitgenössischen Darstellungen. Text (31 S.) v. Prof. Dr. Herm. Gilow. (55 Bl.) 12,3×18 cm. '13. b 4.—
Pudor, E.: 100 der schönsten Bilder des Kaiser-Friedrich-Museums. Eine Anleitung zum Kunstgenusse. (35 S. m. 3 Taf.) 8°. ('13.) b 1.—

Tausch & Grosse in Halle a. S.

- Archiv f. Landeskunde der Prov. Sachsen nebst angrenzenden Landesteilen. Begründet v. Alfr. Kirchhoff. Im Auftrage des sächsisch-thüring. Vereins f. Erdkunde hrsg. v. Adf. Schenck. 22. Jahrg.: 1912. (IV, 144 S. m. 2 farb. Karten.) gr. 8°. '12. 6.—

B. G. Teubner in Leipzig.

- Taschenbuch f. Mathematiker u. Physiker. Unter Mitwirkg. zahlreicher Fachgenossen hrsg. v. Fel. Auerbach u. Rud. Rothe. Mit e. Bildnis Friedrich Kohlrauschs. 3. Jahrg. 1913. (X, 463 S. m. Fig.) kl. 8°. geb. in Leinw. 6.—

Heinrich Theissing in Köln.

- Kirchenkalender, Cölner, f. d. J. 1913. 124. Jahrg. Hrsg. v. Domkapitul. Generalvik. u. Offizialatär. Dr. Arnold Steffens. (X, 155 S. m. Titelbild.) II. 8°. — 75

Trowitzsch & Sohn in Berlin.

- Reimann, Stadt- u. Kreisjchulinsp. Dr. Arnold, Lehrer W. Splettstöher, Geo. Wolff: *Übungsmaterial f. den deutschen Sprachunterricht.* Ausg. C. für einfache Schulverhältnisse in 2 Heften. 1. Heft. Mittelstufe. (80 S.) '12. b n.n. — 20

Börsenblatt für den Deutschen Buchhandel. 80. Jahrgang.

Trowitzsch & Sohn in Frankfurt a. Oder.

- Mitteilungen des historischen Vereins f. Heimatfunde zu Frankfurt a. Oder. gr. 8°.
25. Heft. Bieder, Rett. H.: *Bilder aus der Geschichte der Stadt Frankfurt a. Oder.* 3. Bd. (IV, 146 S.) ('13.) 2.—

Velhagen & Klasing in Bielefeld.

- Borger, Lyz. u. Ob.-Lyz.-Dir. Prof. Dr. G., Schulvorsteherin Eleonore Lemp u. Mädchen-Mittelsch.-Konrekt. Otto Biastoch: *Deutsches Lesebuch f. Mädchen-Mittelschulen in 5 Tl.* Ausg. f. Hannover. Unter Mitarbeit v. Mädchen-Mittelsch.-Konrekt. O. Goostmann. V. Kl.: Klasse 3, 2 u. 1. 2. Aufl. (XVI, 596 S.) gr. 8°. '12. geb. in Leinw. 4.—

Verlag von Dr. Armin Krause in München.

- Krause, Dr. Armin: *Zur bayerischen Königfrage.* [Aus: „Allgem. Rundschau.“] (12 S.) gr. 8°. ('13.) — 20

Verlagsdruckerei Würzburg, G. m. b. H., Verlagsabteilung in Würzburg.

- Aurich, Reg.-Rechngs.-Kommiss. Jos., u. Reg.-Schr. Karl Welzbacher: *Statistisches Amtshandbuch f. den Reg.-Bez. Unterfranken u. Aschaffenburg.* 6., verm. u. verb. Aufl. Neubearb. (IV, 343 S.) gr. 8°. '13. geb. in Leinw. b 3. 75

A. Weichert in Berlin.

- Dumas, Alex.: *Der Graf v. Monte Christo.* Roman. Neue illustr. Ausg. Vollständig neu übers. u. bearb. v. Dr. R. Hahn. (In 35 Lfgn.) 1. Lfg. (S. 1—32.) 8°. ('13.) — 20
Weichert's Wochen-Bibliothek. 8°. b je —. 20
276. Endhausen, R.: *Meister Helfsi.* Roman. (103 S. m. 3 Vollbildern.)

Konrad Wittwer's Verlag in Stuttgart.

- Tagegelder u. Gebührenordnung f. die Ausführung der Arbeiten geprüfter Landmesser u. Geometer. Festgestellt nach den Beschlüssen des deutschen Geometervereins auf der 23. Hauptversammlg. zu Düsseldorf 1902 u. der 28. Hauptversammlg. zu Strassburg 1912. (3 S.) gr. 8°. ('13.) b —. 10

Fortsetzungen**von Lieferungswerken und Zeitschriften.****Curt Clauber in Gruna-Sachsen.**

(Nur direkt.)

- Norden, Die. Monatschrift f. deutsche Wiedergeburt u. ario-german. Kultur. Hrsg.: Paul Hartig. 2. Jahrg. 1913. 12 Nrn. (Nr. 1. 24 S.) Lex. 8°. vierteljährlich b 1. 75

Königl. Universitätsdruckerei H. Stürg A.-G. in Würzburg.

- Gartenkunst, Die. Hrsg.: Deutsche Gesellschaft f. Gartenkunst, E. V. Red.: Gartenarchit. R. Hoemann. 15. Jahrg. 1913. 12 Nrn. (Nr. 1. 16 S. m. Abbildgn.) 32×24,5 cm. b 20.—

Otto Liebmann in Berlin.

- Stenglein's, M., Kommentar zu den strafrechtlichen Nebengesetzen des Deutschen Reiches. 4. Aufl., völlig neu bearb. in Gemeinschaft m. Drs. Geh. Ob.-Reg.-R. A. Hoffmann, Geh. Reg.-R. E. Trautvetter, Geh. Finanzr. R. Kloß, vortr. Räten, Geh. Reg.-R. W. Cuno v. Reichenber. R. Ludw. Ebermayer, Reichsger.-R. a. D. Frz. Galli, Geh. Ob.-Justiziar. Sen.-Präf. Dr. Geo. Lindenberg. 12. Lfg. (III. Bd. S. 113—368.) Lex. 8°. '13. b 6. 40

Carl Marhold Verlagsbuchh. in Halle a. S.

- Hilfsschule, Die. Organ des Verbandes der Hilfsschulen Deutschlands. Monatschrift f. die gesamten Interessen der Hilfsschule u. ihrer Lehrer. Im Auftrage des Verbands-Vorstandes hrsg. v. Stadtsch.-Insp. A. Henze u. Hilfssch.-Lehr. E. Schulze. 6. Jahrg. 1913. 12 Hefte. (1. Heft. 32 S.) gr. 8°. b 5. —; f. Verbandsmitglieder 3.—

M. Niemeyer in Halle a. S.

- Zeitschrift f. romanische Philologie. Begründet v. Prof. Dr. Gust. Grüber †. Fortgeführt u. hrsg. v. Prof. Dr. Ernst Hoepfner. 37. Bd. 6 Hefte. (1. Heft. 128 S. m. 1 Taf.) gr. 8°. '13. 25.—

R. Oldenbourg in München.

- Archiv f. Hygiene. Begründet von Max v. Pettenkofer. Fortgeführt v. Max Rubner. Hrsg. von Proff. M. v. Gruber, Fr. Hofmann, K. B. Lehmann, P. Uhlenhuth. 78. Bd. 8 Hefte. (1.—3. Heft. 128 S.) gr. 8°. '13. b 16.—

H. R. Sauerländer & Co. in Aarau.

Bienen-Zeitung, Schweizerische. Organ der schweizer. Vereine f. Bienenzucht. Hrsg. vom Verein schweizer. Bienenfreunde. Red.: Lehr. R. Göldi-Braun. N. F. 36. Jahrg. 1913. 12 Nrn. (Nr. 1. 40 S. m. Abbildgn.) gr. 8°. Mit monatl. Gratisbeilage: Schweizer Bauernztg. 13. Jahrg. 12 Nrn. (Nr. 1. 4 S.) 30,5×22 cm. b. 4. 40

Forstwirt, Der praktische, f. die Schweiz. Organ des Verbandes schweizer. Unterförster. Unter Red. v. Ob.-Först. Karl Wanger. 49. Jahrg. 1913. 12 Nrn. (Nr. 1. 23 S.) gr. 8°. b. 4. 20

Monatsblatt f. das reformierte Volk des Aargaus. Red.: Pfarrer M. Dietschi, T. Haller, H. Hänni; Mithrsg. Pfarrer Ed. Bischof, G. A. Gisiger, Dr. P. Stummer u. a. Red.: Pfr. Dietschi. 23. Jahrg. 1913. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) gr. 8°. b. n.n. 1. —

Beit & Comp. in Leipzig.

Entscheidungen des Reichsgerichts. Hrsg. v. den Mitgliedern des Gerichtshofes u. der Reichsanwaltschaft. Entscheidungen in Zivilsachen. Neue Folge. 30. Bd. Der ganzen Reihe 80. Bd. (1. Heft. 160 S.) gr. 8°. '13. b. n.n. 4. —

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Korrespondenz-Blatt der deutschen Gesellschaft f. Anthropolologie, Ethnologie u. Urgeschichte. Hrsg. v. Gen.-Sekr. Prof. Dr. Geo. Thilenius. 44. Jahrg. 1913. 12 Nrn. (Nr. 1. 8 S.) Lex.-8°. 4. —; einzelne Nrn. —. 40

Verzeichnis von Neuigkeiten**die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind.**

(Zusammengestellt von der Redaktion der Börsenblatts.)

* = fünfzig erscheinende. U = Umschlag. I = Illust. Teil.

Dorbon Miné in Paris.

Acker: Portraits de femmes. 6 M.
Blanche: Essais et portraits. 6 M.
Bordeaux: Les Amants de Genève. 6 M.
Boulestin: Tableaux de Londres. 6 M.
Cauzons: Histoire de la Magie. Bd. 1—3. à 4 M. Bd. 4. 5 M. 60 Ø.
D'Aphier: La vérité sur Louis XVII. 6 M.
Delahache: Un ennemi du Cardinal Collier. 2 M. 80 Ø.
Guitry: Correspondance. 4 M.
Haven: Cagliostro. 7 M. 20 Ø.
Havette: Bibliographie de la Sténographie. 6 M.
Marnold: Musique d'autrefois et d'aujourd'hui. 2 M. 80 Ø.
Mauchamp: Sorcellerie au Maroc. 5 M. 60 Ø.
Maverie: La médecine hermétique. 6 M.
Miomandre: Figures d'hier et d'aujourd'hui. 4 M.
Papus: Langue égyptienne. 1 M.
— Réincarnation. 2 M. 80 Ø.
Place: Les fréquentations. 2 M. 80 Ø.
Poë: Dix contes. 40 M.; auf China 120 M.; auf Japan 80 M.
Regnier: Les mois d'hiver. 6 M.
Robida: Les vieilles villes du Rhin. Luxusausg. 16 M.
Rochas: La Science des Philosophes. 6 M. 40 Ø.
St.-Yves: L'Archéomètre. 32 M.
— Mission de l'Inde. 4 M.
— Mission des Juifs. 16 M.
Schwaëble: Les recettes magiques. 1 M. 60 Ø.
Thomas: André Rouveyre. 6 M.
Tolstoi: La Loi de l'Amour. 2 M. 80 Ø.
Van Neck: 1870/71. 4 M.
— Waterloo. 4 M.

Art. Institut Orell Fühl, Abtlg. Verlag in Zürich.

Beiträge zur Schweiz. Verwaltungskunde. Heft 13.
Herold: Städtische Verkehrspolitik. 1 M.

Heinrich F. S. Bachmair in München.

Münchner Liebhaber-Trude.
Bartramomyomachia. 1 M.
Bürger: Venore. 1 M.
Hadwiger: Tod und Goldfisch. 1 M.
Hörderlin: Diotima. 1 M.
Meyer: Braniß. 1 M.

Herm. Barsdorf Verlag in Berlin.

*Pustkuchen: Wilh. Meisters Wanderjahre. 5 Bde. Einmalige numer. Ausg. in 500 Expln. Nr. 1—100 auf holl. Handbüttchen 20 M.; in 5 Pappbdn. d. Zeit 28 M. Nr. 101—500 auf apart. Federleicht 15 M.; in 4 Pappbdn. d. Zeit 20 M.

Colmann-Lévy, Éditeurs in Paris.

1303

*Waltz: Vers le Humbles. 3 fr. 50 c.

Constable & Co., Ltd. in London.

1209

Wagner: With the Victorious Bulgarians. 7 sh. 6 d. net.

Das Theater, Verlags-Gesellschaft m. b. H. in Berlin.

1312

*Das Theater. Heft 11. (Moissi-Heft.) 1 M.

Ernest Flammarion in Paris.

1301

Hugo: Bug-Jargal. Le dernier Jour d'un Condamné. Claude Gueux. 3 fr. 50 c.

Le Bon: L'Equitation actuelle et ses principes. 7 fr. 50 c.

Poincaré: Dernières Pensées. 3 fr. 50 c.

Greven & Bechtold in Köln.

1288

v. Manawas: Flugmaschinen ohne Motor. 80 Ø; kart. 1 M.

Friedrich Gutsch, Verlag in Karlsruhe i. B.

1306

*Herzog: Elektrische Apparate und Apparate-Anlagen. Geb. 20 M.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

1314

*Brüders: Erfolgreicher Gemüsebau im Hausgarten. 2. Aufl. 2 M.; geb. 3 M.

*Capaum-Karlowa: Medizinische Spezialitäten. 4. Aufl. 5 M.; geb. 5 M. 80 Ø.

*Foreh: Der Kinematograph. 4 M.; geb. 5 M.

*Gaber: Die Likör-Fabrikation. 9. Aufl. 4 M. 50 Ø; geb. 5 M. 30 Ø.

*Kainzbauer: Öl-, Tempera- u. Freskogemälde. 2 M.; geb. 3 M.

Herdersche Verlagshandlung in Freiburg i. Br.

1298

Die Fastalmessen der Fastenzeit. Nachtrag zu dem Messbuch von Schott. 60 Ø.

Schotts Messbuch der hl. Kirche mit den Fastalmessen der Fastenzeit zusammengebunden in Kunstleder m. Rotschn. (Nr. 765). 4 M.

Jos. C. Huber Verlag in Dießen vor München.

1306

*Jahrbuch für Mikroskopiker 1912. 1 M. 80 Ø.

Junzel-Verlag in Leipzig.

1295

Glaser: Die Kunst Ostasiens. 10 M.; in Halbberg. 12 M.

Dr. P. Langenscheidt in Berlin.

1310/11

Langenscheidt: Mutter, hilf mir! 4 M.; geb. 5 M.

Georg Müller Verlag in München.

1305

*Blei: Vermischte Schriften. Bd. IV. Das schwere Herz. Kart. 4 M.; Luxusausgabe 15 M.
— Bd. V. Das dienende Werk. 4 M.; Luxusausgabe 15 M.

Phönix-Verlag Siwinna in Katowice.

1313

*Phönixkalender. Österausgabe 1913. Ausg. A und B.
Kleiner Phönixkalender. Ausg. C.

Protestantischer Schriftenvertrieb, G. m. b. H.

1303

in Berlin-Schöneberg.

*Pfannmüller: Die Propheten. (4. u. 5. Band der „Klassiker der Religion“.) 3 M.; geb. 3 M. 50 Ø.

*Schiller-Kyoto: Morgenröte in Japan. 60 Ø.

Dr. W. Rademacher in Hamburg.

1298

„Bedenke, dass Du ein Deutscher bist!“ 2 M.

Zrowitzsch & Sohn in Berlin.

1303

Bonwetsch u. Seeberg: Neue Studien.

*Stück 16. Seeberg: Die Synode von Antiochien im Jahre 324/25. 8 M. 60 Ø.

*Stück 17. Alivisatos: Kirchliche Gesetzgebung Kaiser Justinian I. 5 M. 60 Ø.

Verlag für Nachliteratur G. m. b. H. in Berlin.

1298

Chamberlin: Die unabhängige Petroleum-Industrie in Amerika. 2 M.

Gebr. Vogt, Verlag in Papiermühle S.-A.

1302

Neuhaus: Geheimnisse des Schnellrechnens. 6. Aufl. 1 M. 50 Ø.

Zenien-Verlag in Leipzig.

1293

Garrére: Schlacht. 3 M.; geb. 4 M. 50 Ø.

Przybylski: Gericht. 3 M.; in Halbberg. 4 M. 50 Ø.

B. Anzeigen-Teil.

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Konkursverfahren.

In dem Konkursverfahren über das Vermögen des Buchhändlers Hans Alberti, Inhabers der Firma Carl Brodbeck's Buchhandlung in Cottbus, wird ein Termin zur Anhörung der Gläubigerversammlung über Einstellung des Konkursverfahrens wegen Mangel einer den Kosten des Verfahrens entsprechenden Konkursmasse auf den 15. Februar 1913, vormittags 11 Uhr, bestimmt.

Cottbus, den 25. Januar 1913.
Königliches Amtsgericht.
(Deutscher Reichsanzeiger Nr. 27 vom 31.1. 1913.)

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Von den Erben des verstorbenen Herrn Johannes Merz erwarb ich heute die

J. Merz'sche Buchhandlung käuflich gegen bar, jedoch ohne Außenstände und Verbindlichkeiten*), und führe dieselbe unter der Fa.

A. Höber

vorm. J. Merz'sche Buchhandlung in bisheriger streng solider Weise weiter. Das Hauptgeschäft verbleibt im bisherigen Ladenlokal, die Filiale verschmelze ich mit meinem im November v. J. unter meinem Namen gegründeten Geschäft im Engl. Viertel. Für beide Geschäfte führe ich nur ein Konto; meinen Bedarf wähle ich, wie bisher, sorgfältig selbst.

Die Abrechnung für die J. Merz'sche Buchhandlung erfolgt durch mich auf Rechnung der Merzschen Erben*); ich werde Sorge tragen, dass alle Konten durch Remittenden oder Zahlung ausgeglichen werden. Die wenigen Disponenden, die ich stellen werde, bitte ich auf mein Konto zu übertragen; die betr. Herren Verleger erhalten direkte Mitteilung von mir.

Meine Kommission verbleibt in den bewährten Händen der Fa. Rob. Hoffmann G. m. b. H., Leipzig. Der Fa. K. F. Koehler, Leipzig, danke ich im Namen der Merzschen Erben auch an dieser Stelle für die stets prompte Vertretung.

Hochachtungsvoll
Davos-Platz (Schweiz),
16. Januar 1913.

A. Höber.

*) Wird bestätigt:
Wirkl. Geh. Rat Dr. Merz,
Loschwitz-Dresden

P. P.

Ich übernahm die Auslieferung für die Firma

Weckruf-Verlag, Weimar.
Leipzig, den 1.II. 1913.

F. Volkmar.

St. Petersburg, Ende 1912.

P. P.

Mein langjähriger und treuer Mitarbeiter, Herr

Prokurist Theodor Müller

tritt aus Gesundheitsrücksichten in den wohlverdienten Ruhestand. Hiermit erlischt seine Prokura.

Herr Müller hat während seiner langjährigen Dienstzeit in meinem Hause von erster Stelle aus in erfolgreicher Weise gewirkt und hat seine ganze Kraft und Begabung in den Dienst der Firma gestellt, die ihm für seine aufopfernde Tätigkeit grossen Dank schuldet. Es ist mir ein besonderes Bedürfnis, dies am heutigen Tage gebührend hervorzuheben und ihm beim Scheiden noch viele Jahre beschaulicher Ruhe zu wünschen.

Hochachtungsvoll

Olga Ricker,
in Fa. K. L. Ricker.

P. P.

St. Petersburg, 1. Januar 1913.

Im Anschluss an obige Mitteilung bitte ich davon Kenntnis zu nehmen, dass ich von heute ab meinem bisherigen Mitarbeiter dem Herrn

Edgar Müller

Gesamtprokura in der Weise erteilt habe, dass derselbe in Gemeinschaft mit meinem seitherigen Gesamtprokuristen Herrn Hermann Junge meine Firma zeichen wird.

Hochachtungsvoll

Olga Ricker
in Fa. K. L. Ricker.

Herr Edgar Müller wird zeichen:
ppa. K. L. Ricker
Edgar Müller.

Telegraphische Bestellungen
für J. C. B. Mohr (Paul Siebeck)
bzw. H. Laupp'sche Buch-
handlung in Tübingen

sind künftig zu adressieren:

Tübingen, Christophstrasse.

Meine Expedition ist jetzt von dem übrigen Geschäftsbetrieb räumlich getrennt und befindet sich seit Anfang Januar im entgegengesetzten Stadtteil. Es trägt deshalb zur Beschleunigung bei, wenn telegraphische Bestellungen direkt nach Christophstrasse adressiert werden.

Dr. Paul Siebeck
i.Fa. J.C.B. Mohr (Paul Siebeck)
und H. Laupp'sche Buch-
handlung.

Hierdurch die Mitteilung, daß ich meinen Sohn Felix Ganz am 1. Januar d. J. als Teilhaber in mein Geschäft aufgenommen habe.

Alexander Ganz
i.Fa. M. Lengfeld'sche Buchh.
A. Ganz,
Cöln a/Rhein.

Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche,
Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Verkaufsanträge.

Ich biete an:
Buch- und Kunsthändlung in
Mittelstadt der
Westschweiz.

Kaufpreis: fr. 16 000 bar. Inter-
essenten erfahren Näheres unter
O. L. 33.
Leipzig. F. Volkmar.

Sichere Existenz für einen jungen Buchhändler.

Ein kleineres, noch sehr ausdehnungsfähiges Sortiment mit Nebenbranchen in **Mitteldeutschland** ist anderer Unternehm. wegen **sogleich** zu verkaufen. Jährl. Umsatz bisher 15—16 000 M. Kaufpreis 8000 M. Billige Miete.

Ernstl. gemeinte Angeb. erbittet
Paul Schuffenhauer,
Leipzig, Wallitzstrasse 1.

Eine in Berlin seit über 25 Jahren bestehende, in guter Geschäftslage gelegene Sortimentsbuchhandlung ist zum Preise von 18 000 M. bei günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. Langjährige Rundschau von Behörden, Schulen und Privatpersonen. Offene Rechnung bei allen Verlegern. Wert des festen Lagers und Inventars ca. 14 500 M. Zahlungsfähige und ernsthafte Rezipienten erhalten nähere Angaben unter O. E. 11 306 durch die Geschäftsstelle d. B.-V.

In Süddeutschland habe ich alteingeschaffte Buch-, Kunst-, Musikalien- und Lehrmittelhandlung für ca. 65 000 M. zum Verkauf, evtl. könnte Käufer zuvor als Teilhaber eintreten. Ernstl. Interessenten stehe ich mit weiterer Auskunft zu Diensten.

Breslau X, Enderstr. 3.
Carl Schulz.

In einer Grossstadt Norddeutschlands ist ein gutgeh., seit 15 J. besteh. wissensch.

Antiquariat

mit reichhaltigen wertvollen Lagerbeständen, verb. m. Sort., sehr erweiterungsfähig, wegen Überanstr. d. Bes. zu verk. Gute Lage, bill. Miete. Verkaufspre. 40 000 M. Herren m. entspr. Mitteln erf. Näh unt. Nr. 531 d. d. Gesch.-St. d. B.-V.

Antiquariat

in schöner Universitätsstadt, vorzüglich eingerichtet und geführt, sofort oder später zu verkaufen. Das Geschäft wirft einen guten Reingewinn ab und ist noch sehr entwicklungsfähig. Kaufpreis ca. 45 Mille, der durch reelle Werte reichlich gedeckt ist. Das Antiquariat ist auch geeignet für Sortimenter, die zum Antiquariat übergehen wollen.

Anfragen unter Angabe der Verhältnisse erbeten unt. L. W. 435 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

In Berlin ist ein kleines Sortiment mit Leihbibliothek zum reellen Inventurwert (ca. 3500.—) zu verkaufen. Das Objekt eignet sich besonders für einen jüngeren Herrn mit geringen Mitteln, da zur Übernahme und gedeihlichen Weiterentwicklung des durchaus soliden Geschäftes nur ca. 5—6000.— erforderlich sind. Selbstreflektanten wollen sich melden unter 11 150 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Der Verlag einer höchst aussichtsreichen Fachzeitschrift, die in erster Linie Elektrotechnik behandelt, ist, da sich der bisherige Besitzer auf anderem Gebiete betätigen will, äusserst billig abzugeben. Das Objekt dürfte sich schon nach kurzer Zeit rentieren, wenn die vorhandenen Chancen — besonders in bezug auf Inserate — ausgenutzt werden.

Angebote erbeten u. Nr. 448 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Diejenigen Seiten des Börsenblatts, die die Verkaufsanträge und die Teilhaber-Gesuche enthalten, können gegen vorherige Bezahlung von 2 M. für je 4 Wochen von der Geschäftsstelle des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig portofrei direkt als Drucksache bezogen werden.

Raufgesuche.

Kauf oder Beteiligung an angesehenem Verlagsgeschäft, womit Druckerei verbunden sein könnte, suche ich für April 1913. Kapitalanlage bis 50 000 M. Zuschriften unter "Verlag" Nr. 8 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins. Keine Vermittlung.

Teilhabergesuche.

Teilhabergesuch.

Für ein großes, vornehmes Musikverlagsgeschäft verbunden mit einem erstklassigen Sortiment an großem, internationalem Platz wird ein tätiger Mitarbeiter mit einer Einlage von 75—100 000 M. gesucht.

Stuttgart, Königstr. 38.

Hermann Wildt.

Fertige Bücher.

Brockhaus & Pehrssen
in Leipzig — Paris —
London.
Ausländisches Sortiment.

Französische Neuigkeiten:

Starczewski, L'Europe et la Pologne. 5 fr.
Tharaud, La Tragédie de Ravaillac. 3 fr. 50 c.
Barrès, La Colline inspirée. 3 fr. 50 c.
Hermant, Essais de Critique. 3 fr. 50 c.

Engl. Neuigkeiten:

Goodyear, Greek Refinements: Studies in temperamental Architecture. 4°. 50 sh. net.
Jackson, Byzantine and Romanesque Architecture. 2 vols.
42 sh. net.
Rickmers, The Duab of Turkestan. 30 sh. net.

Grosses Lager ausländischer Literatur!
Zur Besorgung ausländischen Sortiments und Antiquariats halten wir uns bestens empfohlen.

Brockhaus & Pehrssen, Leipzig.

Den Mitgliedern des Bundes für Vogelschutz

offeriere ich in den nächsten Tagen das in meinem Verlage erschienene Werk:

Der Naturschutz

von

Konrad Guenther

278 Seiten mit 54 Abbildungen

gebunden

zum Ausnahmepreise von M. 1.60.

Gegen Vorlage des Originalbestellzettels bin ich bereit, den Herren Sortimentern diese Exemplare für M 1.20 bar zu liefern.

Ich bitte, dieses herrliche, splendid ausgestattete, aber trotzdem billige Buch, das von der gesamten Presse und allen Autoritäten als das Standardwerk des Naturschutzes in der Literatur bezeichnet wird, stets auf Lager zu halten. Jeder Naturfreund ist Käufer.

Hochachtend

Freiburg i. B., 3. II. 1913

Fr. Ernst Fehsenfeld

F. Koslowsky, Verlag, Oranienburg.

Z Ich bitte zu verlangen:

Die Augendiagnose

in ihren gesicherten Ergebnissen. Eine Einführung von A. Müller.

Mit einer farbigen Tafel.

Preis 1.— M. — Bar 33 1/3 % und 7/6, à c. 25%.

Der Heilmagnetismus

(Vital-Elektrizität).

Wie lerne ich magnetisieren?

Eine volksverständliche Anleitung für jedermann von Dr. med. A. Klein und Reinh. Gerling.

Erweitert und nach den neuesten wissenschaftlichen Forschungen bearbeitet von J. GROLL, Magnetopath.

II. Aufl. — Preis 1.50 M., eleg. geb. 2.— M.
Bar 33 1/3 % und 7/6, à c. 25%.

Bis 2 Probe-Expl. jeden Werkes mit 50%.

Roter Zettel anbei.

MAX RÜBE :: LEIPZIG.

Ausländ. Sortiment.

Französische Neuigkeiten:

BARRÈS: La Colline inspirée. 3 fr. 50 c.

Hermant: Essais de critique. 3 fr. 50 c.

Lair: La Reprise. 3 fr. 50 c.

MAETERLINCK, La mort. 3 fr. 50 c.

POINCARÉ: Dernières Pensées. 3 fr. 50 c.

Poulet: Rien n'est. 3 fr. 50 c.

Wichtig für Architektur-Buchhandlgn.

Vieux Hôtels de Paris.

8 Serien erschienen.

Ferronnerie ancienne.

4 Serien erschienen.

AUSLÄNDISCHES SORTIMENT schnell und billig.

Hochachtungsvoll

Max Rübe.

② Soeben erschienen:

„Flugmaschinen ohne Motor“

und die Grundlagen des Schwebefluges

Von Diplom-Ingenieur Baruir B. von Manawas
38 Seiten mit 20 Abbildungen.

Seit langen Jahren beschäftigt sich der Verfasser mit dem Problem des Schwebefluges und hat selbst ein motorloses Flugzeug konstruiert. Auf Grund langjähriger Arbeiten und gesammelter Erfahrungen glaubt er zur richtigen Erkenntnis des Schwebefluges gelangt zu sein. Der Verfasser vertritt in der Broschüre seinen Standpunkt durchaus sachlicher Weise, und ist es für jeden Interessenten des Menschenflugs, ganz besonders natürlich für aktive Flieger und Flugzeugkonstrukteure von hohem Interesse, diejenigen Schlussfolgerungen kennen zu lernen, die der Verfasser aus seinen Beobachtungen zieht.

Wir bitten, diese Broschüre jedem, der Interesse für das Flugwesen hat, zu empfehlen.

Preis: M — .80 broschiert,
M 1.— kartonierte.
Barbezug mit 40% Rabatt.

Verlag Greven & Bechtold, Köln.

Das erste umfassende Werk gegen Wagner

® Wagner oder Die Entzauberten

von EMIL LUDWIG

Mit einem Porträt Richard Wagners von Auguste Renoir

Aus den fünf, den Mann, die Lehre, das Werk und die Wirkung behandelnden Kapiteln erwähnen wir folgende Unterterkapitel:

- | | |
|---------------------------|----------------------------|
| Der Märtyrer als Weltmann | Der Mythos protestiert |
| Wagner als Wagnerianer | Der erotische Musiker oder |
| Die „Parcifalkanzlei“ | Das Treibhaus |
| Häresie des Tragikers | Kampf des Musikers mit |
| Die drei Köpfe des Schiva | dem Dramatiker |
| Theoria pro domo | Die bezauberte Bourgeoisie |
| Der Zauberer im Abgrund | Epilog an Mozart |

Emil Ludwig, der Verfasser des Buches über Bismarck, das in wenigen Monaten sechs Auflagen erlebte und in weitesten Kreisen berechtigtes Aufsehen erregte, wagt es in diesem Wagner-Buch der Sprecher zu sein für alles, was die jüngere Generation gegen Richard Wagner, den Menschen, Künstler, Musiker, Philosophen, Dichter, Ästhetiker auf dem Herzen hat. Jeder, an dem Kultur-Problem Wagner interessierte Gebildete, speziell jeder Freund der absoluten Musik wird hier zum ersten Mal ein Echo finden aller Probleme um Wagner, die in den letzten 30 Jahren auftauchten.

Die von Nietzsche prophezeite „Götzendämmerung“ ist angebrochen

Die scharfe Tendenz gegen Wagner, die vielseitige Erfassung des Problems, die geistreiche Diktion des Verfassers sichern dem Buche einen grossen Erfolg der durch Bekämpfung gesteigert werden wird.

Preis broschiert M. 4.— ord., M. 3.— netto, M. 2.80 bar }
Preis gebunden M. 5.— ord., M. 3.80 netto, M. 3.65 bar } Partie 11/10

Felix Lehmann Verlag / Berlin W.35

Im Jubiläumsjahr Richard Wagners bitten wir nicht auf Lager fehlen zu lassen:

Wagnertum

in Vergangenheit und Gegenwart
von Erich Kloss

Preis elegant gebunden 3 M. ord., 2 M. netto,
1.80 M. bar und 11/10

Carl Friedrich Glasenapp schreibt über dieses Buch: „Ich bin voll Bewunderung dieses neuen Buches! Diese Kürze, diese Gedrungenheit, diese Mannigfaltigkeit der Themen und die sichere Beherrschung des Stoffes! hinter jedem Artikel scheint immer ein ganzes Buch über den betr. Gegenstand zu stehen, wovon das Vorhandene der Inbegriff und Auszug ist.“

Die „Bayreuther Blätter“ schreiben: Erich Kloss wird mit seinen Schriften allen echten Bayreuthern, zu denen er selbst in hervorragender Weise mitgehört, immer Freude bereiten. Und doch schreibt er in erster Reihe nicht nur für diese, sondern für die Außenstehenden, die empfänglich und befähigt genug sind, um hineingeführt zu werden in die Gralsgemeinde. In der Popularisierung des Bayreuther Gedankens liegt Erich Kloss' Hauptstärke und Hauptverdienst!

Verlag von A. Hofmann & Comp. in Berlin SW. 68 + Zimmerstraße 8

Münchener Liebhaber-Drucke

(Z)

(Z)



Bürger! Lenore. Druck von Poeschel & Trepte in der Unger-Fraktur.

Viktor Hadwiger: Der Tod und der Goldfisch. Druck von Poeschel & Trepte in Tiemann-Schriften.

Batrachomymachia: Griechischer Urtext. Gedruckt in der Offizin W. Drugulin. Erscheint erst Anfang Februar.

Alfred Richard Meyer: Braniß. Ein Idyll. Gedruckt mit Ungers erstem Fraktur-Versuch von Poeschel & Trepte.

Hölderlin: Diotima. Gedruckt mit einer Didot-Antiqua von Poeschel & Trepte.

Im Gegensatz, oder vielmehr als willkommene Erzeugung zu den zahl- und umfangreichen Monumental-Ausgaben bieten wir hier exquisite Einzel-Drucke erlesener kleinerer Dichtungen. Die Hefte sind je sechzehn Seiten stark auf prächtiges Zanders-Bütten gedruckt und in einen Glanzpapier-Umschlag gelegt. Die vorstehend aufgeführten fünf ersten Drucke beweisen, daß mit der Sammlung kleinerer literarisches Programm verfolgt werden soll. Wir bitten zu verlangen.

Ladenpreis M 1.—, bar M —.70 und 9/8; in Komm. M —.75

Heinrich F. S. Bachmair, München

Paul Kellers Monatsblätter „Die Bergstadt“

Inhaltsverzeichnis des fünften Heftes:

Die Insel der Einsamen. Roman von Paul Keller (4. Forts.).

Das Tor des Abends. Gedicht von Hans Frhrn. v. Hammerstein.

Reisebilder aus Südserbien. Von Fritz Mielert. Mit 19 Abbildungen.

Die Extramannschaft der „Nemesis“. Von M. Roberts.

Holzhauer. Gedicht von F. Schröngamer-Heimdal.

Der Werdegang der Lokomotiven. Von H. Breidenbach.

Mit 6 Abbildungen.

Spruch. Von Br.

Die französische Nahrungsmittelfälschung und der Staat. Von G. Weng.

Sonderling unter den Bäumen. Von Otto Promber.

Aus der Morgenröte der Werkzeugtechnik. Von Hans Wolfgang Behm. Mit 5 Abbildgn.

Naturschutz und Mode. Von Dr. Friedrich Knauer.

Aus Großvaters Bücherschrank. Mit 2 Abbildungen.

Literarischer Narrenabend in der Bergstadt. Von Dr. Friedrich Castelle.

Dichtung und Industrialismus. Von Hermann Lemmerz.

Neue Bücher.

Schach. Bearbeitet von P. S. Leonhardt.

Handschriftdeutungen.

Rätsel und Aufgaben.

Lokalanzeiger.

Kunstbeilagen: „Der letzte Schein“ von Adolf Groß; „Das Schneemannlein“ von A. v. Volborth; „Oberösterreicherinnen“ von Felice Desclabissac; „Studientopf“ von Th. Riß; „Löwenhof der Alhambra“ von Gerhard.

Nahezu 15000 „Bergstädter“ sind bis heute dem Ruf Paul Kellers gefolgt, und noch hält der Zustrom an. Für den Sortimenten ist jedes neue Heft eine Gelegenheit zu erfolgreicher Werbung. Einzelne Firmen bezogen noch in den allerleisten Tagen Partien nach.

Besonders aktuell ist diesmal der Artikel über Südserbien sowie der „Literarische Narrenabend in der Bergstadt“, in dem Dr. Friedrich Castelle die Größen des deutschen Humors in seiner Art Revue passieren läßt.

Verlagsanstalt Dr. Ed. Rose,
Neurode und Breslau XVI

®

OTTO BRAHM

Kundgebungen zu seinem Gedenken

Herausgegeben von
WILLI SIMON

Das Vorwort schrieb
Dr. Paul Schlenther

Otto Brahm, dem Bühnenleiter und Literarhistoriker, der vor kurzem im 57. Lebensjahr unter allgemeiner, ernster Teilnahme, die weit über Berlin und Deutschland hinausging, bestattet worden ist, gilt diese Gedankschrift. „Wir haben nicht viel Männer von gleichem Wert zu verlieren“, sagt Norbert Falk in seinem Nachruf. „Wenn uns, die wir in Berlin wirken, von Fremden mit der Ironie der Genugtuung unsere berlinischen Theaterverhältnisse bespöttelt wurden, da brachte ein einziges Wort den Polemiker zum Schweigen: Brahm“. Willi Simon hat es nun übernommen, alles über Otto Brahm nach seinem Tode Geschriebene zu sammeln und das Wesentlichste hier zu veröffentlichen. Er kam damit einem stark empfundenen Bedürfnisse der Brahm-Gemeinde nach.

Preis broschiert M. 2.50 Preis gebunden M. 3.50
bar mit 50%

Felix Lehmann Verlag / Berlin W. 35

② Dorbon Ainé, éditeur, Paris IX^e, 19 Bd. Haussmann.

J.-E. Blanche Essais et portraits	Louis Thomas André Rouveyre	Marc Haven Le maître inconnu : Cagliostro	Comt. d'Apchier La vérité sur Louis XVII. Souvenirs de la comtesse d'Apchier	Tolstoi La Loi de l'Amour et la Loi de la Violence
Ein Band in gr.-8°, in 485 nummerierten Exempl. gedruckt. Abhandlungen über Fantin-Latour, Whistler, Forain, Watts, Conder, Aubrey Beardsley und Manet. M. 6.—	Ein Band in 4°, in 485 nummerierten Exemplaren gedruckt. Essai über den bekannten Maler mit Porträt von Henri-Matisse und ca. 50 Zeichnungen Rouveyres. M. 6.	Studien über die hohe Magie. Ein Band in 8°, auf geripptem Papier, mit 18 Figuren in und ausser dem Texte, Porträts, Ansichten, Karten und Faksimiles v. Dokumenten. M. 7.20	précédés d'une étude sur Louis XVII., par Jean de Bonnefon. Ein Band in gr.-8°, m. Porträt, Wappen und einer Ansicht des Schlosses Vaurenard. M. 6.—	(Das letzte Werk, das zu Tolstois Lebzeiten erschien.) Kl. 8°, mit einem bis jetzt nicht veröffentlichten Porträt und Autogramm. M. 2.80
Paul Acker Portraits de femmes	Henry Bordeaux Les Amants de Genève	X.-Marcel Boulestin Tableaux de Londres	Georges Delahache Un ennemi du Cardinal Collier	R. Havette Bibliographie de la Sténographie
Ein Band in gr.-8°, in 485 nummerierten Exemplaren gedruckt. M. 6.—	Ferdinand Lassalle und Helene Doenniges. Ein Band in 4° mit Illustrationen, in 485 nummerierten Exempl. gedruckt. M. 6.—	Ein Band in gr.-8°, in 485 nummerierten Exemplaren gedruckt. M. 6.—	Ein Band in 8°. M. 2.80 Beitrag zur Revolutionsgeschichte des Elsass.	Ein Band in gr.-8°, mit 20 Tafeln, Porträts, ex libris, Titel-reproduktionen, stenographischen Alphabeten und anderen Dokumenten. M. 6.—
Th. de Cauzons. Histoire de la Magie et de la Sorcellerie en France	② Edgar Poë Dix Contes			
I. Die alten Hexen. Der Sabbat. Die Bekämpfung der Hexen. Ein Band in 8°, XVI u. 426 Seiten. M. 4.— II. Verfolgung u. Sturz d. Magie bisz. Reformation usw. Ein Band in 8°, XXII und 520 Seiten. M. 4.— III. Das Zauberwesen von der Reformation bis zur franz. Revolution usw. Ein Bd. in 8°, VIII u. 550 S. M. 4.— IV. Das heutige Zauberwesen usw. Ein Band in 8°, VIII und 724 Seiten. M. 5.60	traduits par Ch. Baudelaire et illustrés par Martin van Maële. 95 Originalholzschnitte von E. Dété.			
Léon van Neck 1870—71 illustré	Ein Band in gr.-8°, in 500 nummerierten Exemplaren gedruckt, davon 20 auf Japan mit doppelter Folge der Illustrationen vor der Schrift, in schwarz und braun auf China. M. 120— 30 Exemplare auf China mit 1 Folge Illustrationen vord. Schrift, in braun. M. 80.— 450 Exemplare auf Velin du Marais und besonders für diese Ausgabe hergestellt. M. 40.—			
Campagne franco-allemande. Préface de Paul Adam. Ein Band in gr.-8° von 316 Seiten, mit 400 Abb. der Zeit, Volksbilder, Gemälde, Kunstgegenstände, Journalillustrationen usw. M. 4.—				Saint-Yves d'Alveydre L'Archéomètre
Waterloo illustré				Ein Band in 4°, mit 5 kolorierten Tafeln, 10 Porträts u. 100 Figuren u. Abb. u. 330 Seiten Text. M. 32.—
Ein Bd. in gr.-8° 312 S., m. e. Buntdruck u. ca. 300 Reproduktionen nach Dokumenten der Zeit. M. 4.—				Mission de l'Inde en Europe
Dr. Mauchamp in Marokko ermordet. La Sorcellerie au Maroc	Jean Maveric Traité de la médecine hermétique des plantes	Sidney Place Les Fréquentations de Maurice	Henri de Regnier Pour les mois d'hiver	R. Schwaëble Les Recettes magiques pour et contre l'Amour
Nachgelassenes Werk mit einer Studie über das Werk und den Autor von Jules Bois. Ein Band in 8° mit 17 Abbildungen, meist nach Photographien des Autors. M. 5.60	ou l'extraction des quintessences par art spagyrique d'après les anciens alchimistes. Ein Band in 8°, mit Abbildungen. M. 6.—	Londoner Sittenbilder Ein Band in 8°, mit koloriertem Umschlag. M. 2.80	Ein Band in 8°, in 485 numer. Exemplaren gedruckt. M. 6.—	Ein Band in kl.-8°. M. 1.60
Sacha Guitry Correspondance de Roulier-Davenel	Francis de Miomandre Figures d'hier et d'aujourd'hui	A. Robida Les vieilles villes du Rhin	Jean Marnold Musique d'autrefois et d'aujourd'hui	Le Colonel de Rochas La Science des Philosophes et l'Art des Thaumaturges dans l'Antiquité
Ein Band in 4°, nur in wenigen Exemplaren gedruckt. Mit 19 vom Autor gezeichneten Karikaturen illustriert, darunter: Anatole France, H. de Regnier, Laurent Tailhade, Tristan Bernard usw. M. 4.—	Ein Band von 322 Seiten in 4°, nur in kleiner Auflage gedruckt. M. 4.— Essays von Marcel Schwob, Isabelle Eberhardt und das Vorurteil der Rassen usw.	à travers la Suisse, l'Alsace, l'Allemagne et la Hollande. 310 Seiten gr. 8°, mit 211 Originalzeichnungen des Autors, einer Radierung u. koloriertem Umschlag nach einem Aquarell. M. 16.—	Ein Band in 8°, 366 Seiten, auf geripptem Papier. M. 2.80 Beethoven, Bizet, Borodine, Brahms, Bruckner, Chausson, Debussy, Dukas, Dvorak, Franck, Glazounoff, Gluckusw.	Nouvelle édition augmentée et accompagnée de 24 planches hors texte. Ein Band gr.-8°. M. 6.40

Lieferungsbedingungen auf dem Bestellbogen. Kommissionär: B. Hermann, Leipzig.

Im Xenien-Verlag zu Leipzig

(Z)

ist soeben erschienen:

Stanislaw Przybyszewski Das Gericht

Ein Roman

Gehftet Mark 3.—, in Halbpergament gebunden Mark 4.50

Stanislaw Przybyszewski tritt mit diesem Buche in seiner alten eigenartigen Weise nach einer Reihe von Jahren des Schweigens wieder vor das literarische Publikum. Alt und eigenartig! In vollendetem Meisterschaft berauschter Kunstdarstellung schildert Przybyszewski die Seelenqualen einer Ehebrecherin, die mitten in ihrem Erleben eines tollen Liebestaumels, von plötzlich erwachter Sehnsucht nach ihrem Kinde getrieben, den Weg zu ihrem treulos verlassenen Gatten sucht. Mit einer erstaunlichen Finesse und Virtuosität gestaltet der Dichter die seelischen Leiden der unglücklichen Frauennatur. Die wirren Zuckungen der gequälten Seele des noch sinnlicher Liebe verlangenden Weibes, die plötzlich wild ausbrechende Sehnsucht der Mutter nach ihrem Kinde, die Angst vor dem Manne, den sie in Untreue im Stiche ließ, die Angst vor dem „Gericht“ — all diese Rämpfe, diese Qual und Pein, diese furchtbaren Zustände, für die es keine heilende Rettung gibt, werden uns mit einem Pathos erzählt, das unser Inneres erbeben macht. Und wir erkennen den Dichter wieder, der uns mit seiner Erzählung in einen Rausch versetzt und uns miterleben lässt und mitleiden lässt mit der dem Tod geweihten Seele. So bleibt er auch hier seiner alten Anschauung treu: Ursprung und Ende des Lebens und Seins sind Qual und Schmerz und Pein. Und in all diesen Seelenkämpfen und Qualzuständen erkennen wir des alten Przybyszewski Ansicht wieder, daß ein Unbewußtes in uns den Grund alles Seins bildet. Und daß dieses Unbewußte — diese Seele — darzustellen Aufgabe der Kunst ist. In dieser Darstellung der „nackten Seele“ aber steht Przybyszewski unerreicht da. Gerade der Roman „Das Gericht“ schildert in meisterhafter Weise die verwickelten Seelenzustände, die eine Frau durch geschlechtliche Triebe, Liebe zum Manne, Muttersehnsucht auszuleiden hat. Der aufmerksame Leser wird auch erkennen, daß Przybyszewski das Unbewußte in uns aus dem Geschlecht herleitet, — und so des Dichters alte Ansicht vom Urtrieb des Lebens wiederfinden.

Ferner erscheint in der ersten Hälfte des Februar:

CLAUDE FARRÈRE Die Schlacht

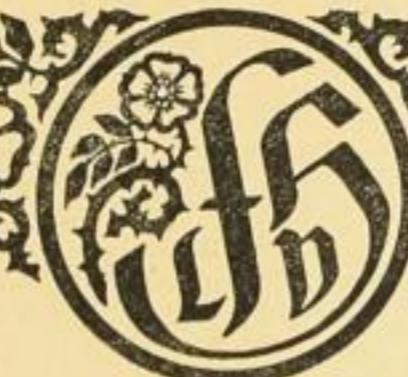
Ein Roman

Aus dem Französischen übersetzt von M. Schneider
Gehftet: M. 3.-, in Halbpergament gebunden: M. 4.50

Claude Farrère — mit seinem bürgerlichen Namen Bardon geheißen — hat mit seinen Büchern in der modernen französischen Literatur berechtigtes Aufsehen erregt. Er hat eine neue Kunst geschaffen, die einsteils an Edgar Poes grellschimmernde Reflexionen erinnert, anderenteils vollständig unbetretene Wege geht. Sein neues Buch „Die Schlacht“ gehört zu der letzteren Art. In meisterhaft aufsteigender epischer Linie schildert er die Episode aus der Schlacht vom 29. Mai 1905 des russisch-japanischen Krieges, die bekanntlich der russischen Flotte von Rodjestvenski das Ende bereitete. Mit feiner künstlerischer Hand baut er in dem Buch ein literarisches Werk auf, das vergeblich einen Vergleich suchen wird. Aus dem Roman beigegebenen Vortrede sei zur Einführung erwähnt: „Die Schlacht“ ist kaum ein Roman im alten Sinne des Wortes. Die Dichtung und Phantasie finden da nicht viel Platz, dagegen sind Geschichte und Politik hier zu Hause. Was den rein geschichtlichen und technischen Teil der „Schlacht“, die Ereignisse des russisch-japanischen Krieges, die beiden Daten vom 21. April 1905 und 29. Mai desselben Jahres betrifft, so ist, glaube ich, keine Einzelheit der Erzählung unrichtig. Bei den exotischen Einzelheiten, Beschreibungen der Wesen und Dinge, Unterhaltungen hoffe ich ebenfalls mich nicht geirrt zu haben.

In der „Schlacht“ stellt der Teil der romanischen Erzählungen ein, wenn ich so sagen darf, symbolisches Interesse dar und die buchstäbliche Wahrheit ist dadurch natürlich verändert. Zum Beispiel sind die drei wichtigsten japanischen Persönlichkeiten Graf Yoritsaka, Gräfin Misouko und Herzog Hirata weniger porträähnliche Photographien, als allgemein gehaltene Skizzen einer japanischen Kaste, deren hervorstechendste Züge gewählt und vergrößert sind, um das Bild europäischen Augen sichtbarer zu machen. Ich bin vollständig überzeugt, daß keine japanische Gräfin ihre höchste Kunst einem englischen Offizier schenkt und daß ebenfalls kein japanischer Marineoffizier sich am Abend des ruhmreichen Tages vom 29. Mai 1905 den Leib ausschlält, aber ebenso fest bin ich überzeugt, daß, um wirklich Russland und Europa zu besiegen, alle Männer und Frauen des Reiches bereit wären, tausend und obertausend der höchsten Güter, inbegriffen Mannesohne und Frauentugend, zu opfern und darnach die glorreichen Flecken mit dem Blut ihres geöffneten Leibes zu reinigen.“ So wird auch diese neue Schöpfung des eigenartigen Dichters, die uns Schneider in einer fließenden und angenehmen deutschen Übersetzung vorlegt, mit dem großen Interesse aufgenommen werden, das den Werken Farrères seit seinem „Opium“ entgegengebracht wird. „Die Schlacht“ ist ein außergewöhnliches Buch, das für die Literaturgeschichte unserer Tage von Wert und Bedeutung sein wird.

Beachten Sie das Vorzugsangebot auf beiliegendem Zettel!



Unentbehrlich für Musikalien- und
Buchhändler, die Musikalien führen.

® **Hofmeister's
musikalisch-literarischer
Monatsbericht**

85. Jahrgang, Ladenpreis 8 Mark, 6 Mark bar



Der Monatsbericht ist das einzige Verzeichnis der Neuigkeiten auf musikalischen Gebiete und für Sortimente und Verleger gleichermaßen unentbehrlich. Der niedrige Preis ermöglicht jeder, auch der kleinsten Firma die Anschaffung. Die erste Nummer des neuen Jahrganges wurde soeben ausgegeben, Probenummern auf Wunsch kostenlos. Da der Monatsbericht die Grundlage für die Hofmeisterschen 5 Jahres-Verzeichnisse bildet, liegt es im Interesse jedes Verlegers, den genauen Eintrag seiner Verlagswerke im Monatsbericht zu kontrollieren.

Friedrich Hofmeister, Leipzig / Februar 1913

INSEL-VERLAG ZU LEIPZIG

②



Die Kunst Ostasiens

Von

Curt Glaser

Direktorial-Assistent am Kaiser Friedrich-Museum in Berlin

Mit vierundzwanzig Abbildungen in Lichtdruck

Geheftet 10 M.; in Halbpergament 12 M.

Die moderne Umwälzung der Kunsthistorik in Problemstellung und Methode bemächtigt sich in diesem ausgezeichneten Buche auch der ostasiatischen Kunstgeschichte. So bedeutet es die Verdrängung der Künstlergeschichte durch eine wirkliche Kunsterklärung, der Kunsthistorik durch eine Kunstspsychologie. Das Buch ist eine Einführung in die Kunst des Ostens, eine Deutung ihrer Formen und ihres Sinnes. Es will nicht das Wissen um Namen und Daten vermehren. Es verzichtet mit Bewusstsein auf den gelehrt Apparat, der so viele Schritte über ostasiatische Kunst dem Laien unlesbar macht. Die besonderen Probleme dieser Kunst galt es zu klären. Man wird ihr nicht gerecht, wenn man sie unmittelbar an Werken europäischer Künstler misst, deren Wollen von allem Anfang auf ein anderes Ziel gerichtet ist. Überraschend gelingt es dem Verfasser, um nur ein Beispiel zu nennen, das perspektivlose Sehen des ostasiatischen Künstlers zu deuten. — Nicht bloss die Dichtung, sondern jede Kunst ist Weltanschauung. Die Namen des Kungfutse und des Laotse, in denen sich die zwei grossen Systeme der Philosophie des Ostens verkörpern, stehen den beiden Hauptteilen voran, die von der Kunst im engeren Sinne handeln. Die vierundzwanzig Bilder sind so gewählt, dass sie in einem allgemeineren Sinne den Inhalt der 24 Kapitel veranschaulichen, die von der Darstellung des Menschen und der Landschaft, des Tieres und der Pflanze, von den Problemen des Raumes und der Erzählung, von Stimmung und Technik handeln.

Wenn bis zum Erscheinen bestellt, liefern wir
einzelne Exemplare mit 40 Prozent (die Einbände mit 30 Prozent)
oder Partien von 7/6 Exemplaren mit 33 1/3 Prozent

LEIPZIG, Anfang Februar 1913

Der Insel-Verlag

Gustav Falke

der Dichter des deutschen Hauses

„Schreibt einer einmal das Schuld- und Schandbuch der deutschen Nation, ein brennendes Merkmal, das verzeichnen soll, was Deutschland an seinen Dichtern versäumt hat, so wird er auch den Namen Gustav Falles nicht vergessen dürfen.“ Stefan Zweig

„Es will uns vorkommen, als ob Gustav Falke, der bescheidene und stille, so recht dazu geschaffen und aussersehen sei, der künftige Lieblingsdichter des deutschen Volkes zu werden.“ Dr. Alfred Schaer
in der „Neuen Zürcher Zeitg.“

„Er steht in der Größe seines Werkes, in der Eigenart seiner Sprache, in der bleibenden Bildkraft seiner Phantasie unter den größten Lyrikern, die das an großen Lyrikern reichste Volk der Neuzeit je besessen hat.“ Dr. Heinrich Spiero
in der „Weser-Zeitung“

„Aus den Schöpfungen seiner Lyrik spricht ein mannhafter, aufrechter und gehaltvoller Charakter.“
„Karlsruher Zeitung“

„Der Dichter hat dem deutschen Volke sein Bestes gegeben, mag nun das deutsche Volk zeigen, daß es diese Gabe zu würdigen weiß.“
Dr. Karl Müller-Rastatt
im „Hamburg. Correspondenten“

„Mit ihrer Schlichtheit und Innigkeit gehören Falles Dichtungen in jede deutsche Familie, der sie ein unerschöpflich sprudelnder Quell der Freude und seelischer Vertiefung sein können.“
Jacob Bödehardt
in den „Hamburg. Nachrichten“

„Keiner von unseren modernen Lyrikern hat den stillen Zauber des Lebens im Kreise von Weib und Kind holder, schöner und inniger gefühlt und besungen als Gustav Falke. Gerade darum sollte er wie kein anderer der Dichter des deutschen Hauses sein.“
Niedersachsen

„Falke ist im guten Sinne des Wortes häuslich und dabei immer ein Künstler, dessen feine Kraft auch den Anspruchsvollsten immer wieder überraschen kann.“
Ernst Lissauer in den „Leipziger Neuesten Nachrichten“

„In einer Zeit, deren Literatur fiebrige Atmosphäre erfüllt, erscheint ein Dichter wie Gustav Falke als ein Arzt der Seele, der stille und glückliche Menschen zu schaffen vermag.“
„Neue Hamburger Zeitung“

„Falles Verse haben vor allen anderen die Fähigkeit voraus, im Volke geliebt und genossen zu werden.“
„Berliner Tageblatt“

„Wenn irgend ein moderner Dichter, so hat gerade Falke das Zeug dazu, populär und ein Dichter für Haus und Herd zu werden.“
„Die Gartenlaube“

„... zu Ihrer unnachahmlichen Unmut (welche Stümper sind wir gegen Sie!) ... Ich rechne Sie zu den ersten Künstlern Deutschlands.“
Detlev von Liliencron an Falke

Einmütig und eindringlich haben die Zeitungen und Zeitschriften jetzt zu Gustav Falles 60. Geburtstag ihn den feinsten und innigsten Lyriker genannt und dem deutschen Volk vorgehalten, daß es ihn zu wenig kenne, lese und kaufe.

Genug ist jetzt über ihn gesagt und geschrieben. Er muß nun selbst zum Volke sprechen und wirklich der Lieblingsdichter des deutschen Volkes werden.

Darum ist es am Buchhandel, den jetzt unbestritten ersten Lyriker unserer Zeit den Weg in die Häuser zu bahnen und ihn in jedem deutschen Hause jedes Standes, jeder Weltanschauung und jedes Berufes heimisch werden zu lassen.

Handlungen, die sich für Falke besonders verwenden wollen, bitte ich, sich mit mir in Verbindung zu setzen.

Gustav Falles eigener Wunsch

Wenn ihr uns nur wolltet lesen!
Was haben wir von dem Denkmalwesen?
Kauft uns. Aufs Denkmal verzichten wir willig.

Mehr freut uns, wenn ihr ein Lied von uns kennt,
Als wenn unser Bild in der Sonne brennt.
Eure Liebe sei unser Postament.

Alfred Janssen / Verlag / Hamburg und Berlin

Wilhelm Langewiesche-Brandt in Ebenhausen bei München

Soeben ist die erste Besprechung des Buches

Die Befreiung

erschienen, merkwürdigerweise in der
französischen Militärzeitschrift

REVUE MILITAIRE GÉNÉRALE

73^e Livraison

7^e Année

Janvier 1913

Innombrables sont les publications qui voient le jour, ces temps-ci en Allemagne, à l'occasion des centenaires de 1813—1815. Parmi celles-ci, il convient de mettre hors de pair l'ouvrage de M. Tim Klein, qui a réuni dans un fort volume un choix de documents diplomatiques, historiques ou militaires relatifs à cette époque, — lettres de combattants, extraits de mémoires, articles de journaux de l'époque, etc., — en un mot, tout ce qui présente un intérêt historique ou anecdotique; chaque pièce est précédée de quelques lignes reliant les événements les uns aux autres ou les situant dans leur cadre. Le Dr. Klein a su faire ainsi un livre d'un intérêt extrêmement vif, en ce sens qu'il donne une idée exacte, photographique, irions-nous jusqu'à dire, de ce qu'ont été pour l'Allemagne les campagnes de 1813—1815, les „Befreiungs-Kriege“, comme on dit outre-Rhin.

Sablos sind die Veröffentlichungen, die aus Anlaß der Jahrhundertfeier von 1813—1815 in Deutschland erscheinen. Unter ihnen verdient das Werk von Tim Klein außer Vergleich gesetzt zu werden. Klein hat eine Auswahl diplomatischer, historischer und militärischer Urkunden aus jener Epoche in einem starken Band vereinigt: Briefe von Kämpfern, Auszüge aus Memoiren, Zeitungsausschnitten usw. — kurz alles, was ein geschichtliches oder anedotisches Interesse bietet. Jedem Dokument sind einige Zeilen vorangestellt, die die Ereignisse untereinander verbinden oder sie in den entsprechenden Rahmen bringen. Dr. Klein hat es verstanden, auf diese Weise ein Buch zu schaffen, das ein außerordentlich lebhaftes Interesse erweckt, in dem Sinne, daß er eine ergaft, ich möchte sagen photographisch treue Vorstellung von den Feldzügen 1813—1815 gibt, — den „Befreiungskriegen“, wie man jenseits des Rheines sagt.

Für die Oster- und Konfirmationszeit

ersuchen wir um tätige Verwendung für

Ecce homo**Z Eine Erzählung aus
Jesu Christi Tagen**

von

**Gustav Adolf Müller
(4. u. 5. Tausend)**

In Ganzleinen geb. Preis 6 M. ord.

Aus den zahlreichen Urteilen der evangelischen und katholischen Presse führen wir einige Worte an:

... Ein hochbedeutender Christusroman, der religiös tiefgreifend, kunstvoll aufgebaut und von erfrischender Wirkung ist ...
(Die Wartburg.)... G. A. Müllers Christusroman ist der beste, den unsere Literatur hat, der beste der Weltliteratur überhaupt. Und sein Heiland ist die Heilandsfigur der Bibel in ihrer traditionellen Gestalt.
(Eug. Bach i. Grazer Volksblatt.)... Dieses entstandene Bild ist würdig und erhabend, die Komposition ist geschickt und künstlerisch befriedigend, die Sprache schön und edel.
(Köln. Volkszeitung.)

Leipzig, den 2. Februar 1913.

C. F. Amelangs Verlag.**Z In meinem Verlage ist so eben erschienen:****Bedenke,
dass du ein Deutscher bist**,
von einem Vaterlandsfreund.Preis: M. 2.— ord., M. 1.20 no.,
M. 1.— bar.

Freiexemplare 12/10.

Das höchst aktuelle Werk behandelt namentlich im ersten Kapitel Fragen, die uns Deutsche auf das Innigste berühren.

„Bedenke, dass du ein Deutscher bist“ ist jener bekannte Ausspruch des Grossen Kurfürsten, den der anonym bleiben wollende Verfasser als Mahnruf heute in packender und zutreffender Weise allen Deutschen in Nord und Süd wieder in Erinnerung bringt.

Hamburg, d. 28. Jan. 1913.

F. W. Rademacher.

Z Seit etlichen Tagen ist auch durch den Buchhandel zu beziehen:**W. Ohrt, Naturheiterziehung**
Heft 1. Anerziehung des Naturgefühls. Ord. M.—.50;
netto bar M.—.30.

(Eine Fortsetzung erscheint nicht.)

Über den Inhalt des Schriftchens, insbesondere über meine Erziehungsmethode haben sich hervorragende Gelehrte, Hochschullehrer, Fürstlichkeiten und namhafte Zeitungen äußerst lobend ausgesprochen.

Älterer finden sich reichlich, besonders unter den Anhängern der natürlichen Lebensweise.

Rostod. W. Ohrt.

Altere Verlagskataloge u. s. w.bittet man nicht zu makulieren,
sondern einzusenden an die

Bibliothek des Börsenvereins.

Verlag für Fachliteratur G. m. b. H., Berlin W. 30.**Z Soeben erschienen:****Adresse an die Reichstagskommission zur Prüfung der Petroleum-Gesetz-Vorlage:****Die unabhängige Petroleum-Industrie in Amerika**

von

C. D. Chamberlin

Syndikus der National Petroleum Association in Cleveland

Mit Tabellen und statistischem Material über Produktion wie Verbrauch von Petroleum und Rohöl, und einer Karte über die Ausdehnung der amerikanischen Röhrenleitungen und Oelfelder.

In knapper Form ist hier ein wertvolles statistisches Material zusammengetragen, das in diesen Tagen des Kampfes um ein Reichspetroleum-Monopol grösste Beachtung verdient.

Wir bitten zu verlangen, können jedoch nur bar liefern.

Preis M. 2.— ord., M. 1.30 no., Partie 7/6.

**Herdersche Verlagshandlung**
Freiburg im Breisgau**Z Soeben ist erschienen:****Die Fastalmessen
der Fastenzeit**

Donnerstag nach Aschermittwoch bis Samstag nach dem Passionssonntag

Nachtrag zu dem Messbuch
von P. Anselm Schott, O. S. B.
Kl. 12°. IV u. 112 Seiten

M. —.60 ord., M. —.45 no.: auf 12—1 Freier.

P. Schott's Messbuch der hl. Kirche mit den Fastalmessen der Fastenzeit geb. in Kunstdruck mit Rotdruck (Nr. 765) kostet M. 4.— ord., M. 3.— no.; auf 12—1 geb. Freierexemplar.

Partiepreis: 25 Stück (ohne Freierpl.) je M. 3.50 ord., M. 2.62 no.

Der neue Anhang enthält die Fastalmessen der Fastenzeit — die durch die Neuordnung des Breviers wieder in allgemeinen Gebrauch kommen — soweit sie nicht schon in P. Schotts Messbuch der hl. Kirche enthalten sind.

Für alle Besitzer des Schott'schen Messbuches und alle diejenigen, die es neu erwerben wollen, ist der neue Anhang ganz unentbehrlich.

Wir bitten, da jetzt die Fastenzeit beginnt, sich reichlich mit Exemplaren zu versehen und auch die Vorrate des Messbuches ergänzen zu wollen.

Constable & Co., Ltd., London, 10 Orange Street, Leicester Square.

(Z) In unserem Verlage erschien soeben:

With the Victorious Bulgarians

by

Lieutenant Hermenegild Wagner

Of the Reserve of Officers of the Austrian Army and Special War Correspondent of the *Reichspost*, 1912.

With an Introduction by J. E. Gueshoff, Premier of Bulgaria.

With 55 Illustr. and 6 Maps

7 sh. 6 d. net.

Leutnant Wagners Kriegsberichte an die *Reichspost* und die *Daily Mail* haben ihm den wohlverdienten Ruf eines sehr energischen und befähigten Berichterstatters verschafft. Seine Erfolge hat er in erster Linie seiner genauen Bekanntschaft mit den Balkan-Sprachen und -Völkern zu danken, ein Resultat seines langen Aufenthalts in Serbien und Bulgarien, ferner seiner intimen Bekanntschaft mit den leitenden bulgarischen Staatsmännern und Stabsoffizieren und seiner Kenntnis der Länder Serbien, Bulgarien und Thrazien.

Leutnant Wagners Buch beschreibt anschaulich seine Erfahrungen, was er an der Front sah und was er von Stabsoffizieren, Regimentskameraden, Staatsmännern, Soldaten, Gefangenen und Verwundeten erfuhr.

Der Leser findet in dem hochinteressanten Buche einen klaren, genauen und anschaulichen Bericht des Krieges in Thrazien von bulgarischer Seite, bis zum Tage des Waffenstillstandes geschildert von einem in aussergewöhnlich günstiger Lage befindlichen Berichterstatter.

Das nachstehende Inhaltsverzeichnis gibt einen Überblick über den reichen Stoff und die interessanten Kapitel des Buches:

INTRODUCTION BY M. GUESHOFF
THE BALKAN LEAGUE
TOWARDS WAR
ON THE EVE OF THE CONFLICT
THE EVENTS LEADING TO THE WAR
THE BULGARIANS: THEIR HISTORY AND CUSTOMS
THE BULGARIANS UNDER ARMS
THE ENEMY
THE DECLARATION OF WAR
THE BULGARIAN PLAN OF CAMPAIGN
THE BATTLE OF KIRK KILISSÉ
THE FIRST BULGARIAN DIVISION AT THE BATTLE
OF KIRK KILISSÉ

THE BATTLE OF LULE BURGAS-BUNARHİSSAR
CHATALJA
THE TURKISH NAVY AND THE WAR
THE STRUGGLE FOR ADRIANOPOLE
AN AVIATOR OVER ADRIANOPOLE
THE CAPTURE OF JAVER PASHA
THE GUERRILLA WAR
THE PEACE NEGOTIATOR
MY EXPERIENCES AS A WAR CORRESPONDENT
APPENDIX: THE ARMAMENT OF THE OPPOSING
ARMIES
INDEX

Das Buch erscheint in kritischer Zeit, jeder Tag kann uns die Nachricht von der Wiederaufnahme der Feindseligkeiten der einander gegenüberstehenden Armeen bringen, und das Wagnersche Buch wird daher allenthalben berechtigtes Aufsehen erregen.

Wir ersuchen um Ihre Interessenahme und bitten auf dem beigefügten Verlangzettel bestellen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Constable & Co., Ltd.

Verlag Julius B. Barth Berlin

Die Kommissionsversendung von

Jacobus de Voragine: Die Goldene Legende der Heiligen

Leopold Schmidt: Meister der
Tonkunst im 19. Jahrhundert

2. Auflage

Vasari: Künstler der Renaissance

3. Auflage

hat soeben stattgefunden. Die drei Bücher konnten leider erst so kurz vor Weihnachten 1912 fertiggestellt werden, daß sie für das Weihnachtsgeschäft nicht mehr in Frage kamen.

Die bar bestellten Exemplare sind dagegen noch vor Weihnachten ausgegeben worden.

Ich bin jetzt wieder in der Lage, auch von den beiden letzten gut eingeführten Büchern in Kommission zu liefern, und bitte Firmen, die noch nicht bestellt haben sollten, dies umgehend nachzuholen.

Früher Verlag von Gerdes & Hödel
jetzt
H. Haessel Verlag in Leipzig



Naturfunde

von
Partheil und Probst

Ausgabe A. B. C. D.

Naturwissenschaftliches Unterrichtswerk
für Lyzeen und verwandte Anstalten
von
Partheil und Voigt

Naturwissenschaftliche Haushaltungskunde
für Frauenschulen und Fortbildungsanstalten
von G. Partheil

Bestellungen zu richten an
H. Haessel Verlag in Leipzig!

Ernest Flammarion, Paris.

(Z) Soeben erschien in meinem
Verlage:

Victor Hugo
Bug — Jargal. — Le dernier Jour

d'un Condamné. — Claude
Gueux. 3 fr. 50 c.

Le Bon, L'Équitation actuelle
et ses principes. 7 fr. 50 c.

Poincaré, Dernières pensées.
3 fr. 50 c.

Wichtig für das Pädag. Sortiment!

In den kommenden Wochen sind die Entlas-
tungsprüfungen in den Seminaren, jeder der
Seminaristen kauft das Buch gern! :: :: ::

Als „Knigge“ für Lehrer

wird der in unserem Verlage
in 2. Auflage erschienene

Führer in das Amtsleben des jungen Lehrers

von
Schulrat Hochscheidt
bezeichnet.

Elegant brosch. M. 2.20 ord., M. 1.65 netto
In Leinen geb. M. 2.60 ord., M. 1.95 netto

Die Preuß. Lehrerzeitung schreibt am
28. Aug. 1912:

In den 68 Kapiteln des Hochscheidtschen
„Führers“ stehen so viele beher-
zigenswerte Winke, dass jeder junge Lehrer
das Buch besitzen und seinen Inhalt kennen
und beachten sollte. Er würde vor mancher
Unannehmlichkeit bewahrt bleiben und An-
regungen zu tadellosem Verhalten und zu
treuester Pflichterfüllung in sich auf-
nehmen. Zu diesem Zweck empfehlen wir
das Buch angelegentlich.

Bei tätiger Verwendung lassen wir gern
günstigere Bezugsbedingungen eintreten!

Fr. Lintzsche Buchhandlung
Friedr. Val. Lintz, Trier
Abt.: Verlag.

Künftig erscheinende Bücher.

Anfang Februar erscheint:

Dame Fashion 1786–1912.

By

Julius M. Price,

Special Artist Correspondent of
„The Illustrated London News“.

Demy 8vo 155 plates, mostly colored bound in $\frac{1}{4}$ Levant gilt top

— Preis 63 sh. — netto ord. —

Ein Kostümwerk, welches in historischer Reihenfolge die vorherrschenden Frauenmoden der letzten 125 Jahre in
zumeist kolorierten Reproduktionen darstellt. Für Künstler und Kostümzeichner von unschätzbarem Werte.

London:
St. Dunstan's House, Fetter Lane, E.C.

Wm. Dawson & Sons, Ltd.
(Low's Export-Geschäft)
(establiert 1809).

Einmalige Anzeige!

In Kürze erscheint:

®

31.-40. Tausend Geheimnisse des Schnellrechnens

6. Auflage

Ein Nussknacker für gute und böse Rechner mit Momentkalender, Moment-Mondtafel, Glücksspiel u. Wahrscheinlichkeitsrechnung. Anhang: Zahlenscherze, Geheimschrift.
Neu: Alle Zahlen im Kopf. Von Otto Neuhaus.

Niemand sollte versäumen, eine Partie zum ständigen Ausstellen im Schaufenster zu bestellen. Der Verdienst bleibt nicht aus, da wir mit sehr günstigen Bezugsbedingungen liefern.

Preis Mark 1.50 ordinär, Mark 1.05 netto, Mark -.90 bar und 11/10.
4 Stück zur Probe mit 50% = M. 3.- oder 11/10 = M. 8.-,
wenn bis 1. März 1913 bestellt.

Partien von 50 Stück ab werden mit 50% geliefert,
diese können spielend leicht abgesetzt werden, da Abnehmer des Werkchens alle Stände des öffentlichen und praktischen Lebens sind.

Wir bitten zu bestellen, unverlangt liefern wir nicht

Papiermühle Sa.-Alt., 1. Februar 1913

Gebr. Vogt, Verlag

(Z) In unserem Verlage erscheint demnächst:

Die Propheten.

Von

Gustav Pfannmüller

Lie. theol.

Autor von „Jesus im Urtheile der Jahrhunderte“.

4. und 5. Band

der „Klassiker der Religion“

Herausgegeben von

Gustav Pfannmüller.

8°. 20 Bogen. Brosch. M 3.— ord., M 2.25 no., M 2.— bar,
Partie: 11/10. Gebunden: M 3.50 ord., M 2.60 no.,
M 2.45 bar. Partie: 13/12.**Morgenröte in Japan.**

Von

D. Schiller

Superintendent in Kyoto (Japan).

Gr. 8°. 3½ Bogen. Mit 10 Bildern nach Photographien.

60 J. ord., 45 J. no., 40 J. bar; Partie: 13/12.

Berlin-Schöneberg, Eisenacherstr. 45.

Protestantischer Schriftenvertrieb
G. m. b. H.**Trowitzsch & Sohn in Berlin SW. 48**

(Z) In Kürze erscheinen:

Bonwetsch und Seeberg,

Neue Studien zur Geschichte der Theologie
und der Kirche. — 16. und 17. Stück —16. Stück: Lic. theol. E. Seeberg, Die Synode
von Antiochien im Jahre 324/25.
Ein Beitrag zur Geschichte des
Konzils von Nicäa.

Geheftet M. 8.60 ord., M. 6.45 netto.

17. Stück: Dr. H. S. Alivisatos, Die kirch-
liche Gesetzgebung des Kaisers
Justinian I.

Geheftet M. 5.60 ord., M. 4.20 netto.

— Kontinuationslisten gef. berücksichtigen. —

Bibliotheken, Historiker und Theologen beider
Konfessionen sind Abnehmer.Zu erneuter Verwendung halten wir auch den
jetzt komplett vorliegenden V. Sammelband, enth.:
Stück 15 und 16, à cond. zur Verfügung.

Bestellzettel anbei.

Goethe-Literatur

Der auf S. 752 am 21. 1. angezeigte

(Z) Neudruck von

F. W. Pustkuchen,

**Wilhelm Meisters
Wanderjahre**

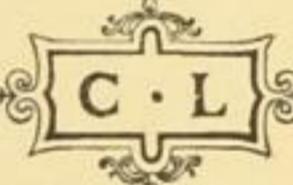
5 Bde. Quedlinburg 1821—28

mit e. grösst. Einleitg. (ca. 4 Bogen)

Von

Prof. Dr. Ludwig Geigerwird als einmalige Ausgabe von
500 numer. Expln. erscheinen.Nr. 1—100 auf echt holl. Hand-
bütteln M 20.—. In 5 Pappbd.
d. Zeit M 28.—. Nr. 101—500
auf apart. Federleicht M 15.—.
In 4 zeitg. Pappbd. M 20.—.Erhöhg. od. Neudruck d. Aufl.
ausgeschlossen. Nur bar!Dieser Neudruck erhält durch
Prof. Geigers grosse Einleitg.
dauernd. wissensch. Wert.Vornehmste Ausstattung.
Ausführl. Rundschriften f.
Private in ca. 14 Tagen!

Beachten Sie d. Bestellzettel.

Herm. Barsdorf Verlag
in Berlin W. 30.

(Z) Am 5. Febr. erscheint:

Madame René Waltz**Vers Les Humbles**

— Journal de Louise —

Roman

un volume in-18°

3 fr. 50 c. 3 fr. 50 c.

Wir bitten zu verlangen.

**Calmann-Lévy,
Editeurs, Paris****Altere Verlagskataloge usw.**bittet man nicht zu makulieren,
sondern einzusenden an die
Bibliothek des Börsenvereins.

VERLAG DER SCHÖNHEIT, BERLIN-WERDER a. H.

[Z]

Eine halbe Million Prospekte von erprobter Wirkung

verbreiten wir im Laufe der nächsten Wochen zur Gewinnung neuer Abonnenten
für unsere beiden Zeitschriften

DIE SCHÖNHEIT und GESCHLECHT UND GESELLSCHAFT

Aus Anlass dieser Agitation, die nach den bisherigen Ergebnissen eine
äusserst lebhafte Nachfrage im Sortiment zur Folge haben wird, liefern wir,
wenn bis 1. März d. J. auf beiliegendem Zettel bestellt,

ein Probeabonnement

Die Schönheit, halbjährl. (M. 5.— ord.)
für M. 2.50 bar

Geschlecht u. Gesellschaft, halbjährl.
(M. 4.50 ord.) für M. 2.25 bar,

gebundene Jahrgänge

Die Schönheit (M. 12.— ord.)
für M. 7.50 bar

Geschlecht und Gesellschaft
(M. 12.— ord.) für M. 7.50 bar,

den Luxusband der Schönheit

(Auswahl aus den ersten drei Bänden, in Seidenmoirée gebunden, M. 12.50 ord.)
für M. 8.— bar,

einzelne Hefte beider Zeitschriften in beschränkter Anzahl à cond.,
sonst nur bar,

Prospekte beider Zeitschriften
für sorgfältige Verbreitung kostenfrei.

Berlin-Werder a. H., Ende Januar 1913.

Verlag der Schönheit.

Georg Müller Verlag, München

(Z)

Zur Versendung liegen bereit:

Franz Blei Das schwere Herz

(der vermischten Schriften vierter Band)

In diesem vierten Bande seiner sechs Bände umfassenden Sammlung seiner vermischten Schriften, dem er nach dem ersten Stücke den Titel Das schwere Herz gibt, zeigt sich Franz Blei, den man in weiteren Kreisen nur als gedankenreichen Essayisten kennt, von einer neuen Seite. Zum ersten Male veröffentlicht er hier eine Reihe lyrischer Gedichte in strengster Auswahl. Des weiteren enthält der 354 Seiten starke Band Dramatisches in Vers und Prosa und eine Operndichtung „Scaramucca auf Nazos“. Die Freunde von Bleis Prosa werden mit großem Interesse zu diesem in jeder Hinsicht neuen Bande greifen.

Franz Blei Das dienende Werk

(der vermischten Schriften fünfter Band)

Den Titel motiviert die Einleitung dieses Bandes, der Übersetzungen enthält. Man kennt und schätzt Blei seit langem als den übersetzenen Vermittler fremder Literaturen. Er hat zuerst in Deutschland auf Wilde aufmerksam gemacht, auf Marcell Schwob, auf Gide, auf Claudel. Dieser Band enthält außer in sich geschlossenen Stücken moderner französischer Autoren eine Szene aus einem Stücke des elisabethanischen Dramatikers J. Ford und Übertragungen mitteldeutscher Dichter, darunter die herrliche Prosa des Altersmannes aus Böhmen und erstmalig übertragene Gedichte des Minnesängers Nithart von Reuental.

Bei dieser Gelegenheit verweise ich auch auf die ersten drei Bände der Vermischten Schriften von Franz Blei:

Erdachte Geschehnisse / Gott und die Frauen / Roccoco

Jeder Band kartoniert M. 4.—, Luxusausgabe handgebunden M. 16.—

Ich bitte die Kontinuationsliste durchzusehen und mir den Bedarf nochmals aufzugeben.

Vor Erscheinen bestellt liefere ich mit 40% und 7/6

(Z) Anfang Februar erscheint in meinem Verlage:

Jahrbuch für Mikroskopiker

Fortschritte mikroskop. Technik und Erkenntnis

Herausgegeben von der Deutschen mikrologischen Gesellschaft

Unter der Redaktion von R. H. Francè, München

IV. Jahrgang 1912

Mit diesem Buche bringe ich ein

Handbüchlein zum Studium der Infusorien

auf den Markt, welches von allen Liebhabern seiner Vollständigkeit und des billigen Preises wegen gern gekauft werden wird.

Inhalt: Himmer, Einführung in das Studium der Rhizopoden / v. Aichberger, Die freilebenden Flagellaten des Süßwassers / Koeppel, Die freilebenden Süßwasser-Ciliaten / v. Aichberger, Einführung in die Infusorien-Literatur / Neue Literatur über Infusorien aus den Jahren 1910—1912, zusammengestellt von R. v. Aichberger / Gambera, Fortschritte auf dem Gebiete mikroskopischer Hilfsapparate / Das Biologische Institut in München.

Preis M. 1.80 ord., M. 1.35 netto, M. 1.25 bar. Für Abonnenten der „Kleinwelt“ gratis als Rest!

Bitte den beiliegenden Bestellzettel zu benutzen.

Diessen vor München.

Jos. C. Huber, Verlag.

(Z)

VORANZEIGE!

Anfang Februar erscheint:

Elektrische Apparate und Apparaten - Anlagen

Für die Praxis bearbeitet von
SIEGFRIED HERZOG, Ingenieur

Mit 1447 Abbildungen. Preis gebunden M. 20.— ord., M. 15.— netto, M. 13.50 bar.

Wichtig für

Elektrotechnische Anstalten, Technische Hochschulen, Institute, Schulen, Installations-Geschäfte, Elektrizitäts-Werke, Direktoren, Ingenieure, Fabrikanten, Techniker, Patentbüros, sowie für alle mit dem elektrotechnischen Beruf in Verbindung stehenden Kreise.

Ich bitte um gefl. fällige Verwendung. Unverlangt versende ich nicht.



**Verlag von Friedrich Gutsch, Hofbuchhandlung
in Karlsruhe (Baden).**

Deutscher Kriegerhort

Illustrierte Familienzeitschrift zur Pflege vaterländischer Interessen
Wöchentlich ein Heft zum Preise von 10 Pfennigen

(Z)

Berlin-Charlottenburg, 1. Februar 1913
Hebbelsstr. 19 u. Fritschestr. 21

Sehr geehrter Herr Kollege!

Die Notwendigkeit zu vermehrter Pflege vaterländischer Gesinnung in allen Kreisen unseres Volkes bedarf heute keines ausführlichen Beweises mehr. In dieser Erkenntnis haben wir uns entschlossen, durch Begründung des „Deutschen Kriegerhorts“ beizutragen an dem großen Werke der nationalen Erziehung zum Wohle des Vaterlandes, insbesondere dadurch, daß wir Wort und Meinung **echtdeutscher Persönlichkeiten** den weitesten Kreisen des Volkes übermitteln. Doch nicht nur dem wehrhaft deutschen Manne wollen wir eine Quelle innerer Kraft werden, sondern vor allem auch in dem Kreise seiner Familie durch den unterhaltenden Teil unserer Familienzeitschrift den vaterländischen Gedanken wahren und stärken.

Eine große Anzahl bekannter vaterländischer Schriftsteller hat uns ihre Mitarbeit zugesichert. Die Namen: General d. Cav. z. D. v. Bernhardi, General d. Inf. z. D. v. Boeh, Admiral z. D. Breusing, Generallt. z. D. v. Wrochem, Generalmajor z. D. v. Gersdorf, v. Loebell, Prof. v. Pfugk-Hartung, Oberst z. D. v. Spohn, und Kolbe, Oberstlt. a. D. Frobenius und Helm, Korv.-Kapitän Graf Bernstorff, Hauptmann a. D. Preuß, und Kattrein und manche andere haben einen guten vaterländischen Klang. Auch in dem belletristischen Teil der neuen Zeitschrift werden bedeutende Namen wie: Hanns von Jobeltz, Clara Viebig, Roda Roda u. a. vertreten sein.

Nach dem Versand der ersten Probenummer des „Deutschen Kriegerhort“ sind bereits eine große Anzahl von Schreiben des lebhaften Interesses, der Anerkennung und Sympathie von allerhöchsten und hohen Persönlichkeiten bei uns eingegangen. Da es nicht angängig ist, die große Zahl der bis jetzt eingegangenen Zustimmungen wiederzugeben, begnügen wir uns mit der Anführung höchster und allerhöchster Kreise, wie:

- Se. Majestät der König von Württemberg
- Se. Königliche Hoheit der Prinzregent von Bayern
- Se. Königliche Hoheit der Großherzog von Baden
- Se. Königliche Hoheit der Großherzog von Hessen
- Se. Königliche Hoheit der Großherzog von Sachsen-Weimar
- Se. Königliche Hoheit der Herzog von Sachsen-Koburg und Gotha
- Se. Königliche Hoheit Prinz Eitel Friedrich von Preußen
- Se. Hochfürstliche Durchlaucht der Fürst zu Schaumburg-Lippe
- Se. Durchlaucht der Fürst zu Schwarzburg-Rudolstadt
- Se. Durchlaucht der Erbprinz Reuß j. L.
- Se. Exzellenz der Herr Reichskanzler usw.

Deutscher

Eine neue illustrierte Familienzeitschrift

Der „Deutsche Kriegerhort“ erscheint wöchentlich und kostet pro Nummer nur 0,10 M. Er bringt in vornehmer Ausstattung:

1. einen nationale Fragen berührenden Leitartikel,
2. Beiträge namhafter Militärschriftsteller über Heer, Flotte, Luftschiffahrt, Kolonien, Fremdenlegion usw.,
3. einen Roman, und zwar zunächst den Roman „Sieg“ von Hanns von Jobeltz,
- 3a. Skizzen und Humoresken,
4. eine nationale Umschau, die einen kurzen Überblick gibt über die wichtigsten in der Tages- und Fachpresse behandelten vaterländischen Tagesfragen,
5. Interessantes aus aller Welt mit Illustrationen,
6. eine Besprechung über Neuerscheinungen auf dem Gebiete der vaterländischen Literatur,
7. einen Sprechsaal für die Abonnenten.

Außerdem aber bietet der „Deutsche Kriegerhort“ für die Abonnenten in Hinsicht ihrer wirtschaftlichen Wohlfahrt noch eine ganz besondere Leistung, nämlich ein

Sterbegeld von „Einhundert Mark“

bei natürlichem Tode durch die angesehene Lebensversicherungs-Altiengesellschaft „Deutschland“ in Berlin. (Versicherungskapital 160 Millionen Mark.) Diese Sterbegeldversicherung, vom Kaiserlichen Auffichtsamt für Privatversicherung geprüft und genehmigt, soll eine erste Hilfe in der Not sein, ein Schutz gegen die erste Bedrängnis der heimgesuchten Familie in den ersten Tagen der Verwaisung.

Die Stärkung unseres deutschen Idealismus und die materielle Fürsorge für treue deutsche Herzen tut not. Wir sind entschlossen, unsere ganze Kraft dafür einzusetzen, und bitten den verehr. Deutschen Buchhandel, uns zur gemeinsamen Arbeit die Hand zu reichen.

Kriegerhort

. zur Pflege vaterländischer Interessen.

Lieferungs-Bedingungen des „Deutschen Kriegerhorts“

Wir liefern:

Einführungsheft Nr. 1 gratis.

Einführungsheft Nr. 2 gratis in Höhe der eingesandten Policienabschnitte.

Ferner Prospekte, Expedierkarten für die Boten, allgemeine Instruktionen gratis.

Nach Anlieferung des 2. Einführungsheftes bestellen Sie sogleich die neueste laufende Wochennummer.

Diese liefern wir:

Bis zu 400 Exemplaren à 7 Pf. no.

Von 400 bis 1000 Exemplare à 6 $\frac{1}{4}$ Pf. no.

Über 1000 Exemplare à 6 $\frac{1}{2}$ Pf. no.

Ferner erfolgt für jeden eingesandten Policienabschnitt eine Gutschrift von 10 Pfennigen.

Außerdem gewähren wir jedem Reisenden pro 100 Abonnenten eine Prämie von 10 Mark.

Die Policien liefern wir in numerierten Exemplaren à 5 Pfge. Die vom Abonnenten zu entrichtende Einschreibebühr beträgt Eine Mark.

Sie haben also in Summa pro Abonnent einen Agitationszuschuß von 1,35 M. (Eine Mark 35 Pfsg.).

Das Absatzgebiet dieser z. Z. einzigartig stehenden Zeitschrift ist fast unbegrenzt.

Alle national empfindenden Menschen jeden Standes, jeder Berufsklasse, sind mit Leichtigkeit als treue Abonnenten zu gewinnen.

Insbesondere empfehlen wir allen Kollegen, die Fühlung mit irgendwelchen Beamten-, Krieger- oder Militärvereinen haben, sofort energisch den Vertrieb aufzunehmen. Wir haben diesbezüglich schon wirksam vorgearbeitet.

Da jedes Wochenheft einzeln läufiglich ist, empfehlen wir Auslage in allen Bahnhofsbuchhandlungen usw.

Firmen, die sich ganz speziell für den „Deutschen Kriegerhort“ verwenden wollen, bitten wir, sich sogleich direkt an uns zu wenden.

Die Auslieferung in Leipzig hat die bekannte Fa. Otto Maier, G.m.b.H., Leipzig, Stephanstr. 12 freundlichst übernommen.

Mit der nochmaligen Bitte um tatkräftigste Unterstützung und zu jeder weiteren Auskunft gern bereit, zeichnen wir

Hochachtungsvoll

Verlag „Deutscher Kriegerhort“
Berlin-Charlottenburg, Hebbelsstr. 19. Expedition: Fritschestr. 21.

EIN NEUER ROMAN VON
PAUL LANGENSCHEIDT!

®

Am 1. März d. J. erscheint:
PAUL LANGENSCHEIDT

Mutter, hilf mir!

Ein Knabenleben
Erstes bis zehntes Tausend

Preis broschiert M. 4.—, gebunden M. 5.— ord.
Netto mit 30%, bar mit 35% Rabatt (7/6)
Zwei Probeexemplare mit 40%
auch auf Einband!

Wir empfehlen die nebenstehende Vor-
besprechung freundlicher Beachtung.

Weisser Zettel!

Berlin W. 57, Kurfürstenstrasse 166.

Dr. P. Langenscheidt.

Vorbesprechung des „Hamburger Fremdenblatt“ (24. I. 1913) über

Paul Langenscheidt Mutter, hilf mir!

„In seinem Roman „Mutter, hilf mir!“ greift Paul Langenscheidt, dessen Werke fast sämtlich in fremde Sprachen übersetzt worden, ein Problem auf, das zu allen Zeiten zu den schwierigsten gehörte: das Erziehungsproblem.

Das Schlagwort vom „Jahrhundert des Kindes“ hat viel schädliche Sentimentalität in unsere Tage getragen, und das „Recht des Kindes“ fing an, alle erprobten Erziehungstheorien zu gefährden. Wie die Pflanze Sonne und Regen, so braucht das Kind die Milde der Mutter und den Ernst des Vaters. Sucht die Mutter in falschem Mitleid den berechtigten Willen des Vaters zu durchkreuzen, verleitet sie dadurch den Knaben zu immer neuen Streichen, die doppelte Strenge erzeugen, stellt sich die Mutter dann ganz auf die Seite des Sohnes, so reisst auch das festgefügteste Band der Ehe, stehn Vater und Mutter als Feinde sich gegenüber. Und zwischen irregeleiteter Mutterliebe und übertriebener Härte des Vaters schwindet der Friede des Hauses, geht das Kind zugrunde. So ist die grosse Lehre dieses in künstlerisch hochbedeutsamer Form geschriebenen Werkes: Eltern können nicht jeder für sich ihr Kind erziehen, sondern nur Hand in Hand, in wohlüberlegter Gemeinsamkeit.

In Deutschland haben wir nicht viele Gestalter, die, wie Langenscheidt, so aus dem Vollen schöpfen, so Meister des Wortes sind, dass man bei jedem Satz fühlt: nur so und nicht anders konnte dieses gesagt werden. Und hinter allem, was gesagt wird, fühlt man, steht ein Mensch, der mitempfindend die vielgestaltigen Geschicke seiner Nächsten an sich vorüberrauschen sieht, der, wie in Ergriffenheit, dem Liede des Lebens lauscht und aus dem ewigen Klange vom Werden und Vergehen die Gewissheit schöpft von einer alles erhaltenden Gerechtigkeit.“

Berlin W. 57, Kurfürstenstrasse 166.

Dr. P. Langenscheidt.

- (Z) Die nächste Nummer (Heft 11) der beliebten
Halbmonatsschrift

„DAS THEATER“

erscheint als

Moissi-Heft.

Artikel von Fritz Engel.

Ca. 20 Rollenbilder.

In Anbetracht der Beliebtheit dieses vielfach auch
gastierenden Künstlers empfiehlt es sich ganz be-
sonders, diese Nummer stets am Lager zu haben.

Preis des Heftes M. 1.- ord., M. 0.67 bar, M. 0.75 à cond.

Probenummern und Prospekte der Zeitschrift
„Das Theater“ stehen in beliebiger Anzahl
gratis zur Verfügung.

Jahresabonnement M. 20.- ord., M. 13.35 bar.

Vierteljahrsabonnement: M. 5.50 ord., M. 3.70 bar.

Heft M. 1.- ord., M. 0.75 à cond., M. 0.67 bar.

Verlangzettel anbei.

Berlin W. 9.

Das Theater
Verlags - Gesellschaft m. b. H.

② **Phönix-Kalender**
für Schüler und Schülerinnen

In den nächsten Tagen erscheint:

Oster-Ausgabe

===== von April 1913 bis März 1914: =====

- Vorzüge: 1. Abwaschbarer Kaliko-Einband.
2. Holzfreies Schreib-Papier.
3. Wochenkalendarium mit Tagesbezeichnung.
4. Reichhaltiger und vielseitiger Inhalt.
5. Gratisfirmaufdruck mit selbstgewähltem Schultitel auf den Vorderdeckel bei Ausgabe A u. B auf Wunsch von 25 Expl. an.
6. Preisrätsel in jeder Ausgabe.
7. Preisausschreiben.
8. Vorzugsofferte.

Drei Ausgaben Verkaufspreis beliebig.

500 Seiten in abwaschbaren Leinenband
geb. 15 Monate umfassendes Schreib-
kalendarium.

A. Grosse Ausgabe

für Schüler und Schülerinnen

Verkaufspreis beliebig.

Von 25 Expl. zu 65 ₦ pro Expl. bar
• 50 : : 60 ₦ : : :
• 100 : : 50 ₦ " : : :
• 200 : : 49 ₦ , : : :

Von 300 Expl. zu 48 ₦ pro Expl. bar
" 500 " " 47 ₦ " "
" 1000 " " 45 ₦ " " "

===== Auf ein 5-Kilopaket gehen 20 Exemplare =====

Von 50 Exemplaren ab
auf Wunsch bei den
Ausgaben A und B
3 Monate Ziel.



B. Mittlere Ausgabe

für Schüler und Schülerinnen

400 Seiten in abwaschbaren Leinenband
gebunden 15 Monate umfassendes Schreib-
kalendarium.

Verkaufspreis beliebig.

Von 25 Expl. zu 35 ₦ pro Expl. bar
• 50 : : 32 ₦ : : :
• 100 : : 30 ₦ : : :
• 200 : : 29 ₦ : : :

Von 300 Expl. zu 28 ₦ pro Expl. bar
" 500 : : 27 ₦ : : :
" 1000 : : 25 ₦ : : :

===== Auf ein 5-Kilopaket gehen 22 Exemplare =====

C. Kleine Ausgabe

für Schüler und Schülerinnen

64 Seiten Text, 4 Seiten Umschlag auf
farbigem starken Karton.

10 Exempl. mit ₢ -75 bar

200 Exempl. mit ₢ 8.50 bar

25 : : 1.50 : : :
50 : : 2.75 : : :
100 : : 5-- : : :

300 : : 11.50 : : :
500 : : 15-- : : :
1000 : : 28-- : : :

Auf Wunsch Eindruck der Firma auf der Vorderseite, jedoch nicht unter 200 Exemplare, wofür M. 2.— in Anrechnung kommen. Die 4. Umschlagseite für Ihre Reklame wird auf Wunsch gegen Berechnung von M. 5.— bar zur Verfügung gestellt.

===== Auf ein 5-Kilopaket gehen 125 Exemplare =====

Beiliegende Bestellzettel bitte zu benutzen.

Kattowitz, Breslau u. Leipzig
Februar 1913.

Mit Schulbücher-
Reservierungskarte,
zusammen eine feine, wirkungs-
volle Reklame.

Phönix-Verlag Siwinna.

A. Hartleben's Verlag



in Wien. :: :: ::

Z

Demnächst erscheinen:

Der Kinematograph

und das sich bewegende Bild

Geschichte und technische Entwicklung der Kinematographie bis zur Gegenwart.

Mit 200 Abbild. 16 Bogen Gross-Oktav. Geh. 4 M. Geb. — nur fest — 5 M.

Von Dr. Carl Forch, Bibliothekar am kaiserl. Patentamte in Berlin.

Der Kinematograph hat sich in wenigen Jahren die ganze Welt erobert. Während vor verhältnismässig kurzer Zeit hauptsächlich englische und amerikanische Konstrukteure an der Entwicklung des Kinematographen arbeiteten, sind heute alle Industriestaaten beschäftigt, die Apparate zur Aufnahme und Wiedergabe der bewegten Photographien zu vervollkommen. Aber trotz ihrer grossen Ausdehnung steht die Kinematographie noch in ihrer Jugend und Jugend bedeutet in mancher Hinsicht Unfertiges und der Verbesserung Bedürftiges. Deshalb wird es jedem Interessenten von Wichtigkeit sein, eine Übersicht zu erhalten, über den geschichtlichen Werdegang der Kinematographie bis zur Gegenwart und über die Entwicklung der Technik und Industrie auf diesem Gebiete. „Der Kinematograph und das sich bewegende Bild“ von Dr. C. Forch soll eine Lücke in der bisherigen kinematographischen Literatur füllen, denn alle vorhandenen Werke behandeln nur den Endzustand der Entwicklung, nicht diese selbst, während gerade aus dem Fortschreiten der Technik und Industrie soviel Anregung geboten wird.

Die schon geleistete Arbeit soll den Techniker und Ingenieur ermuntern, einem so wichtigen Instrument wie es der Kinematograph ist, noch mehr als bisher Interesse zuzuwenden. Wenn auch für manche Teile des Kinematographen schon Konstruktionen vorliegen, die von dauerndem Bestand zu sein scheinen, so gibt es doch an anderen Stellen ein überaus weites unbebautes Gebiet. Auf dieses weist das vorliegende Werk in erster Linie hin.

Die Art, Behandlung und Wiederherstellung der Öl-, Tempera- und Freskogemälde

sowie der Aquarelle, Pastelle, Miniaturen, Handzeichnungen und Bilddrucke. Nach langjährigen Erfahrungen und Versuchen zusammengestellt von Ludwig Rainzauer, Maler.
Mit 50 Abbildungen. 10 Bogen Oktab.
Gehestet 2 M. Geb. — nur fest — 3 M.

Die Likör-Fabrikation

Vollständige Anleitung zur Herstellung aller Gattungen von Likören, Lums, Arrals, Rognals, Punschessenzen etc. auf warmem und kaltem Wege nebst einer großen Anzahl der besten Vorschriften zur Bereitung aller Gattungen von Likören und sonstigen geistigen Getränken.

Von August Gaber,
geprüfter Chemiker und praktischer Destillateur
Neunte, verbesserte und sehr vermehrte Auflage.
Mit 17 Abbildungen. 28 Bogen Oktab.
Geh. 4 M. 50 J. Geb. — nur fest — 5 M. 30 J.
(Chemisch-technische Bibliothek Band 3.)

In Rechnung 25—30%, 11/10; bar 30—40%, 11/10.

Wollen Sie gütigst verlangen.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Erfolgreicher Gemüsebau im Hausgarten

Ein Ratgeber für jeden Gartenbesitzer in der Stadt und auf dem Lande. Leitfaden für den Unterricht an Haushaltungsschulen und landwirtschaftlichen Lehranstalten. Einfache Kulturanleitungen für 60 verschiedene Gemüse-Arten. Bearbeitet von Otto Brüders, Fachlehrer an der Landes-Obst- und Weinbauschule Marburg a. d. Drau

Zweite, vermehrte und verbesserte Auflage.
Mit 100 Abbildungen. 10 Bogen Oktab.
Gehestet 2 M. Geb. — nur fest — 3 M.

Medizinische Spezialitäten

Eine Sammlung der meisten bis jetzt bekannten und untersuchten Geheimmittel und Spezialitäten mit Angabe ihrer Zusammensetzung nach den bewährtesten Chemikern.

Bon
C. F. Capaun-Karlowa
Vierte, vermehrte und mit vollständ. Register versehene Aufl.
Von Dr. pharm. Mag. von Waldheim.
22 Bogen Oktab.
Geh. 5 M. Geb. — nur fest — 5 M. 80 J.
(Chemisch-technische Bibliothek Band 36.)

Z

Soeben gelangt zur Ausgabe:

Gustav Frenssen, Sönke Erichsen

Schauspiel

— IV, 104 Seiten 8°. Geheftet 2 M., gebunden 3 M. —

— 2. Auflage. —

G. Grote'sche Verlagsbuchhandlung in Berlin
Beiträge zur Schweizerischen Verwaltungskunde

Herausgegeben von der Schweizerischen Staats-schreiber-Konferenz.

(Z) Soeben erschien!

Städtische Verkehrspolitik

Vortrag gehalten am 27. Febr. 1912 von

Dr. Robert Herold.
29 S. Gr.-8°-Format.
Brosch. 1 M. ord., 75 f. no.,
70 f. bar.Wir bitten zu verlangen.
Art. Institut Orell Füssli,
Abt. Verlag, Zürich.
Angebotene Bücher.

Felix L. Dames, Berlin-Steglitz: Assecuranz-Almanach, v. Elsner. Bd. 8. 9. 11—29. 1874—96. Labde. (M 214.—) 20.— Astronom. Arbeiten d. k. k. Gradmessungsbureau. 6 Bde. 1889—1893. (M 106.—) 20.— Astronom. Nachrichten. Bd. 71—79. 84—89. 118. 129—133. 50.— Annalen d. Leidener Sternwarte. Bd. 1—6. 1868—90. (M 108.—) 10.— Neue Annalen d. Münchn. Sternwarte. Bd. 1. 2. 1890—91. (M 57.—) 10.— Pubblicaz. d. Specolo. Vaticana. Vol. 1—6. 1891—1902. 15.— Mulerius, Judaeorum annus Lunae-solaris etc. 1630. Fol. 3.— L'Astronomie, publ. p. Flammation, Vol. 12. (M 12.—) 2.— Bulletin Astronom. T. 7—9. (M 48.—) 8.— Berliner Astronom. Jahrb. 1830—1846, 48—74, 77—97, 99. 50.— Journal of the Brit. Astron. Assoc. 1893—97. Nf. cf. (M 100.—) 25.— Memoirs of the Royal Astr. Soc. Vol. 30. 34. 36—39, II. 42—46. 20.—

F. L. Dames, Berlin-St. ferner: Monthly Notices of the Roy. Astr. Soc. Vol. 30. 31. 39. 40. 6.— Nautical Almanac 1869—87, 1891—1894. 7.50	F. L. Dames, Berlin-St. ferner: Schriften d. Ver. z. Verbreit. nat. Kenntn. in Wien. Bd. 25—37. 39—47. 10.— Skrifter af Vidensk. i Christiania. Math.-naturw. Klasse für 1898—1905. (M 200.—) 10.—	Strauss'sche Buehh. ferner: Reich, A., d. geodät. Rechnungen u. ihre mathemat. Grundlagen. I. Teil (mehr nicht erschien.). Vorstudien. Hanau 1889. (8.—) 1.50
Rendiconti d. Accad. di Napoli. 15—18. 1876—79. (M 46.—)	Beob. d. Sternwarte Dorpat. Bd. 1. 5. 6. 8—10. 13. 14. 17—20. 20.— Observat. astr. faites dans l'Observat. de M. d'Engelhardt à Dresden. 3 vol. 1886—95. Fol. Toile. (M 63.—) 6.—	Löher, Frz. v., Beiträge z. Gesch. d. Völkerkunde, 2 Bde. Frankfurt a. M. 1885—86. Br. (18.—) 2.—
Veröffentlich. d. Sternwarte zu Heidelberg. Bd. 1. 1900. (M 20.—) 5.—	= Für Antiquariatskataloge. = Wir erwarben von folgenden Werken die Restbestände und bieten sie zu nebensteh. Preisen an:	Böttger, Gust., topogr.-histor. Lex. zu d. Schriften d. Flavius Josephus. Leipzig 1879. Gr. 8°. (8.—) 1.50
Pubblicaz. d. Ist. topogr. militare: Geod. e. Astron. 5 Bde. 1875—1886. 4°. (M 50.40) 5.—	Conrad, H., Friedrich Hebbel in seinen Tagebüchern. Hrsg. von C. F. Schulz-Euler. Frankfurt a. M. 1908. (1.50) —.30	Auerbach, Berth., dtsche. Abende. N. F. Stuttgart 1867. Br. 1.—
Publ. of the Washburn Observat. Vol. 1—9. 1882—96. 9.—	Frankfurter Dichterbuch. Brosch. (4.—) 1.—, geb. (5.—) 2.—	— neues Leben. Eine Erzählung. 3 Bde. Stuttg. u. Augsb. 1855. Brosch. 1.50
Annales de l'Observat. de Moscou. I. Série. Vol. 5—10. II. Série. Vol. I—III, 1. 1878—93. 10.—	Mentzel, E., fränkische Erde. Br. (3.50) 1.—, geb. (4.50) 1.50	Simrock, Karl, Dichtungen. Eig. u. Angeeignete. Berlin 1872. 1.50
Annales de l'Observat. de Nicl. Vol. II. 1887. (M 24.—) 6.—	Schulz-Euler, Fr., am Pfaffengart. Br. (4.—) 1.—, geb. (5.—) 1.50	Beauvais, A. E., grosse deutsch-französ. Phraseologie. 2. Aufl. 2 Bde. Frankfurt a. M. o. J. Hlwd. (12.—) 3.—
Observat. de Poukowo. Série I. 14 vol. II. Série. Vol. I. II av. 5 suppl. 1869—96. Fol. (Ca. M 500.—) 40.—	Burchard, Otto, Zibet u. Ambra. Mit 14 Orig.-Bildern von Willi Geiger. Br. (6.—) 1.50	Langer, Ed., Randel ein Sang aus Alt-Frankfurt. Orig. Kart. (2.—) —.30
Annalen d. Sternwarte Strassburg i. E. Bd. 1. 1896. (M 20.—) 3.—	Hornfeck, Fr., Schenkenbuch. Rhein- u. Weinlieder. Br. (4.—) 1.—, geb. (5.—) 1.50	Mentzel, E., d. Frankfurter Goethe. Frankf. a. M. 1900. (1.—) —.25
Publikat. d. v. Kuffnerschen Sternwarte in Wien. Bd. 2. 1892. (M 20.—) 3.—	Proelss, Joh., Friedrich Stoltze u. Frankfurt a. M. Ein Zeit- u. Lebensbild. Frankf. a. M. 1905. Brosch. (4.—) 1.—	— Frankf. Novellen. (4.—) 1.—
Jahrb. d. Astronomie u. Geophysik. Jahrg. 1—7. 1891—97. (M 49.—) 10.—	Steinmasken an Baudenkältern Alt-Frankfurts. Hrsg. v. J. Hülsen. Frankf. a. M. 1905.. In Mappe. (20.—) 3.—	Geiger, L., Goethe in Frankfurt a. M. 1797. Frankf. a. M. 1899. (3.60) —.50
Actes de l'Acad. de Bordeaux. Années 12—14. 16—22. 1850—60. 10.—	Riegel, Herm., die bild. Künste. 4., neu bearb. Aufl. Frankfurt a. M. 1895. Br. (8.—) 2.—	Reiffenstein, C. Th., Bilder zu Goethes Dichtung u. Wahrheit. Blicke auf die Stätten, an den der Dichter seine Kindheit erlebte. 4. Aufl. Prachtbd. Fol. (18.—) 5.—
Himmel u. Erde. Bd. 1—19. (Bd. 1—8 Hlbd.) 19.—	Reich, A., Hauptlehren d. Mathematik m. einer Sammlg. ausführl. gelöster u. Anfängen ungelöster Aufg. m. ihren Result. I. Arithmetik, — II. Planim., — III. Stereometrie, — IV. eb. u. sph. Trigonometrie, — V. Algebra, Analysis, — VI. analyt. Geometrie, — VII. Differ.-Rechnung. (Mehr nicht ersch.) 7 Teile. (10.95) 2.—	Wir ermässigen den Preis von: Müller, Ad., Naturbilder aus der heim. Vogelwelt. Kart., auf M 1.— ord., —.75 no. u. erb. sämtl. à cond.-Ex. sofort zurück.
Proceed. Royal Soc. Lond. Nr. 196—205, 207—240. (Vol. 29—39.) 1879—84. 15.—	Trewendt & Granier, Breslau I: Annalen d. Physik. Bd. 1 u. f. Gb. Mit Beibl. u. Registern. Sehr gut erhalten.	
Proceed. of the U. S. National Museum. Vol. 27—40. 1904—11. Cloth. 50.—	Illing-K., Handb. f. Verwaltungsb. 9. Aufl. O.-Bd.	
Prometheus 1901—04. Eleg. Hfz. 4.—		

Jos. Strauss'sche Buchh. u. Antiq.

in Frankfurt a. M.:
Allgem. deutsche Lehrerzeitung. Jahrg. 1887—89, 91, 96—98 geb.
Jahrg. 1899—1906 in Heften; zusammen 20 Jahrgänge.
Bayerische Lehrerzeitung. 1898 geb., 1899—1908 ungeb., zus. 11 Jg.
Deutsche Blätter f. erziehenden Unterricht. 1898 geb., 1899—1900 in Heften.
Der dtsc. Schulmann 1898 geb., 1899 in Heften.
Die Feder. Organ d. Schriftstell.-Verbandes. Jg. 1904—06 ungeb.
Neue westdeutsche Lehrerzeitung 1900—06 in Heften.
Praxis d. Volksschule. Jg. 1891—1897. Kplt. Geb.
Neue Bahnen 1892, H. 10—12 u. 1893 kplt. 1894, H. 1—3.
Die Kinderfehler. Jahrg. II—IV. III u. IV in Heften.
Deutsche Schule. Jahrg. I—IV, H. 6. Jahrg. I—II. Geb.
Zeitschrift f. rhein. u. westfäl. Volkskunde 1904—11. Kplt. Un- aufgeschn., z. T. vergriffen.

Fr. Burehard in Elberfeld-S.:

Biogr. Lexikon d. Ärzte. 6 Bde.
Deutsche Klinik.

Paul Klostermann in München:

*1 The Punch 1841 bis mit 1897. Orig.-Lwd.
*1 Alle Bücher u. Schriften etc. Mart. Lutheri. 8 Schw. - Bde. Jena 1560.

Klinkhardt & Biermann, Leipzig:
Neue Deutsche Rundschau. (S. Fischer.) Jahrg. 1900—1910. Liebhbd.

Reinhardt, vom Nebelfleck zum Menschen. Bd. 1. Geb.
Gebote direkt.

Th. Blaesing's U.-B. in Erlangen:
Staudinger, Komm. z. B.G.B. 2 Bde. Vorl. A. Wie neu.**Buchh. Hans Dommes in Köln:**
Große, Ernst Ludwig, das Hohe Lied Salomos.
— Goethe, Hermann u. Dorothea. Urmeister. Lux.-Ausg. (Cotta.) In Gzdr.**Buchdr. u. Verl.-Anst. „Strauss“** G. m. b. H. in Berlin SW. 68:
1 Schiller, Braut v. Messina. 1803. (Erster Druck.)**R. Streller in Leipzig:**
Koschwitz, Anl. u. Stud. d. franz. Philologie. 3. A. 1907. Geb.
Freytag, die Laufbahn d. Ingenieurs. 1907. Geb.**Gesuchte Bücher.**

* vor dem Titel = Angebote direkt erbeten.

Gottl. Schmidt in Remscheid:

* Hauptmanns ges. Werke. Jub.-Ausg. 26.—.

R. Friedländer & Sohn in Berlin NW. 6:

*Encyclopaedia Britannica. Last ed.
*Annales de Géogr. 1910, 11, 12.
*Zeitschrift f. Schulgeographie 1910, 11, 12.
Echo du Monde Savant 1842, 43, 1844.
*Berlinisches Magazin (naturw.), v. Martin. 4 Bde. 1765—69.
*Arbeiten d. Zoolog. Inst. Würzburg. Bd. 1 u. f.
*Engel, Leitf. d. klin. Unters. d. Blutes. 1908.
*Chun, Tief. d. Weltmeeres. 1903.
*Bosch, Fang einheim. Raubzeugs. 1879.
*Sturm, Viehracen in Sachs.-Weimar. 2 Hefte. 1818—19.
*The Emu. Journ. of Ornitholog. Vol. V u. f. Auch einz. Hefte.
*Lesson, Illustr. de Zool. 1831.
*Seeböhm, Hist. of Brit. Birds. 1883—85. 68 col. pl.
*Rey, Eier d. Vögel Mittel-Eur.
*Diesing, Systema Helminthum. Vol. II. 1851 od. kplt.
*Dalman, Insector. nova genera. 1819.
*Turton, British Fauna. 1807.
*Fabricius, Systema Entomol. 1775
*Schäffer, Elementa Entomol. 1766 —1777.
*Boisduval, Spéc. gén. d. Lépidopt.: Crépusculaires. Vol. 1. Pl. color.
*Denis u. Schiffermüller, Schmetterlinge Wiens. 1776.
*Kent (Saville), Gr. Barrier Reef Australia. 1893.
— Naturalist in Australia. 1897.
*Kiener, Iconogr. du g. Cypraea. (Moll.)
*Nicholson, Dictionn. d'Horticult.
*Wünsche, Schulflora v. Deutschl. I. 1882.
*Saunders, Refugium botanicum. Vol. I. 1869.
*Presl, Reliquiae Haenkeanae Plantar. Amerie.
*Krylow, Flora Altaica. Tomsk.
*Maiden, Manual of Grasses of N. S. Wales.
*Britton, Monogr. of N. Amer. Polygonum. 1895.
*Sowerby a. Johnson, Grasses of Gr. Britain. 1861. A. einz. H.

*Duhamel de Monceau, Arbres fruitiers. 2 vols. 1768.
*Segura, el Magney (Agave). Mexico 1891.
*Gartenkunst, Würzburg. 1912.
*Der Erzbergbau. Jahrg. 1, 2.
*Beitr. z. Palaeontol. Oesterr.-U. Bd. 4 u. f.
— do. Bd. 12.
*Antula, Kreidefossilien d. Kaukasus. 1899.
*Frech u. Arthaber, Forschungen im Kaukasus. 1899.

R. Friedländer & Sohn in Berlin NW. 6 ferner:

*Correspond. mathémat. p. Catalan. 6 vols. Auch einz.
*Legendre, Fonctions ellipt. 1825.
*Holzmüller, Theorie d. isogen. Verwandtsch. 1882.
*Physikal. Zeitschrift. Bd. 1 u. f.
*Lexikon d. griech. u. röm. Myth., v. Roscher. Bd. 1 u. f.
*Justi, hessisches Trachtenbuch. 1903—05.
*Hottenroth, Handb. d. deutschen Trachten. 1906.
*Köhler, Entwickl. d. Tracht in Deutschland. 1877.
*v. Stryk, Beitr. z. Gesch. der Ritterg. Livlands. I. 1877.

Buchh. Gustav Fock, G. m. b. H. in Leipzig:

(C) Norden, antike Kunstdprosa. 2 Bde.
(C) Heaviside, Electrical Papers.
(C) Gibbs, thermodyn. Studien übers. v. Ostwald.
(C) Weismann, Keimplasma.
(C) Palisa, Sternlexikon. Tl. 1.
(C) Argelander, neue Uranometrie m. Atlas.
(C) Coppernicus, Kreisbeweg. d. Weltkörp.
(C) Ziegler, allgem. Pathol. Bd. 1. 11. Aufl.
(L) Ramsay, mod. Chemie.
(L) Ztschr. Dermatolog. 1912.
(L) Wölker, engl. Literatur. N. A.
(R) Brockhaus' Konv.-Lex.
(R) Simon, Gesch. d. Inunktionsk.
(R) Treadwell, Lehrb. Bd. 2.
(R) Heyse, P., Werke. Bd. 2—3.
(R) Barge, Karlstadt.
(R) Hartfelder, Melanchthon.
(W) Pfuhl, die Jute.
(W) Liszt, Völkerrecht. N. A.
(W) Scheffers, Theorie d. Kurv. II.
(W) Jaeger, dtsc. Gesch.
(W) Richter, Kohlenstoffverb. 9.A.
(W) Themistius, Orat., ed. Dindorf. 1830.

(W) Lex. d. Handelskorresp.
(W) Rauer, Adressb. d. Ritterg.-B.
(W) Alles üb. Hexenverfolg., Folter, Kreuzigung.
(W) Kabbala od. Rel.-Phil. d. Hebr. 1844.
(W) Boeckh, ges. kl. Schriften. VI.
(W) Mirbt, Publizistik.
(W) Bunge, Phys. d. Menschen. II. N. A.

Paul Gottschalk in Berlin:
Chemisches Centralblatt 1830—1839. Auch einz. Bde., auch def. Wird hoch bezahlt.
Göttinger Zeitungen v. gel. Sach. 1739—47. Kplt. u. def. Auch einz. Stücke. Ich zahle hoh. Pr.

Gesellschaft f. christl. Kunst in München:

*Dürer, hl. Eustachius. Kupferst. Angebote direkt.

R. Löwit in Wien I, Rotenturmstrasse 22:

Kunst u. Künstler. Jg. VIII, H. 3.

Joseph Baer & Co., Frankfurt a. M.:
Borkowsky, E., d. engl. Friedensvermittlung. i. J. 1745. Berl. 1884.

*Bruno, Giordano, Werke in dt. Übersetzung.

*Emerton, Sir William Temple u. d. Tripleallianz v. J. 1668. Berl. 1899. Diss.?

*Ephemeriden, Allgemeine geographische. Bd. 9. 12. 26.

*Hillebrandt, Frankreich im Zeitalter Louis Philipps. 1848. 2 Bde. u. Reg.

*Hinglais, Contes du pays de Bitsch. (Strasburg.)

*Jahrbuch, Histor., der Göresges. Bd. 1—33 od. Bd. 15. 18—33. 1880—1912.

*Kekulé, F. G. Welckers Leben. Leipzig 1880.

*(Klinger), Fausts Leben, Taten u. Höllenfahrt.

*Lebrija, A., Dictionarium latino-hispan. Antw. 1560.

*Leipziger Magazin f. Naturkde., Mathematik u. Oekon. Hrsg. v. Funk, Leske u. Hindenburg. Bd. 1—8. Lpz. 1781—88.

*Lerand, lothring. Sammelmappe. Nr. 1 u. 3.

*Linsemann, Gesch. d. dtscn. Predigt.

Maurenbrecher, d. Hohenzollernlegende.

*Mitteilungen der zoolog. Station Neapel. Bd. 11—19 od. Bd. 12 ap.

*Preuss, d. Friede v. Füssen 1745. München 1894.

*Studien, Indische, von Weber. 18 Tie. 1850—98.

*Zimmer, H., Handelsverbindl. Westgalliens mit Irland im Altertum. (Sitzungsber. d. Akademie Berlin.)

Wilhelm Engelmann in Leipzig:
Rein, Japan. Bd. 2. 1886.

Gustav Ranseburg in Budapest, Franziskanerplatz 2:

*Degenkolb, Einlassungszwang u. Urteilsnorm. 1878.

*Degenkolb, Beitr. z. Civilprocess. 1905.

*Kohler, Process als Rechtsverh. 1888.

*Windscheid, Actio des röm. Civilrechts. 1856.

*Muther, Lehre v. d. röm. Actio. 1857.

*Bekker, Actionen d. röm. Rechts. 2 Bde. 1873.

*Bülow, civilprozessualische Fiktionen. 1880. Sep.-Abdr.

*Wach, Defensionspflicht u. Klage-rechts. 1856.

*Wach, Praclusion u. Kontumaz. S.-Abdr. 1880.

*Heusler, Grundlagen d. Beweis-rechts. 1879. S.-Abdr.

Grüneberg's Bh. in Braunschweig:	Bon's Buchh. , Königsberg i. Pr.: *Kunst I. Alle. XX. 1-2. 5-7. 12 bis 18. 23. XX kpl. XXI, 3. XXII, 13. 16. 21. 22.	Robert Hoffmann, G. m. b. H. in Leipzig: 1 Literar. Echo. Jg. 12. Geb. 1 Biblioth. d. prakt. u. allg. Wiss.	K. André'sche Bh. , Prag 1-969: *Kleyer-Smlg.: Ebene u. sphär. Trigonometrie.
*Sadebeck, Kulturgewächse d. Kolonien.	Hans Hedewig's NI. in Leipzig: A. v. Winterfeld. Alle Romane von ihm. (Ca. 1864-1880.)	E. Mänhardt in Bad Ischl: Kriegsber. a. Schlesw.-Holst. 1864.	*— apollon. Berühr.-Problem.
*Jerusalemischer Talmud.	A. Reichmann in Wien IV/1: *Album unfreiwill. Komik.	Béla Szilágyi in Budapest IV, Karlsring: Antiquarisch.	*Handb. d. Archit. IV. 2. III. (Post u. Telegr.) 2. A.
*Wolfsohn, Targum zu Jeremias.	*Marriot, mit d. Tonsur.	*1 Fresenius, chem. Analyse. I. II.	*Adler, Syst. d. österr. Marken-R. 1908.
*Silbermann, Targum zu Ezechiel.	*Velh. & Kl.'s Monatsh. 1911 u. 12.	*1 Merker - Delbrück, Spiritusfabrikation.	*Glaser, österr. Straf-Pr. 2 Bde. 1883-85.
*Davin, Targum Scheni.	*Westerm.'s Monatsh. 1911 u. 12.	*1 Bauer, ernährungstechnische Unters.-Methoden f. Spiritus u. Presshefe-Industrie.	*Mayer, Komm. z. österr. Straf-Pr. 3 Bde. 1881-84.
*Midrasch, Bereschit Rabba.	*Dolleczek, Artillerie.	Angebote direkt erbeten.	*Unger, Syst. d. österr. Privat-R. I. II. N. A.
*Kliefeth, Predigten. Alles.	*Loos, Hdb. d. Erziehungskde. (Pichler.)	Hermann Mayer in Stuttgart, Calwerstr. 13:	*Grünhut, Wechselrecht. 2 Bde. 1897.
*Kliefeth, Abhandlungen. Bd. 3.	*Laurent, König v. Rom. (Mehrfl.)	*Fuchs, Sittengesch. Alles.	**Fournier, Napoleon. 3 Bde. (Wissen d. G.) Mk. 3.—.
Jürgensen & Becker in Hamburg:	*Horn, d. Rhein u. s. Sagen.	*Helm, Mathematik.	*Maercker, Spiritusfabr. 1908.
Godin, A., Märchenbuch.	Friedr. Bertram's Hofbuchh. in Sondershausen:	*Wölfflin, die klass. Kunst.	*Loos, Enzykl. d. Erziehungskde. 2. Aufl.
Lasswitz, Lehre Kants v. d. Idealität d. Raumes etc. 1883.	2 Brockhaus' Konv.-Lex. 17. Bde. 14. Aufl.	Jos. Hentschel in Leipa i. B.:	*Wehmer, Handb. d. Schulhygiene. Mk. 27.—.
Von Gust. Doré illustr. Werke.	1 Apfelstedt, Bau- u. Kunstdenk-mäler. Heft 1.	*Höfler, Psychologie.	*Dlabacz, Künstl.-Lex. f. Böhmen. 1815.
Freytag, Soll u. Haben.	Otto Harrassowitz in Leipzig:	V. Eytelhuber in Wien VIII/1, Alserstr. 19:	*Böh. Numismatik: Voigt, — Donebauer, — Fiala etc.
König, G. J., Kön. Jérômes Karnev.	Aegidi-Klauhold, Staatsarchiv. Jahrb. d. Görres-Ges. 1-33.	Zeitschrift f. d. Privat- u. öffentl. Recht. Hrsg. v. Grünhut. Bd. 9 apart.	*Sternberg, böhm. Bergwerke. 1836 bis 1838.
Geschlecht u. Gesellschaft. Bd. 1 u. Folge. Geb.	Hooykaas, Repert. up de Kolon. litt.	A. Hermann & Fils, Bh. , Paris V:	*Pelzel, böhm. - mähr. Gelehrte. 4 Bde.
Irgendein dtschs. technol. Wörterbuch, ausgenommen Lueger.	Brugsch, Reiseberichte aus Ägypt.	*Chiapello, Manuel de l'oiseleur.	*Landesgesetzb. I. Böh. 1860-66.
Ziegler, W., Techniken d. Tiefdruckes. Halle 1901.	Höfler, Psychologie. 1897.	*Levaillant, Oiseaux d'Afrique. 6 vol.	*Gesch. d. öst. Drag.-Reg. Nr. 13.
Beuthien, A., de latinsch Buer. 1879.	Lazarus, Leben d. Seele 3. A. I.	*Rufs, Monogr. des oiseaux de chambre.	*Finger, Strafrecht. 2. A.
Winterfeld, gemeuchelter Dichter.	Lasson, Rechtsphilosophie. 1882.	*Paetel, Katalog d. Conchylien-Sammlung.	*Hopfen, Gesch. d. Majors.
— Waldkater.	Lehmann, menschl. Gefühlsleben.	*Fischer, Manuel de conchyliolog.	*Ostwald-Luther, phys.-chem. Messungen. 3. A.
Schuss u. Waffe. Jahrg. od. Quart.	Ostwald, Naturphilosophie. 3. A.	*Annales des Mines. 1816-30.	*Kohlrausch, prakt. Physik. 11. A.
Woermann, Geschichte d. Kunst. Bd. 1-2. Geb.	Pfleiderer, Gesch. d. Religionsphilos. 3. A.	*Woodward, Conchyliologie.	*Freundlich, Kap.-Chem. Mk. 17. 50.
Wasielewsky, die Violine im 17. Jahrh. u. d. Anf. d. Instr.-Mus.	Philos. Monatshefte. Bd. 29.	*Kiener u. Fischer, Mollusques. Vol. XII.	*Fontes rer. austr.: Alle Bde. üb. Böhmen!
Engel, Gesch. d. franz. Lit. Geb.	Schuppe, erkenntnistheoret. Logik.	Gustav Neugebauer in Prag:	F. H. W. Reichenau's Buehh. in Harburg a. E.:
Engel, Gesch. d. engl. Lit. Geb.	Siebeck, Gesch. d. Psychologie.	*1 Meyers Konv.-Lexikon. 6. Aufl. 20 Bde. Geb. in Bibl.-Bd.	*Alles üb. d. alte Harburg, — Herzogt. Braunschweig-Lüneburg, — Niedersachsen, besond. Bilder u. Pläne jeder Art.
Cooper, der Flagellantismus.	Stöckl, Philosophie d. M.-A.	*1 — do. 20 Bde. mit 3 Suppl.-Bänden. Orig. Bibl.-Einbd. Nur sehr gut erhaltene Explre.	*Alte Karten, Bilder, Flugblätter etc. üb. d. Zeit d. Freiheitskriege 1813-15.
Wagner, Rich., Theater in Zürich.	Wundt, Einl. in d. Philos. 5. A.	Theodor Ackermann in München, Promenadepl. 10:	Weise & Co. in Berlin W.:
— üb. d. Aufführ. d. Tannhäuser.	— Grundr. d. Psychol. 10. A.	*Zorn, Grammatik d. Tanzkunst.	*Mebes, um 1800.
— Tristan. 1859.	Württemberg. Jahrbücher. Kplt.	*Hungary, kathol. Anekdoten. Bd. 2. Geb.	*Mauch, arch. Ordng. Mehrf.
— Tannhäuser. 1845. 8°.	Koelbing, Charakerist. Skeltons.	*Liebig, Handbuch d. Chemie. 2 Bde. 1843. 44.	*Palladio. Ed. Seamozzi. 1786.
— Programmschr. zu Beethoven.	Servetus, Christianismi restitutio (Neudr. 1790).	*Mills, destructive Destillation. 1886.	*Letarouilly, Vatikan.
— Ältere Ausg. d. Nibelungenr.	Arch. f. Hydrobiologie. 1905-12.	*Zeitschrift für Moorkultur.	*Penher, Bürgerl. Baukunst.
— Programme früher Aufführn.	Beitr. z. d. Natur- u. Heilwiss. 1817-42.	*Zeitschrift für Teerindustrie.	*Goldmann, Zivilbaukunst.
Shakespeare-Dulac, Sturm.	Verh. d. Ges. naturf. Freunde. 1819-29.	C. Meyer's Buchh. in Leer i. O.: May, Winnetou. 4 Bde. Geb.	*Gradl, mod. Bauformen: Heft: Hauptbahnhof Karlsruhe. Festhalle Frankfurt a. M.
Paul Gottschalk in Berlin:	Mitt. a. d. Verhdign. d. Ges. naturforsch. Freunde. 1836-39.	F. Engelke in Hamburg: Epicteti diss. ab Arriano, ed. Schenkl.	*Keller, Gottfried, ges. Werke.
Finanz-Archiv. Kplt. u. einz. Ich bitte auch einz. Hefte anzubieten.	Handbuch für Elsass-Lothringen. Hirth, dt. Zimmer. 4. A.	Zeitschrift f. prakt. Geologie.	Theissingsche Bh., Münster i. W.:
Reinh. Bauer, Schmölln (S.-A.) :	Lindner's Buchh. u. Ant., Paul Schweikhardt, Strassburg i. E.:	Ludw. Scholz in Lüben:	*Christiansen-Müller, theor. Phys.
*Seidel, mein Landhaus.	Saumet, Alexandre.	*Heitzmann, Anat. d. Mensch. Bd. 2.	*Lexer, mittelhd. Taschenwrtrb.
*Raetzfeld, d. Rehwild.	Ullsteins Weltgesch. Bd. 3. Hirz.	L. Sauniers Buchh. in Danzig: Stassen, Tristan u. Isolde.	*Windelband, Lehrb. d. Gesch. d. Philos. 1912.
*Kautzsch, Textbibel z. A. Test.	Stoehr, elsäss. Sagenbüchl. 1842.		*Schwan-Behrens, altfr. Gramm.
*Dahn, Odhins Trost.	Külpe, Einl. i. d. Philosophie.		*Grimm, Leben Jesu. 2. A.
Ludwig Röhrscheid in Bonn:	Kaluza, hist. Grammat. d. engl. Sprache. Bd. 1.		*Killing, Lehrb. d. anal. Geom.
*Franck, Strafgesetzbuch. 1912.	Vorländer, Gesch. d. Philos. I-II.		*Busch-Album. (Bass.)
*Staubs Vertragsverletzung.	Tobler, Verslehre.		
*Brud. Hansens Marienlied. a. d. 14. Jh., v. Minzloff.	— gemischte Beiträge. I.		
*Memnon, Ztschr. f. Kunst- u. Kulturgesch. d. alt. Orients.	Nies-D., Lehrb. d. Mineralogie.		
*Hommel, Aufs. u. Abhandlgn.	W. Drugulin in Leipzig:		
E. Hammann in Detmold:	*Goethes Faust. Holländ., italien. u. spanisch. In Prosa.		
*Viebig, ausgew. Werke. 6 Bde.			
*Auerbachs Werke. N. wohl. Ausg. Cotta. Bd. 1-12.			
Cladius & Gaus, Berlin W. 57:			
*Treitschke, dt. Gesch. im 19. Jh. Bd. 2-5. Geb.			
Dahn, ein Kampf um Rom. Geb.			

Karl W. Hiersemann in Leipzig:
Rivista di filos. e d'instr. class.
1872.
Rivista di storia antica. 1896.
Philol. Rundschau. 1881.
Berl. Stud. f. klass. Phil. u. Arch.
1884.
Wien. Denkschr. d. K. Akad. d.
W. Phil.-hist. Kl. 1850.
Berl. philol. Wochenschr. 1881.
Ztschr. f. österr. Gymnas. 1850.
Philol. Unters. v. Kiessl u. Wila-
mowitz. 1880.
Papers of the Amer. School of
Class. Stud. at Athens. 1885.
Mitt. d. k. dt. arch. Inst. Röm.
Abt. Bd. 1 u. f.
Miller, d. Ebstorfskarte.
Ritter, Porträtmalerei.
Rodin, Cathédral. franç. 1. o. 2.A.
Cantemir Hist. de l'emp. ottom.
1743. Auch einz. Bde.
Dilthey, Einl. in die Geisteswiss.
Wander, Sprichwörterlexikon.
Hoernest, foss. Mollusken. Kplt.
Sayger, et Desarnod, Album d'un
voy. en Turquie.
Krämer, Mensch und die Erde.
Bd. 4—10.
Coincy, Plantae Hispan. Ed. 4—5.
Husnot, Muscologia gall. 2 pties.
Müller, Fragm. phytogr. Austral.
Vol. 12.
Inzenga, Funghi Sicil. Cent. II.
Maximowicz, Diagn. plant. Asiat.
Fasc. 8 et index.
Bertoloni, Miscell. botanica. I-XX.
Baroni, Suppl. gen. al „Prod. di
Caruel.“ 3—5.
Redouté, Liliacées. Vol. 5—8.
Botanical Magazine Tokyo. Vol. 1
bis 13. 21 u. f.
Jordan et Fourreau, Icones ad flo-
ram Eur. Bd. 2-3 u. Tfn. A. def.
Böhling, Deutschl. Flora I. IL 2.A.
Barker-Webb, Hist. nat. des Ca-
naries. I. II, 1—3.
Schöller, Reise n. d. Col. Eritrea.
Atti d. 4. Congresso int. d. Orien-
talisti. Vol. I. Fir. 1880.
*Documentos y planos relativos al
periodo edil. colon. de Buenos
Aires 1910. 4 Bde.

Craz & Gerlach, Freiberg i. Sa.:
*Anzengruber, Wolken u. Sunn'-
schein. Geb.
*Arnold, lust. Gesch. Geb.
*Heyse, Meeraner Novell. Geb.
*Kretzer, Irrlichter u. Gesp. Geb.
*Rosegger, neue Waldgesch. Geb.
*Schaumberger, Fr. Reinhard. Gb.
*Spyri, Heidis Lehrjahre. Geb.
*Höcker, unter d. Jöche d. Cä-
saren. Geb.
*Pederzani-Weber, gr. Kaiser u.
s. Jugendfreund.
*Herisson, Tageb. e. Dolmetschers
i. China. Geb.
*Werner, 3 Monate a. d. Sklaven-
küste. Geb.
*Lipold, Eisensteinlager d. sil.
Grauwackenform. i. Böh. 1863.

W. Weber in Berlin W. 8, Char-
lottenstr. 48:
Polit.-anthrop. Revue. Jg. 1—11.
Hist.-pol. Blätt. f. d. kath. Deutschland.
1899—1912.
*Schultes, Cob. Landesgesch. 1814.
*Steinsche Städteordnung in Bres-
lau. (v. H. Wendt.) 2 Tle.
*Bergengrün, D. Hansemann. 1901.
*Ariost, v. Gildemeister.
*Schlottheim, L. v., wahre Gesch.
a. d. mittl. Zeiten. 1790-91.
Geiger, Berl. Gedichte.
Holtze, Gesch. d. Kammergerichts.
4 Bde.
*Hohenzoll.-Jahrb. Bd. 1-13 (a. e.).
*Lamprecht, dt. Gesch. 12 Bde.
u. Erg.-Bd.
*Froriep, Anat. f. Künstl. 3. A.
*Mohn, Kinderlieder u. Reime.
*Ranke, röm. Päpste.
*Wahrmund, arabische Grammat.

Rózsavölgyi & Comp. in Bud-
apest IV, Servitenplatz 5:
Antiquarisch, in tadellosem Zu-
stand, alles geb. Angeb. direkt.
*1 Handb. d. Architektur. Sämtl.
bisher erschienenen Bde.
*1 Neubaut. d. Stadt Berlin. Kplt.
*1 Der Architekt. Sämtl. Jahr-
gänge. (Kozmák, Wien.)
*1 Architekton. Rundschau. Sämtl.
Jahrg. Neff, Esslingen.
*1 Berliner Architekturwelt. Kplt.
Wasmuth, Berlin.
*1 Architekt d. XX. Jahrh. Sämtl.
Jahrg. Wasmuth.
*1 Sämtl. Sonderhefte zur Archit.
d. XX. Jahrhunderts.
*1 Deutsche Konkurrenzen. Sämtl.
Jahrg. Seemann & Co., Lpz.
*1 Interieurs. Sämtl. Jahrg. Kozmák,
Wien.
*1 Zeitschr. f. Innendekoration.
Sämtl. Jahrg. Koch, Darmst.
*1 Moderne Bauformen. Sämtliche
Jahrg. Hoffmann, Stuttgart.
*1 Deutsche Kunst u. Dekoration.
Sämtl. Jahrg. Koch, Darmst.
*1 Blätter f. Architektur u. Kun-
sthandwerk. Berlin. Sämtl. Jgge.
*1 Baumeister, München. Sämtl.
Jahrg. G. D. W. Callwey.

Rudolf Wild in Wien VII/2:
Jireček, K. J., Gesch. d. Bulgaren.
Sternberg, A. Gf., im Wandel d.
Zeiten.
Wilbrandt, die Rottenburger.
Schubin, O., Kreuz wende dich.
Neumann, die Völker des südl.
Russland. 2. A.
Gabelentz, Grammatik der Syr-
jänen. 1841.
Alles womögl. gebunden.
Gothaischer geneal. Hofkalender.
Almanach de Gotha.
Geneal. Taschenb. d. gräfl. Häus.
— d. freiherrl. Häuser.
— der uradel. Häuser.
— der briefadel. Häuser.

Friedr. Burchard in Elberfeld-
Sonnenborn:
*Rieger, Bergschwalben.
*— Bergen.
*Betten, Weinstock.
*Buol, Geheimnis, — Stiefkinder.
*Münchn. Jugendschr. 5 Bde.
*Dtsche. Jugendbücherei. 8 Bde.
*Bonn, Soldatengeschichten.
*Storm, Bötjer Basch.
*— Doppelgänger.
*Schäfer, Niederrhein.
*Ratzel, Deutschland.
*Steuert, Haustier. Alles.
*Pflitzer, Wilhelm I.
*Eyth, Pflug u. Schraubstock.
*Ebner-E., Gemeindekind.
*Schönaich-C., Gesch. in Moll.
*Heye, Kriegstageb. 1870—71.
*Krist, Erlebnisse e. Feldpasters.
*Leutwein, Schutztruppe.
*Richter, Völkerschlacht.
*Zurbonen, Völkerschlacht.
*Busch-Album. I. II.
*Bloem, Alles.
*Gustav Freytag, Alles.
*Rud. Herzog, Alles.
*Paul Keller, Alles.
*Anzengruber, Schandfleck.
*— Sternsteinhof.
*Coopers Romane, v. Zozmann.
*Francé, heut. Stand.
*Roosevelt, Jagden.
*Schanz, Jugendland.
*— Mütterchen.
*Schaumberger, Werke. 20.—.
*Scotts Romane. (V. & Kl.) 1. T.
*Sohnrey, Alles.
*Daheim 1910. I.
*Ob. Land u. Meer 1895. I.
*— 1897. I.
*Türmer 1909—10. I.
*Bülow, Heldenaten.
*Kerner, Stadtschreiber v. Köln.
*Böttner, Obstbau.
*Adlersfeld-B., gute Ton.
*Eltz, Anstandsbuch.
*Steinacker, Kampf u. Sieg.
*Schott, Gottesstaat.
*Jüngst, Reginald.
*Niederberger, Erzählungen.
*Sienkiewicz, Wüste.
*Achleitner, Stoffele.
*Putz, Tiroler Geschichte.

Alois Reichmann in Wien IV:
*Grimm, dt. Wrtrb. (Sow. ersch.)
*Lee-Meyer, Hdb. d. mikr. Techn.
*Haas, Versteinerungskunde.
*Hahn, physikal. Schülerübungen.
*Scheid, Exp.-Unterr. in d. Chem.

Dulan & Co., Ltd., 37 Soho S.
in London W.:

Hagen, Biblioteca Entomolog.

A. Fillmann, Birkenfeld a. Nahe:
*Werke u. Stahlstiche: Mosel, —
Hunsrück, — Nahe.

Hermann Mayer in Stuttgart, Cal-
werstr. 13.

*Stilling, Geisterszenen.

*Leander van Ess, Bibel. Gr. A.

*Sick, Jungfrau Else.

Gustav Fock, G. m. b. H., Leipzig:
(A) Stichwörterverz., Alphabet,
z. Verz. d. dt. Patentklassen.
(A) Kirchenblatt, Allg., f. d. ev.
Deutschl. 1—57.
(A) Liebigs Annalen. Bd. 383.
(A) Virchows Arch. Bd. 207, H. 3.
(A) Buchner, Freiligrath. 2 Bde.
(A) Ernst Hellwing. Alles.
(A) Chr. Knr. Wilh. Duhm. Alles.
(A) Therapie d. Gegenw. 1812.
(A) Ztschr. f. klin. Med. 73—75.
(A) Ztschr. f. ärztl. Wrtrb. 1912.
(A) Wolmann, L., d. Germanen.
(A) Zentralbl. f. Laryng. 15. 16.
(A) Comptes-rendus de la com-
miss. archéol. de St. Petersb.
Kplt.
(A) Arbeiten, Psychol., v. Krä-
pelin. I—VI, 1—2.
Eberswalder Bh. in Eberswalde:
*Hess, forstl. Betriebslehre.
Wilhelm Maudrich, Wien IX/2:
Buxbaum, physikal. Therapie.
Hildebrand, chir.-topogr. Anat.
M. Breitenstein in Wien IX/3,
Währingerstr. 5:
*Ritter, gerichtsärztl. Technik.
*Lexer, Chirurgie. 2 Bde. 1910.
*Keramik u. Porzellan. Alles.
*Zentralblatt f. d. jurist. Praxis.
Hrsg. v. Geller. Bd. 26, Heft 2.
Da beim Verleger vergriffen,
zahlen wir bis 5. M. f. dieses
Heft, event. Bd. 26 kplt. Ange-
bote direkt erbeten.
*Wagner, Entdeckungsreisen. 1. A.
*Riecke, Physik. Bd. I. 3. A.
*Reichsadressb. 1910—12.
*Engelhardt, Rezeptb.
*Kellys Weltadressb. Vorl. Aufl.
*2 Philipp, die grossen Maler in
Wort u. Bild.
*Glaser-Unger, Entscheid. Bd. 8.
17—47.
*Blattner, Elektrotechnik. Teil 1.
*Czuber, Einf. in d. höh. Mathem.
*Adler-Clemens, Entscheid. Bd. 6.
7. 10—14.
*Graetz, Gesch. d. Juden. Gr. A.
C. A. Reitzel in Kopenhagen:
1 Deutscher Camera-Almanach.
Jahrg. 1 u. 2.

Otto Hendels Sort. in Halle a. S.:
*Himmel, Prinz Ferd. v. Preuss.
Romane von Heinrich König.

Broekhaus & Pehrsson, Leipzig:
Schlippe, Dampfkesselbetr. 4. A.
Rau, üb. d. Kameralwiss. 1825.
Kriwzow, Beiträge z. Lehre v. d.
jurist. Personen.

Creizenach, d. kaufm. Kontokorr.
in seiner rechl. Bedeutg. 1873.
Noblet, du compte courant. Paris.
1848.

Klepsch, Flussschiffbau.

Anders, Tausendkünstler.

Lorenz, der mod. Gesch.-Unterr.

Erich Focken in Lahr i. B.:

*Grand-C., Phonetik in der Karik.

Paul Gottschalk in Berlin:	Oswald Weigel in Leipzig:	Julius Hoffmann, Verlag in Stuttgart,	Hug & Co. in Leipzig:
Lachmann, de Aetate Flacci Ariani.	Acloque, Faune de France. Vol. 1 u. 3.	*Scherr, Schiller und seine Zeit. Illustr. Prachttausg. 1859.	Kretzschmar, Führer durch den Konzertsaal, Abt. 2. Bd. 1.
Lampe, Entwickl. d. Mathemat.	Der Winter. Jg. 1.	Nicolaische Buchh. (Borstell & Reimarus) in Berlin NW.: Anzengrubers ges. Werke. Bd. 2 u. 6.	Ludwigs Rosenthal's Antiquariat in München:
Lee, Antisepticism.	Der Ski. Jg. 1—3.	Auerbach, dt. Kinderkalend. 1904.	Pezius, Thesaurus anecdotorum.
Lefèvre, Races et langues.	Krafft, geol. Ergebn. e. Reise d. Bokhara. 1900.	Bremer, Gesch. v. Schlesw.-Holst.	Vol. VI (Codex diplomaticus-historico-epistolaris) et V 3
Legendre, Fonctions, elliptiques.	Felden, Plan v. Leipzig.	Chalybaeus, Geschichte von Dithmarschen.	Gerhohus, In Psalms) Aug.
Journ. of the Lond. Ethnolog. Soc. Kplt.	Ludw. Helmbold, Geistl. Alles von ihm.	Deutsches Knabenbuch. Bd. 15.	Vindel. 1728/29. Fol.
Loewy, Aktionsgefühl.	Himpel, Flora v. Els.-Lothr. 1892.	Dt. Mädchenbuch. Bd. 1. 3 u. 15.	*Praeexistenz u. Seelenwanderung.
Lysias, Orationes, ed. Gebauer Ed major.	Wünsche, Pflanzen d. Kgr. Sachs.	Dielitz, Land- u. Seebilder.	Alles alte u. neue.
Mahn, Gedichte d. Troubadours. — Werke v. Troubad.	Journ. f. prakt. Heilkde. 1833.	Falke, Otto, das rheinische Steinzeug. 2 Bde.	*Breuiarum Romane. (Venet., Ratdolt, 1486.)
Marshall, Lect. on Darwinian Theory.	Weissenberg, Wachst. d. Mensch.	Hoffmanns Jugendfreund. Bd. 55. 59 u. 60.	*Kalender, milit. geneal. Jahrg. 1787.
Matériaux et Docum. d'arch. 1908. 1909. Auch def.	Archiv f. Naturgesch. Bd. 38.	Hopfen, der alte Praktikant.	*Bibeln lat. u. deutsch. vor 1500.
Meinong, psychol.-eth. Unters. z. Werttheorie.	Burkart, europ. Nutzhölzer. 1881.	Kipling, eine seltsame Geschichte.	Museum, Deutsches. Herausg. von Boie etc. Jahrg. 1776. 1777.
Menander, Fragm., ed. Lefebure.	Leeuwenhoek, Send-Brieven. Alle Erstausg.	König, Heinr., die Clubisten in Mainz. 3 Bde. 1875.	(Auch einzelne Hefte dieser Jahrg.)
Mentzel, Schafzucht. 3. Ausg.	Pallas, physical.-topogr. Gemälde v. Taurien. 1796.	Liliencrons Werke. Bd. 7 u. 9. (Alte Ausg.)	Jöcher, Gelehrten-Lexicon. Fortges. v. Rotermund. Bd. III/VI.
Mitteil. aus d. Königl. Material-prüf.-Amt zu Gross Lichterfelde 1872—1882.	Plumier, Filicetum americ. 1703.	Meister, in d. dtchn. Südsee.	Delmenhorst 1810. Bremen 1816/19. 4°. Auch einzelne dieser Bde. Auch defecte Bde.
— d. Öst. Vereins f. Bibliotheks-wesen. Kplt.	Rottboell, Plantae horti univers. 1773.	Möllhausen, Geheimnis d. Hulks.	Breviere gedruckt vor 1550.
Nathusius-Königsborn, Bemerk. üb. Wollhaar.	Roxburgh, Hort. Bengalens. 1814.	Reichsboten-Kalender 1903. 1905.	Missalien gedruckt vor 1550.
Arch. f. experiment. Pathologie. Kplt. u. einz.	Schmidt, Flora Boehmica. A. einz.	Töchter-Album. Bd. 53.	Robert-Dumesnil, Le peintre-graveur français. Tome II. IV —VIII. Paris 1858 usw. Auch jeden Band einzeln.
Österr. Botan. Wochenschr. Bd. 1 —8. 10. 13.	Baedeker, Südbayern.	Trowitzschs Volkskalender 1901.	Provinciae s. regionis in India occidentalis. In fine: Ex Valeoleti 1520. In 4°.
— botan. Wochenblatt. Bd. 1—7.	Schrader, Sertum Hannover. Auch einz.	Universum, Das neue. Bd. 20. 26. 28—30.	Hulsius, Schiffahrten. Bd. 24/26. Frankf. 1648/50.
Ormsby, Poëm of Cid.	Schreber, Spicilegium Florae Lipsiae. 1771.	Vitas Novellenschatz. Bd. 2.	Emil Wokulat in Görz (Österr.):
Paedagog. Studien. 1875—1911.	Sprengel, der bot. Gart. zu Halle. 1800—01.	Volkskalend. d. Lahrer Hinkend. 1903. 06. 07.	*Fuchs, Sittengesch. 1—3.
— do. 1875—1879.	— Jahrbücher d. Gewächskunde. 1818—20.	Werder, Pommernherzog. 3 Bde.	*Schirokauer, Lassalle.
Peter, Brief in d. röm. Literat.	Steller, Beschr. d. Kamtschatka. 1774.	Winterfeld, lustige Geschichten.	*Zabel, Katharina II.
Abhandl. d. sächs. Gesellsch. d. Wissensch. Auch def.	Sternberg, Revisio Saxifragarum. 1822—31.	Wörishöffer, Wiedersehen in Australien.	*Lux, Lola Montez.
Podoba, Feinheit d. Merinowolle.	Tussac, Flora Antillarum. 1808 —1827.	— unter Korsaren.	*Toussaint-Langenscheidt, Unterr.-Briefe. Franz., ital., russisch. (Komplett.)
Rausenberger, Lehrbuch d. analyt. Mechanik.	Van den Broek, Cat. d. plant. d. env. d'Anvers. 1883.	Pflugk, Geschichtsbilder. Bd. 2.	*Rigutini-Bulle, ital.-dt. Wörterb. 2 Bde.
Rhode, Einfl. d. austral. Wollprod.	Ventenat, Decas gen. nov. 1808.	Novellenbibl. d. Ill. Ztg. VI.	*Michaelis, ital. Wörterb. 2 Bde.
St. Brandan, lat. u. deutsch, hrsg. v. Schröder.	Hooker, exotic Flora. 1823—27.	Wyss, Unterhaltungsspiele.	*Meyers Konv.-Lex. 6. Aufl.
Schweizer. Milchzg. April 1907.	Ottmar Schönthuth Nf., München: *Collection Bourgeois frères. Kat. 1904.	Deussen, 60 Upanishads d. Veda.	*Molmenti, Storia di Venez. I—III. Angebote direkt.
Annuaire d. l. Soc. météorol. de France. Kplt.	*Schubart, Kat. d. Gem.-Sig.	Dickens, 2 Millionenstädte. (Schirmer.)	H. Zimmermann, Waldshut i. B.:
Bull. d. l. Soc. de Minéralogie. Juli 1909.	*Meyer, Wilh. Leibl.	Otto Maier G. m. b. H. in Leipzig:	*Appelt, Kommentar z. Dtschn. Zolltarif. Geb. 1897.
Sprechsaal. Bd. 1—39.	*Wackenroder, Herz.-Ergiessung.	1 Die Kunst. 12. Jahrg. Heft 1—3.	H. L. Schlapp in Darmstadt:
Steiger-Leutewitz, üb. Schafzucht.	*Finkelstein, Säuglingskrankh. I.	1 Velhagen & Kl.'s Monatshefte. 25. Jahrg. Heft 1 u. 2.	*Mebes, um 1800.
Tonindustriezeitg. 1—27.	*Weinschenk, Gesteinskde. I.	1 Schultze, Vedanta u. Buddhismus. Geb.	*Breit, Geschäftsfähigkeit. I.
Tschirch, angew. Pflanzenanatom.	*Heine, Bilder a. d. Familienleb. (Simpliziss.)	Borgmeyer & Co., Münster i. W.:	*Elzbacher, Handlungsfähigkeit.
Verwaltungsarchiv. Bd. 1—19.	*Delacroix, Tagebuch.	*Lehmann, Leb. d. Frhn. v. Stein.	*Sombart, Juden u. d. Wirtschaftsleben.
Verworn, psycho-physiolog. Pro-tistenstudien.	*Wölfflin, Salomon Gessner. 1889.	*Schriften zur Kritik u. Literatur, v. Witkowski.	*Boeheim, Waffenkunde.
Walther, Gesetz d. Wüstenbildung.	*— kirchliche Bauten.	*Descartes, Erkenntnistheorie, hrsg. v. Natorp.	*List, System d. polit. Oekonomie.
Wasser u. Abwasser. Kplt.	*Voss, Bilderpflege. 1899.	*Hartmann, Kategorienlehre.	*Klinger, M., Essays.
Weiske-Dehmel, Einfluss d. Tem-peratur auf Wollprod.	*Andrees Handatlas.	*Schroeder, dtsche. Rechtsgesch.	*Warnstorff, Sphagolog. universal.
Wiener med. Wochenschr. 1—51.	*Windelband, Lehrb. d. Gesch. d. Philos.	*Koch, lat.-dtschs. Wörterb.	*Loeske, Moosflora d. Harzes.
Zeitschr. f. anorg. Chemie. Bd. 69, Heft 1 od. kplt.	*Hinrichsen, Eisengallustinte.	*Langenscheidt, lat.-dt. Wörterb.	*Springers Kunstgeschichte. II.
— f. öffentl. Chemie. 1895—1912.	*Dietrich, pharm. Manual.	*— dtsch.-griech. Wörterb.	Buchh. d. Ev. Jugendh., Elberfeld:
— f. prakt. Geologie 1910. Bd. 18, Nr. 11 u. 12 od. kplt.	*Busch-Album.	*Kluge, Literaturgesch.	*Revue des arts décoratifs 1890.
— f. d. ges. Kälteindustrie. Kplt. od. Bd. 3—4. 9. 13—18.	*Nostradamus. Alles.	*Winckelmann, Gesch. d. alt. Kst.	Komplett.
C. F. Schulz & Co., Plauen i. V.: Meyers Konv.-Lex. Neueste Aufl.	*Klein-Hattingen. Napoleon.	*Salzer, Literaturgesch.	*Pater, Chinique. Geb.
U. Hoepli, Sort. in Mailand:			
*Schulte, A., Geschichte d. mittel-alterl. Handels. 2 Bde.			

Preuss & Jünger in Breslau I: *Beton u. Eisen. 1. 2. 3. *Ztschr. f. Werkzeugmasch. 1—11. *Glück-auf. 1900—1903. *Zeitschr. d. bayr. Dampfkessel-Revisions-V. 1—14. *Dinglers polytechn. Journ. 1900 —1903. *Föppl, Vorlesungen. *Rauber-Kopsch, Anatomie. N. A. *Busch-Album. *Corning, Anatomie. *Jahreskurse f. ärztl. Fortbildung. 1. 2. 3. *Lucas, Einführung i. d. strafr. Praxis. 1. *Roth, klin. Terminologie. N. A. *Vogt u. Koch, dt. Literatur. N. A. *Journal de chimie physique. II —V. Auch einz. *Hennicke, Apokryphen. (S. 50.) *Graetz, Elektrizität. 1891—N. A. *Gaisberg, v., Taschenbuch. N. A. *Schell, Dogmatik. *Archiv f. Liter. u. Kirchengesch. d. M.-A., hrsg. v. Denifle u. Ehrle. Alle Bde. *Goth. Taschenbuch: a) gräf. Häuser 1825 u. 1833; — b) freiherrl. Häuser 1848. *Twain, Mark, hum. Schriften 1. u. 2. Folge.	Becker & Wedde , Odessa, Russl.: *Blum, C. L., e. russ. Staatsmann. Leipzig 1858. *Haedicke, H., d. Technologie d. Eisens. Leipzig 1900. *Hager, Manuale pharmaceuticum. Vol. I. Leipzig 1892. Haupt, R., d. Vizelinskirchen. Kiel 1884. Heinroth, Lehrb. d. Psychiatrie. Kandelhardt, Goldprobierverfah. Kistner, A., Schaltungsarten u. Betriebsvorschrift. elektr. Licht- u. Kraftanlagen. Berl. 1901. Muchal-Viebrook, A., Seglers Hd-buch. Berlin 1889. Reichel'sche Münzsig. 2. Tl.: Liv-Est- u. Kurland St. Pet. 1842. Reil, Rhapsodien. Scharfrichters Töchterlein. Volksroman in 100 Lfgn. Schiffbau. Jg. 8. 9. 10. 11. 12. Berlin. Südrussland u. Krim. Alles, was darüber erschienen. Villari, P., Gesch. Girolamo Savonarolas u. s. Zeit. Lpz. 1870. Wiedemann, hundert Erzählungen. (Meinholt.) Ztschr. f. d. Münzen-, Siegel- u. Wappenkde. Berlin 1842. Enth.: Koehne, zur Münzkde. Livlands. Dickens, Ch., M. Pickwick, Trad. par G. Duval, illustr. de Frank Reynolds. Paris 1911. Esope, Fables. Illustr. par A. Rackham. Paris 1912. (Hach.) Ravaz, les vignes américaines. Toussaint-Levoz, les petits convertisseurs Bessener.	F. Fontane & Co. , Berlin-Grunewald: *Luise v. Preussen, Fürstin Anton Radziwill, 45 Jahre a. m. Leb., dtsche. u. franz. Ausg. Bernh. Liebisch in Leipzig: Cornill, Gesch. d. V. Israel. Krummacher, d. leid. Christus. Rosenkranz, theol. Encyklop. Starke, Synopsis d. A. Test. Blass, Gramm. d. neut. Griech. Eucken, geistl. Strömungen. Natorp, Descartes' Erkenntnistheorie. Plato. (Engelm.) IV. 1855. Boenig, Minucius Felix. Gellius, rec. Hertz. Ed. min. 1886. Lindenschmit, Hdb. d. Altert. Mon. Germ. Script. 3. 15. 23—25. Carlyle u. Emerson, Corresp. Schiller, Briefw. m. Körner. 1874. Enneccerus-Kipp, Sachenrecht. Hirsch, Jahrb. d. dt. Reichs und Heinrich II. Beilstein, Handb. d. organ. Chem. Finkelstein, Säuglingskrankh. I. Gernrode. Alles üb. d. Stadt. Gregorovius, Korsika. Quenstedt, Petrefaktenkde. Dtschl. 7 Bde. Schmidt, Atl. d. Diatomaceen.	Siegle & Co., Ltd. , 2, Langham Place in London: Wölker, Grundz. d. Gesch. der angelsächs. Literatur. — Bibl. d. angelsächs. Poesie. 4 Bde. — Bibl. d. angelsächs. Prosa. 8 Bde. — Grundz. d. germ. Philologie. Nyrop, Grammaire histor. 3 Bde. Mardrus, Mille et une nuits. 16 Bde. Briefe d. Herz. Elisabeth-Charl. (Bibl. d. Lit.Ver., Stgt. Bd. 6 u. 88.) Zobeltitz, Kerker u. Krone. Christen, A., venezian. Gedichte. Viszany-Löhr, die Anom. der Schutzpocken. 1840. Ärztl. Ber. d. k. k. Krankenhaus zu Wien. 1849. Treitschke, deutsche Gesch. im 19. Jahrh. Lössel, die Luftwiderstandsges. 1892.
Alfred Lorentz in Leipzig: Der Bienenvater. Vollst. Jgge. Bischoff, christl. Kirche i. Bildern. Dostojewski, Werke. (Piper.) Bd. 1—2. 13—15. 17—18. Ebbinghaus, Gedächtnis. 1886. Herbart, Lehrb. d. Psychol. 2. A. — d. z. Einltg. d. Philosoph. 4. A. Maier, Psychol. d. emot. Denkens. Malayisches Wtb. (engl., franz. dtsch., nicht holländ.). Navier, Diff- u. Integralrechng. 4. A. Puschkin, Werke. (Müller.) Schlegel, pros. Jugendschr. 1882. Steiner, Mystik u. Weltansch. 1901. Waitz, Politik. 1862. Wallenstein. Alles darüber. Bach, Maschinenelemente. 10. A. Benischke, Grdl. d. Elektrotechn. Starke, Elektrizitätslehre. Ztschr. f. Gletscherkde. Kplt. — f. Gewässerkde. Bd. 7—11 u. kplt. Baur, hess. Urkdn. Bd. 1. 1860. Finke, aus d. Tagen Bonifaz VIII. Heidenhain, tier. Magnet. 4. A. Philippson, Kurfürst Friedr. Wilh. Schwarz, zur Gesch. Maxim. II. Teutonia. H. 1—5. 8. 9. 11—14. 16. 19. 20. 23.	Burgersdijk & Niermans , Leiden: *1 Boer, Untersuch. ü. d. Nibelungensage. 1906—09. 3 Bde. *1 Timehri. Nr. 24. 28. 30. *1 Journal of the eye, ear, a. throat diseases. Vol. I. II. 4. VII. 4. *1 Kunst u. Künstler. Illustr. Monatssehrift f. Kunst u. Kunstgewerbe. Jahrg. I—XI. *Scheff, Handb. d. Zahnheilkunde.	L. Fernau in Leipzig: Bruns, Beiträge z. klin. Chirurgie. Bd. 1—81 (ohne 47—59). Otto Levin in Bad Kissingen: *1 Rosenbefruchtungsstudien. *1 Schultheiss, dtschs. Rosenbuch. *1 Deutsche Rosenzeitung. Sämtl. Jahrgge. u. einzeln. *Fuchs, Sittengesch. Erg.-Bd. 3. *Queri, Kraftbayerisch. — Bauernerotik. *Münchener Bilderbogen. Farbig. Wilh. Jahraus in Karlsruhe, Bad.: *Georges, kl. latein.-deutsches u. dt.-latein. Wörterbuch. *Heinichen, lat.-deutsches, dtsch.-latein. Wörterbuch. *Seuffert, C.-P.-O. *Durm, Baukunst d. Griechen. *Lorey, Hdb. d. Forstwissenschaft. 4 Bde.	August Joerges Wwe. & Sohn in Schemnitz (Ungarn): *Illustration. Weihnachtsn. 1912. *Allg. Konf. d. internat. Erdmessg. Leiden 1911. *Helmert, Schwerkraft i. Hochgeb. *Hecker, Schwerkr. a. d. Ind. Oz.
Franz Leo & Comp. , Wien I: Hettner, Literaturgesch. Kplt. Gb. Caro, Verfassg. Genuas z. Zt. des Podestats. Reinisch, Spr. d. Afar. I. Schrift. d. k. Akademie. — Spr. d. Kafa. I. Schrift. d. k. Ak. Guttmann, Ind. d. Explosivstoffe.	Emil Baumgärtel in Plauen i. V.: *Freytag, Soll u. Haben. Geb. Schönes Exemplar. *Racinet, Ornament polychrome. *Vorlagenwerke f. Spitzen, sowie alle and. textilen Vorlagenw., Ornamentenschätze etc. L. Fernau in Leipzig: Ahrens, B., die Ausgleichsrechn. nach d. Methode d. klein. Quadrate. Geb. Göschens.	G. Hedeler in Leipzig: *Warburg, Kulturpflanzen. *Alex. Dumas. Alles. L. Fernau in Leipzig: Ernst IL, Herzog v. Sachsen-Cob-Gotha, aus meinem Leben.	Librairie H. Welter in Paris, 4, Rue Bernard-Palissy: *Byzant. Ztschr. Bd. 1—11. *Arnason, Islenzkar Djödsögur og alintyri. 2 Bde. (Bei Hinrichs in Lpzg. ersch. 15bänd. Werk.) *Monumenta German. hist. Fol-Ausg. Scriptores. Bd. 17 u. f. bis inkl. 31. Auch einzeln. *Schiller, Gesch. d. röm. Kaiserzeit. 3 Bde. *Michel, Fr., Lais inédits du 12 ^e siècle.
		Meulenhoff & Co. in Amsterdam: Marx, d. Kapital. 1—3. Carl Fr. Fleischer in Leipzig: *Hinrichs' Fünfj.-Katal. Etwa die letzten 20 Jahre.	A. Benders Ant. u. Bh. , in Mannheim: *Berger, Schiller. 2 Bde. *Bielschowsky, Goethe. Othmer, Vademecum. L. Aufl. *Hdb. d. Pädagogik. (Rein.) 2. A. Libr. Detken & Rocholl , Neapel: *Ztschr. f. Immunitäts-Forschg., Tl. 1. Orig. Bd. 1—14. — do. Referate. Bd. 1—5.
		W. Deiters' Buehh. , Düsseldorf: Meyers gross. Konv.-L. Neueste A.	Dierig & Siemens in Berlin C. 2: Weber, Lehrb. d. Weltgesch. Alphab. Stichwörterverz. z. Verz. d. dtschn. Patentklassen.

- John & Rosenberg** in Danzig:
Horn, Kulturbild. a. Altpreussen.
Nansen, Eskimoleben.
Fischer, Carl, Eisenbahnbauten b.
Mannheim. Text z. Bd. 1. (Veith,
K. 1861.)
Wanderley, Baukonstruktionen.
Zeitz, Kriegserinnergn. e. Einj.
Freiw. Grosse Ausg. Geb.
David, Sozialism. u. Landwirtschaft. I.
Niecks, Chopin. Lpz. 1898.
Jahrb. d. Entsch. d. Kammerger.
Bd. 18. 19. 25. Geb.
Koppe, Schriften. Einzeln. (Köln
1815 u. f.)
Babinski, Kolonis. (Diss. Münch.
1909.)
- Süddeutsches Ant.** in München:
*André, Lehrb. d. Tonsetzkunst.
Bd. 2, Teil 3.
*Andree, Votive u. Weihegaben.
d. kathol. Volkes i. Süddeutschl.
*Chantepie de la Saussaye, Lehrb.
d. Religionsgesch. 3. Aufl.
*Matériaux et documents, D. Architect.
et de Sculpture E. Ducher,
ed. Paris.
*Bayer. Reglements 1866—70.
*Abhandlgn., Kirchenrecht., v.
Stütz. H. 2. 4. 5. 9. 10. 11. 41.
47. 57. 61.
*Blätter. Hist.-pol. Bd. 1. 16. 126.
*Linzer Theol. Quartalschr. Jg.
1848—77.
*Normand, vergleich. Darstellg.
d. architekton. Ordngn. d. Griechen u. Römer.
*Chrysologus, kath. Kanzelberedsamkeit. Jg. 1902.
*Rechtsbuch, Syr. - röm., v. Bruns
u. Sachau.
*Bierling, jurist. Prinzipienl. I-IV.
*Binding, Normen. I—II.
- Jos. Strauss'sche Bh.**, Frankfurt/M.:
*Schlipf's Hdb. d. Landwtsch. N. A.
*Stereometrie. (Kleyer.)
*Goeringer, d. letzte Strophe. Geb.
*Schinkenberger, Arbitr. - Berechnungen. 1. Aufl.
*Nansen, auf Schneeschuhen. Geb.
*Guarini, Pastor Fido. Deutsch.
Wir bitten nach dies. Buche d.
Lag. genau durchzusehen, da
wir f. dies. sonst unbedeutende
Buch jeden Preis bezahlen.
*Hoffmanns Jugendbibl. Bd. 1-50.
- H. Heuss** in Wiesbaden:
*1 Clessen, dt. Exkursionsmolluskenfauna. 1884.
*1 Touss.-Langensch., engl. Unterrichts-Briefe. Kplt.
- W. Hanemann** in Rastatt:
Meyers Konv.-Lex. 6. A. 23 Bde.
Stielers Handatlas. Nste. Aufl.
Dineklage, eis. Kreuz.
- Willy Schultze** i. Brandenburg/H.:
*Müller-Pouillet, Physik. 2.-4. Bd.
*Chwolson, Physik. 2.-4. Bd.
*Hinrichs' Kataloge 1910 u. f.
- Fred. Muller & Co.**, Amsterdam:
*Rembrandt. — Orig. drawings by
Rembrandt, reprod. by the Imperial
Press at Berlin. First Series
by Dr. F. Lippmann. 4 Map-
pen. Ser. 2. 3. 4 by Dr. C. Hof-
stede de Groot, je 2 Mapp. Engl.
od. dtscr. Text.
*Hinrichs' Fünfjahrs-Katalog 1901
— 1909 m. Register.
- Hermann Meusser**, Berlin W. 35:
Werkstatt-Technik 1912. Geb.
- S. Calvary & Co.**, Berlin NW. 7:
*Monatsh., Sozialist. 1897-1900,
1902. 04. 05. 08 u. f. Einzeln.
*Lagerström, ungleiche Schwester.
*Barock, Rich. Löwenherz.
*Jökai, d. armen Reichen.
*Hopfen, Allheilmittel.
*Gottlob u. Gr., Einf. i. d. techn.
Zeichnen. 1890.
*Kautsky, Irland. Hdib. 1880.
*Klüber, Quellensamml. z. d. öff.
Recht d. teutschn. Bundes. 3. A.
1830.
*Holle, Wilh. I., Schöpf. d. neuen
Deutschland. 1872.
*Französ. Kolonie. Jg. 16—19.
*Westermanns Monatsh. Jg. 55.
- E. Bruhns** in Riga (Russl.):
*Brockhaus' Konv.-Lex.
*Antiquar.-Kat. a. d. Gebiet. d.
Medizin, Theol. u. Literatur.
*Sievers, Afrika.
*Klee, Friedrich d. Grosse.
- Alois Reichmann** in Wien IV:
Gericke - Norden, Einl. i. d. Alter-
tumswissenschaft.
Wilamowitz, griech. Trag., übers.
Engel, dt. Stilkunst.
Rouaix, Dictionnaire d. idées sug-
gérées par le mot.
Faquet, Etudes littéraires 16.—
19. siècle.
Nyrop, Gramm. hist. française.
Kantor, Gesch. d. Mathem. 3. Bd.
Vaihinger, Philosoph. d. Als ob.
- Conrad Klappert**, Heidelberg:
*Meyers Konv.-Lex. 6. A.
*Busch-Album. I u. II.
*Diethoff, unt. d. hart. Hand.
*Heumann, Handlexikon.
*Haase, Erdrinde.
*Brachvogel, blaue Kavalier.
*— dt. Michael.
- Julius Cellarius Wwe.** in Alsfeld:
*Frank, Berechnung d. Kanäle u.
Rohrleitung.
- Fr. Karaflat** in Brünn:
*Beton u. Eisen 1908—11.
*Fuchs, Ergänzgsbde. z. Sitteng.
*Georges, lat.-dtchs. Handwrtrb.
*Kürschner, Liter.-Kalender 1911
od. 1912.
*Müller-Br., graph. Statik. 3 Bde.
*Roosevelt, Jagden u. Jägerfr.
*Kronpr. Wilh., a. m. Jagdtasche.
- Friedr. Ebbecke** in Bromberg:
*Russ, einheim. Stubenvögel.
*Lummer, Ziele d. Leuchttechnik.
Wilhelm Scholz in Braunschweig:
Zeitschrift d. Harzvereins. Jg. 4.
1871.
Redwitz, Herm. Stark. Bd. 1.
Krollmann, Erlebn. a. d. Kriege
1812.
Auerbach, Schwarzw. Dorfgesch.
J. Hess in Stuttgart, Büchsenstr. 8:
*Thomann, Wasserturbin.
*Jurist. Wochenschr. 1876. 1878.
1880. 1882.—83.
Rechtspr. d. R.-G. in Strafs. Bd. 10.
*Zeitschrift f. Strafrechtsw.
*Archiv f. Strafr.
- Paul Neff**, Sort. in Stuttgart:
1 Cervantes, Don Quixote, m. Rad.
v. Walser (Cassirer 1909). O.-Ldr.
- Central-Buchh.** in Magdeburg:
*Sachs-Villatte, Wrtrb. Gr. Ausg.
*Hugo, die Elenden.
*Deutschland. 1. Jahrg.
*Das freie Wort m. Beilage.
*v. Uslar, Sr. M. S. Nixe n.
Kamerun.
*v. Werner, dt. Kriegsgesch. i. d.
Südsee.
- Joseph Jolowicz** in Posen:
*Döring, Lehre d. Sokrates. 1895.
*Biedermann, Deutschl. im 18. Jh.
*Keiter, Joh. v. Eichendorff. 1887.
*Gerling, Ausgleichrechnung. 1843.
*Vierordt, anatom. Dat. u. Tabell.
1893.
*Public. a. dt. Staatsarch. Bd. 38.
*Schlesw.-Holst. meerumschlung.
1896.
*Raiffeisen, Darlehnkassenver.
*Ledebur, Adelslexikon.
*Trotha, poln. Aufstand 1863.
*Busch-Album.
*Bauer, Carol., Bühnenerinnergn.
*Sven Hedin, Transhimal. Bd. 1. 2.
*Du Cange, Glossarium, ed. Favre.
1883—87.
*Bildersaal dt. Gesch. Brosch.
*Justizministerialblatt 1912.
*(Riesbeck), Briefe üb. Dtschld.
1790.
- H. O. Sperling** in Stuttgart:
*Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl.
R. B. Band 3.
*Sperlings Zeitschriften - Adress-
buch. 47. Ausgabe.
- Fr. Wagner'sche Univ.-Buchh.** in
Freiburg i. Baden:
*Moritz, Carl Phil., Andreas Hart-
knopf. 1795.
*Elster, Wörterbuch d. Volkswirt-
schaft. 3. Aufl.
- Fr. Klüber's Nf.**, München:
*Simrock, dtchs. Sprichwörterb.
*Heyne, dt. Wörterbuch. 3 Bde.
*Sibmacher, Wappenb. Kplt. 1859.
*Muther, franz. Malerei.
*Scheffel, Ekkehard. Illustr. A.
*Steichele, Arch. Bd. 2. Augsbg.
*Mod. Bauformen. 1912.
- Karl W. Hiersemann** in Leipzig:
Mitteilgn. d. Ver. I. Gesch. d.
Deutschen i. Böhmen. Jg. 1 (m.
liter. Beibl.).
Atene e Roma. 1898.
Bibliotheca scriptor. graecorum.
(Didot.) 69 vols.
Bibl. des écoles fr. d'Athènes et
de Rome.
Blätt. f. Gymnasialschulw. 1865.
Byzant. Archiv. 1898.
— Ztschr. 1892.
Codic. graeci et lat. ed. De Vries.
Collect. des auteurs lat. 1837-68.
Corp. inscr. etrusc., ed. Daniels-
son-Pauli 1902.
Corp. script. hist. byzant. 1828.
Eos. Comm. soc. phil. Lemb. 1899.
Laographio. Jg. 1909.
Abh. d. k. sächs. Ges. d. Wiss.
Phil.-hist. Kl. 1850.
Ber. üb. d. Verh. d. k. Ges. d.
Wiss. 1846.
Corp. medicor. graec. 1906.
Mélanges d'archéol. et d'hist. 1881.
Migne, Patrolog. graec. curs. Ser.
graeco-lat. 166 vols.
Revue des études grecques. 1888.
Rev. de philol. de littérat. et
d'hist. anc. 1845—47. 1877.
- Sigmund Politzer & Sohn** in
Budapest:
*1 Mayrhofer, Handb. d. internat.
Verwaltungsdienst. Bd. 1 u. 5.
Orig.-Hbfrz. Geb. Es kann
auch gut erh. antiqu. Ex. sein.
- H. Hugendubel** in München:
Faust, v. Bechstein.
Duller, Freund Hein.
Almanach f. Raucher u. Trinker.
Krähwinkliaden m. kl. Holzschn.
Knebel, Sterbekassen.
Handb. d. Archit. II, 1: Durm.
Baukunst d. Griech. — II, 2:
Etr. u. Römer.
- Bangel & Schmitt** in Heidelberg:
Schlüter, innere Krankheiten.
*Tiecks Schriften. Berlin 1828—
1829. Bd. 8.
*Daumer, Hafis.
*Abderhalden, biochem. Handlex.
*Eschstruth, Bären v. Hohen-Esp.
*Liebenau, Gesch. d. Freih. v.
Attinghausen.
*Kühreiten, Schweizer.
*Tschudi, helv. Chron. Einz. Bde.
- Ernst Stoer** in Schweinfurt a. M.:
*Voigt, Exkursionsb. z. Stud. d.
Vogelstimmen.
*Fischer, Henle u. Staudinger.
B. G.-B.
*Aschenbach, Elfe. 2 Bde. Br.
*Fuchs, Sittengesch. II, III.
- Hug & Co.** in Leipzig:
Passarge, L., Schwed., Wisby u.
Kopenhagen.
— norwegische Balladen.
— aus 50 Jahren.
— Pitter Dass. (Gotha.)
- 1 Bild von L. Passarge.

Rossberg'sche Bh. W. Schunke
in Leipzig:
*Esquirol, Geisteskrankheit.
*Friedrich, Theor. ü. psych. Krkh.
Hartley, Betracht. üb. d. Mensch.
*Koch, Landrecht. IV. Hirschius,
preuss. Kirchenr.
*Hrabák, Drahtseile.
Möller, Freih. v. d. Trenck.
Müller, Karte z. Berechnung d. Bo-
denwertes in Leipzig.
Neumann, Psychiatrie.
Oltrogge, Lesebuch. II.
Richter-Kahl, Kirchenrecht.
Stutz, Bischofswahlrecht.
Walzel, Geistesleben.
Weishaupt, Illuminaten.

Otto Maier, G. m. b. H. in Leipzig:
Neumann, Fürst u. Jesuit.
Conard, Bettler.

K. F. Koehlers Ant., Leipzig:
Tollens, Hdb. d. Kohlenhydrate. I.
1888.
Ztschr. f. angew. Chem. Kplt.
— do. 1900—1912.
Petermanns Mitteiln. 1910—12.
Wielands Werke. (Gösch.) 1857.
Nur Bd. 13 u. 14.
Besser, Naturgesch. d. Arbeit.

Ratologe.

36. Auktion von Gilhofer & Ranschburg, Wien.

Schöne Städteansichten

Oesterreich, Ungarn, Deutschland,
England, Frankreich, Russland etc

Darunter eine komplette Folge
der Rheinansichten von Janscha
u. Ziegler in herrlich kolorierten
Drucken, ferner Hamburger
Ansichten von Suhr.

Seltene Viennensia.

Eine interessante Sammlung von

Luftballon-Darstellungen

18. u. 19. Jahrhundert.

Farbige Moden- und Kostümblätter

des 17.—19. Jahrhunderts.

Aus der Sammlung
Dr. August Heymann in Wien.

Versteigerung 4.—6. März 1913.
— Katalog (mit 70 Abbildgn. auf
31 Taf. u. 8 Textillustr.) erscheint
Mitte Februar.

Gilhofer & Ranschburg in Wien I,
Bognergasse 2.

Soeben gelangen zur Ausgabe
und werden auf Verlangen gratis
versandt:

Cat. 142 Risorgimento Italiano.
Ca. 3200 Nrn. 160 S.

Cat. 143 Orientalia

Ca. 1000 Nrn. 80 S

Hochachtungsvoll

Mailand, 1. Februar 1913.

U. Hoepli
Sezione Antiquaria.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

Der Remissions-Termin für:
Kavakami, Der Europäische
Krieg 1913. 2 M. ord.

war am 1. Februar 1913 abge-
laufen. Ich nehme ausnahmslos
nichts mehr zurück. Ich werde
mich eventuell auf die dreimalige
Anzeige im B.-Bl. beziehen.

Charlottenburg, 1. Februar 1913.
Paul Baumann.

Umgehend zurück

erbitten alle remissionsberechtigten
Exemplare von

v. Hochwächter, Mit den
Türken in der Front. Ge-
heftet M 2.45 no.

Nach Absatz 2 unserer Bedin-
gungen für den Rechnungsverkehr
können wir Exemplare nach dem
1. April 1913 nicht mehr zurück-
nehmen.

Berlin, 1. Februar 1913.

E. S. Mittler & Sohn.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

Zeitschriften-Verlag in Leipzig

sucht für Inseraten-Buch-
haltung und Inseraten-
Werbung sowie auch zum
Besuch der Rundschau mit
der Branche durchaus ver-
trauten jungen Gehilfen zu
gutem Gehalt in dauernde
Stellung. Gef. Angebote unter
Nr. 512 d. d. Geschäfts-
stelle des B.-V. erbeten

Zum 1. April suche ich einen jung-
Gehilfen, der ev. soeben erst seine
Lehrzeit beendet. Kenntnis der
Nebenbranchen Bedingung. An-
geboten bitte Zeugnisabschriften
und Photographie beizufügen unter
Angabe der Gehaltsforderung.

Perleberg,
Westprignitz.

W. Düwelt Nachf.
Max Taute.

**Zum 1. April suchen
wir einen gewandten, tüch-
tigen Mitarbeiter. Derselbe
muß durchaus selbstständig
arbeiten und das Personal
beaufsichtigen können.
Herren, die Gewandtheit
im Umgang mit einem ge-
bildeten Publikum haben,
Ordnungsliebe besitzen und
sich des Geschäftes mit
wirklichem Interesse an-
nehmen, wollen ihren Be-
werbungsschreiben Zeug-
nisabschriften, Bild und
Gehaltsansprüche beifügen.
Es mögen sich aber nur
Herren melden, die obigen
Ansprüchen wirklich ge-
nügen und auf dauernde,
angenehme Stellung re-
flektieren. Sprachkenntnisse
erwünscht.**

Aachen.

**Barth'sche Buchhandlg.
(Hofbuchhändler
F. G. Mosengel.)**

Berliner Verlag

sucht spätestens 1. April
nicht zu jungen

Gehilfen für Verlagsabrechnungswesen.

Angebote mit Zeugnis-
abschriften, Gehaltsangaben
und Bildnis erbeten unter
Nr. 477 an die Geschäfts-
stelle des B.-V.

Zum 1. April suche ich für
einen Geschäftsfreund in Sü-
deutschland in dauernde Stellung
einen jüngeren katholischen
Herrn für Bestellbuch, Expedi-
tion und Kontenführung. Re-
flektiert wird auf einen zuver-
lässigen Herrn, der auch bei der
Bedienung mit einspringen kann.
Anfangsgehalt M. 120—130. Be-
werbungen mit Zeugnisabschrif-
ten, Bild und Gehaltsansprüchen
unter L. S. 34.

Leipzig. F. Voldmar.

Ich suche für meine Buchhdgl.
mit Nebenbranchen zum 15. März,
spätestens 1. April d. J., einen
jungen, tüchtigen Gehilfen für
Bestellbuchführung und Bedienung.
Unerlässliche Bedingung sind: flottes,
gewissenhaftes Arbeiten, Ge-
wandtheit im Ladenverkehr und
gute Handschrift. Herren, welche
soeben die Lehre verlassen haben,
wollen sich nicht melden.

Gef. Angebote mit Bild, Zeugnis-
abschriften und Gehaltsansprüchen
sofort erbeten.

Berlin-Steglitz.
Rich. Auerbach's Nachf.
St. Krüger.

Buch-, Mus.- u. Schreibw.-
hdgl. i. rhein. Industriestadt
sucht z. 1. April tüchtigen,
soliden Gehilfen, der im
Verkehr mit dem Publikum
gewandt ist. Junge, zuver-
lässige Herren, welche den
Geschäftsbücherhandel ken-
nen, sich f. zeitweisen Bureau-
besuch eignen und denen an
dauernder Stellung gelegen
ist, besonders erwünscht. An-
gebote mit Zeugnisabschrift
und Gehaltsforderung unter
W. + 520 durch die Ge-
schäftsstelle des B.-V.
erbeten.

für die Buchhaltung
(Verlag und Sortiment)
wird zu möglichst baldigem
Antritt ein leistungsfähiger,
zuverlässiger Gehilfe von
einem Geschäftsfreunde in
Westdeutschland gesucht.
Beherrschung der amerika-
nischen Buchführung not-
wendig. Bewerbungen mit
Zeugnisabschriften und Ge-
haltsansprüchen unter L. B.
30 erbeten.

Leipzig. F. Voldmar.

Zum 1. April d. J. gesucht
tüchtiger
Kunsthändler
gesetzten Alters mit mehrjähr.
Erfahrungen im Kunsthandel
für eine große Kunsthändlung
in mitteldeutscher Residenzstadt.
Engl. Sprachkenntnisse sehr er-
wünscht. Durchaus tüchtige
Verkaufsroute u. selbstständiges
Arbeiten Bedingung. Angeb. m.
Referenzen u. Gehaltsanspr. er-
beten unter Nr. 516 durch die
Geschäftsstelle des B.-V.

Für ein lebhaftes, gutes, reines
Sortiment einer kleineren Uni-
versitätsstadt in Westdeutschland
suche ich zum sofortigen An-
tritte, event. zunächst auch zur
Aushilfe, einen tüchtigen 2. Ge-
hilfen. Es wird nur auf einen
zuverlässigen, an schnelles Ar-
beiten gewohnten jungen Mann
reflektiert, der auch mit den buch-
händlerischen Abrechnungsarbei-
ten und ähnl. aus der Praxis
gründlich vertraut ist.

Gef. Angebote unt. „Sortiment“
Leipzig. L. Fernau.

Zum 1. April wird für eine angesehene grosse Buch- u. Kunsthandlung ein Herr im Alter von 24 bis 26 Jahren zur Besetzung des II. Postens gesucht.
Da die Stellung von Dauer sein soll, kann nur ein Herr in Betracht kommen, der ganz gesund u. militärfrei, tatkräftig, gewissenhaft, in allen Zweigen des modernen Buch- u. Kunsthandsels wirklich erfahren, willig und verträglich ist.

Anfangsgehalt zirka 140 M., je nach den Leistungen.

Nur Herren, die in grösseren, lebhaften Geschäften mit Erfolg tätig waren, wollen Bewerbungen mit Bild unter L. S. 497 an die Geschäftsstelle des B.-V. senden.

Für neu eröffnete Buchhandlung in westdeutscher Stadt wird junger, fleißiger Gehilfe für 15. Februar od. 1. März gesucht. Angebote mit Angabe bisheriger Tätigkeit und der Gehaltsansprüche erbitten ich unter A. H. an mich.
Leipzig.

Carl Fr. Fleischer.

In großer wissenschaftlicher Buchhandlung Berlins wird am 1. April ein Verkäuferposten frei. Der abwechslungsreiche Posten erfordert ausgezeichnete Literaturkenntnisse, Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum, eigene Initiative und Geschmack, sowie einige Sprachkenntnisse. Angebote von Herren, die bereits im wissenschaftlichen Sortiment gearbeitet haben, unter Beifügung einer Photographie, Zeugnisabschriften und Angabe der Gehaltsansprüche unter Nr. 484 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Für Auslieferung, Expedition u. Buchführung ordnungsliebender, zuverlässiger jüngerer Gehilfe zum 1. April od. früher gesucht. Herren, die mit dem Kommissionsgeschäft vertraut sind, bevorzugt.

Angebote mit Zeugnisabschr. und Gehaltsforderung unt. L. 1913 Dresden, Postamt 8, lagernd erbeten.

Zum 1. April

suche ich einen jüngeren evang. Gehilfen, der an selbständiges Arbeiten gewöhnt ist.

Gef. Bewerbungen mit Gehaltsansprüchen an

Ernst Holtermann
i/da. Evang. Buchhdg., Magdeburg.

Zum gelegentl. Antritt
suche ich f. meine Exportbuchhandlung (kein Laden geschäft) einen in jed. Hinsicht tüchtigen jungen Buchhändler. Die Eigenart d. Exportbuchhandels bedingt das Vorhandensein gut. buchhändlerischer Kenntnisse und einer gewissen kaufmännischen Schulung. Der späterhin mit Prokura verbundene Posten bietet einem entwicklungsfähigen u. streb samen jungen Herrn gute Aussichten für die Zukunft. Anfangsgehalt nach Über einkunft.

Ich erbitte Bewerbungen mit Angabe des Bildungsganges, Namhaftmachung von Referenzen und Beifügung der Zeugnisabschriften bis 7. Febr. nach Braunklage i. Oberharz „Pensionshaus Weidemannsheil“.

Walter Bangert,
Export- u. Verlagsbuchh.,
Hamburg 8, Dovenhof.

Für eine erste Sortimentsfirma in Süddeutschland wird zum 1. April d. J. ev. auch früher, ein tüchtiger erster Gehilfe gesucht.

Gute allgemeine Bildung, Gewandtheit im Verkehr mit feinerem Publikum und ernstes, exaktes Arbeiten sind Hauptbedingung.

Angebote mit Bild werden an die Geschäftsstelle des Börsenvereins unter A. 491 erbeten.

Offene Stellen
weist den Herren Gehilfen unter Berücksichtigung besond. Wünsche nach die Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes, Leipzig, Sternwartenstr. 38.

Berliner Sortiment sucht zum 1. April jüngeren Gehilfen mit einigen Kenntnissen im Schulbüchergeschäft und modernem Antiquariat.

Für energischen, arbeitsamen Herrn, der auch guter Verkäufer ist, kann der Posten, der zunächst mit 140.— M. p. M. dotiert ist, zu einer gut bezahlten Dauerstellung werden. Gef. Angebote unter 515 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wir suchen **sofort** für zu unsern Verlag in großer Hansestadt einen selbständig arbeitenden

1. Verlagsgehilfen,

der Erfahrung in Herstellung, Einkauf, moderner Buchausstattung und vor allem in geschicktem Vertrieb besitzt. Anfangsgehalt 160 M., bei guten Leistungen bald Erhöhung. Unverheiratete Herren, nicht unter 30 Jahren, wollen unter Beifügung eines Bildes, Lebenslaufes usw. Bewerbungen unter 514 a. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins einreichen.

Lebhaftes Sortiment in angenehmer Gymnasialstadt Schlesiens sucht zum 1. April oder etwas früher einen jungen, gut empfohlenen Gehilfen. Flotte Handschrift, gewissenhaftes Arbeiten, gute Umgangsformen u. Gewandtheit im Verkehr mit dem Publikum sind unerlässliche Bedingungen.

Herren, die die Papier- und Schreibmaschinenbranche kennen und sich zum Besuch der Kontore und Händlerkundschaft eignen, werden bevorzugt. Die Stellung ist bei zufriedenstellender Leistung dauernd und angenehm.

Gef. Angebote mit Gehaltsangaben werden an die Geschäftsstelle des B. V. unter Nr. 538 erbeten.

Für 1. April suche ich einen jungen, zuverlässig arbeitenden, gut empfohlenen Gehilfen. Angebote mit Gehaltsansprüchen und Bild erbeten

Landeshut i. Riesengeb.
Paul Schultze's
Buchhandlung.

Angesehene und weitbekannte Firma sucht einen tüchtigen und erfah. Buchhandlungsreisenden, der hauptsächlich Geschäftsleute aller Art zu besuchen hätte gegen Fixum und gute Provision.

Bewerbungen mit Angabe der bisherigen Tätigkeit mit Abschrift von Zeugnissen usw. unter A. B. 515 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbeten.

Wir suchen zum 1. April einen jungen zuverlässigen 2. Gehilfen mit guter Schulbildung für die Sortimentsabteilung. Derselbe muss gewandt im Verkehr mit dem Publikum sein. Sprachkenntnisse erwünscht.

Angebote mit Angabe der Gehaltsansprüche nebst Zeugnisabschr. und Bild an

Bangel & Schmitt
(Otto Petters)
Univ.-Buchh. u. Antiquariat,
Heidelberg.

Wegen Erkrankung unseres zweiten Gehilfen suchen wir für sofort tüchtigen Ersatz als Aushilfe oder auch für dauernde Stellung. Gef. Angebote mit Gehaltsansprüchen, Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Dr. Jaeger'sche Buch- u. Kunsth.,
Speyer a/Rh.

Zum 1. April suchen wir einen jüngeren Gehilfen mit guter Schulbildung. Tüchtige Sortimentskenntnisse, saubere Handschrift, Sicherheit im Arbeiten und Pünktlichkeit sind Haupt erfordernisse. Gehalt von 130—160 M.

Gefällige Angebote gut empfohlene Herren erbitten Berlin, Februar 1913.

Schneider & Amelang,
G. m. b. H.

Zur Aushilfe bis zum 1. oder 15. April wird ein jüngerer Gehilfe gesucht. Hauptarbeit: Zeitschriften-Ergebnis u. Lagerinstandhaltung. Herren mit Ordnungssinn werden gebeten, Angebote an d. Geschäftsstelle des B.-V. unter X. B. 537 einzureichen.

Jungen, tüchtigen Gehilfen,
der an exaktes, selbständiges Arbeiten gewöhnt ist und auf dauernde Stellung reflektiert, sucht zum möglichst baldigen Eintritt Jos. Abheiter, Wien II 3.

Jüngerer Verlagsgehilfe, in jeder Beziehung gut empfohlen, in Herstellung und allen sonstigen Verlagsarbeiten bestens bewandert, wird zum Eintritt für 1. April d. J. gesucht. Gef. Bewerbungsschreiben unter A. K. erbieten durch Koch & Dettinger G. m. b. H. Stuttgart.

Für eine grössere Verlagsbuchhandlung, landwirtschaftlich und belletristisch, wird ein jüngerer, tüchtiger Propagandist gesucht. Angebote mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen, bisherige Tätigkeit, sind zu richten an R. Dallmeier, Leipzig, Albertstr. 31.

Suchen Lehrling

mit Einjähr.-Freiw.-Zeugnis für unsere Sortiments- und Verlagsbuchhandlung unter günstigen Bedingungen.

Instruktive und gewissenhafte Ausbildung zugesichert; freie Versiegung.
C. Brünnowsche Hofbuchhdg.
(C. Brünnow)
Neubrandenburg.

Expedientin mit sehr guter Handschrift für die Versandabteilung gesucht. Dauernde Stellung. Schriftliche Angebote. Hermann Meusser, Buchhandlung in Berlin W. 35, Steglitzerstr. 58.

Zum 1. März (oder 1. April) suchen wir einen jüngeren, exakt arbeitenden Gehilfen für Expedition im Antiquariat und Sortiment. Engl. u. französische Sprachkenntnisse, gute Handschrift erforderlich. Bewerbungen schriftlich mit Zeugnissen erbeten. Berlin NW. 6, Karlstr. 11. R. Friedländer & Sohn.

Für unsere Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung suchen wir zu Ostern einen

Lehrling

evangelisch, mit guter Schulbildung, Einj.-Freiw.-Zeugnis erwünscht. Monatliches Taschengeld w. gewährt. Gelegenheit zur gründlichen Ausbildung in allen Zweigen unseres Berufes.

Angebote erbittet die Gerstenberg'sche Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung, Hildesheim.

Lehrling.

Für unsere Sortimentsbuchhandlung suchen wir für sofort einen Lehrling oder Volontär, dem Gelegenheit geboten ist, sich in allen Zweigen des Buchhandels (auch Verlag u. Antiquariat) auszubilden. Berechtigung zum Einjähr.-Dienst Bedingung. Genaue Bewerbungsschreib., mögl. mit Bild, umgehend erbeten. Berlin W. 35.

Reuß & Pollack
Sortimentsbuchhandlung.

Zum 1. April oder früher suche ich einen

Lehrling

mit höherer Schulbildung. W. Groos Kgl. Hof-Buch- und Kunsthändlung, Coblenz.

Sofort oder
bis 15. Februar
suchen wir für unser Sortiment ein junges Mädchen, die mit buchhändlerischer Buchführung und Schreibmaschine völlig vertraut ist. Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften und Bild erbeten. Anfangsgehalt 80—90 M. Berlin. Reuß & Pollack.

Gesuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder d. Börsenvereins nur 10 M. für die Zeile.

Junger Buchhändler sucht sofort im Sortiment oder Verlag bei bescheidenen Gehaltsansprüchen Stellung.

Gef. Ang. an die Geschäftsst. d. B.-V. unter R. 481.

Eine erste Kraft

bin ich zwar noch nicht, aber auf dem besten Wege, eine solche zu werden. Zu diesem Zwecke suche ich per 1. April in angesehenem Verlag einen Posten, wo mir Gelegenheit gegeben wird,

Vertrieb, Propaganda und Herstellung

gründlich kennen zu lernen. Ich bin 22 Jahre alt, firm in Expedition, Kontenführung und Statistik, besitze das Einjährige Zeugnis und habe bereits gedient. Ferner verfüge ich über rasches Auffassungsvermögen und Dispositionstalent, bin flotter Stenograph, habe gute englische und französische Sprachkenntnisse und würde mich besonders für einen

Vertriebs- und Reklameposten

eignen.
Gehalt nicht unter 150 M. monatl.
Gef. Angebote erbitte u. # 500 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Abteilungsvorstand eines Welthauses

I. Kraft

sucht
zum 1. April 1913

leitende Stellung im

Buch - Kunst - Verlag Kunstanstalt (spez. Kupferdruck)

Ia-Fachkenntnisse in Herstellung - Vertrieb - Propaganda.

Beste Zeugnisse u. Referenzen.

Angebote unter # 503 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Verlag.

Geschäftsleiter.

Allererste Kraft, seit mehreren Jahren allein. Geschäftsleiter angehender Firma, kaufmännisch und technisch firm, erfolgreicher Organisator, Propagandist und Disponent, mit dem gesamten Zeitungs-, Zeitschriften-, Inserat- und Buchwesen genau vertraut, sucht besonderer Umstände halber anderwärts leitende, selbständige Position.

Allererste Referenzen und Zeugnisse stehen zu Diensten.

Auf Wunsch könnte auch Kapital-Beteiligung erfolgen.

Gef. Angebote unter # 532 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Sortiment.

Junger Mann mit flotter Handschrift, der Ostern 1913 seine vierjährige Lehrzeit in Leipziger Kommissions-Geschäft beendet, sucht zwecks weiterer Ausbildung im Sortiment Stellung unter bescheidenen Ansprüchen. Leipzig bevorzugt!

Werte Angebote erbitte unter # 508 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Strebsamer und fleißiger Gehilfe, 25 Jahre alt, kennt Sortiment sowie Verlag, perfekt in Buchhaltung, Korrespondenz und Kassawesen, Herstellung, Vertrieb und Propaganda, überall zu verwenden, sucht gute Stellung zum 1. April d. J.

Angebote erbeten unter # 528 d. d. Geschäftsst. d. B.-V.

Erprobter, älterer, lath. Sortiment, I. Kraft, sehr energisch und rascher, gewissenhafter Arbeiter, mit reichen Ideen, sucht z. 1. April oder später Geschäftsführer- oder Vertrauensposten. Derselbe besitzt auch im Papierhandel u. Druckereiwesen gute Erfahrungen.

Gef. Angeb. u. W. W. # 518 a. die Geschäftsstelle des B.-V. erbeten.

Verlag!

Zum 1. April oder nach Ostern, wo ich meine Lehre in einer Leipziger Firma mit Erfolg beende, suche ich eine Stelle als Gehilfe. Frdl. Angeb. bitte unt. W. J. 506 an die Geschäftsstelle des B.-V. zu richten.

Für Berlin

sucht junger Sortiment, militärfrei, evang., mit gediegenen Lit. u. Sprachkenntnissen, engl.-ital., an exaktes, flott. Arbeit gewöhnt, in erstklass. Häusern des In. u. Auslandes gearbeitet, dauernde Stellung zum 1. April od. früher im Sortiment oder Verlag. Anfangs-Gehalt 140—150 M. Angeb. erbet. u. # 502 an d. Geschäftsst. d. Börsenvereins.

Vertriebs-

Gehilfe (25 J., militärfrei) wünscht sich zum 1. April oder später zu verändern in Buch- oder Musikverlag, da in beiden bewandert.

Geboten wird:

- Gute Kenntnis der Vertriebsmethoden und des Inseratenwesens, eig. Ideen, intensive Arbeitskraft, Sprachkenntnisse, flotter Stil, Anpassungsvermögen; ferner Statistik, Korrekturenlesen, Führung der Adress-Kartotheke, etwas Herstellung, Leitung d. Exped.-Arbeiten.

Gewünscht wird:

- Anfangsgehalt pro Monat 200 M., Reiseentschädigung, Sommerurlaub, dauernde Stellung.

Gef. Angebote erbeten unter Nr. 521 durch die Geschäftsst. d. B.-V.

In Berlin suche ich für Vertrieb, Anzeigenverw. od. Herstellung sofort oder später leitenden Posten. Bin von bester Allgemeinbildung, in all. Zweigen d. Buchh. wohl erfahren, ernst strebend, unbedingt zuverlässig, schriftgewandt, Anfang Dreißig, verheiratet, im Besitz bester Zeugnisse und Empfehlungen. Spätere Beteiligung nicht ausgeschlossen.

Gef. Angebote unter # 524 an die Geschäftsst. d. B.-V.

Der Prokurist

eines Berliner Verlags sucht zum 1. April 1913 oder später einen seinen Fähigkeiten entsprechenden Vertrauensposten, an dem er seine vielfachen Kenntnisse in selbständiger Arbeit verwerten kann. Suchender — Ende der Zwanziger, unverheiratet — besitzt praktische Kenntnisse in der gesamten

Herstellung,

in dem Vertriebe und dem Anzeigenwesen. Er ist weitblickender, feinfühlender Kaufmann u. durchaus

bilanzsicher.

Der Betreffende verfügt über eine weitreichende Allgemeinbildung, mod. Sprachkenntnisse u. einen gewandten Stil. Sein sicheres Auftreten und vor allem sein strenges Verantwortungsgefühl befähigen Suchenden zu einer Vertretung des Chefs in jeder Richtung.

Zuschriften werden unter F. W. # 517 an die Geschäftsstelle des B.-V. erbettet.

Expeditionsleiter, Administrator, Expeditor oder ähnliche Stellung sucht auf diesem Gebiete gut erfahrener Gehilfe. Derselbe ist mit allen vorkommenden Arbeiten, speziell im Reisebuchhandel, völlig vertraut und reflektiert auf möglichst selbständige Stellung. Geht auch ins Ausland.

Freundl. Angebote unter J. H. M. # 533 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbettet.

Versand oder Verlag.

Ich suche zum gelegentl. Antritt einen Posten, auf dem ich meine in 13jähriger Tätigkeit im Sortiment, Verlag und Versand erworbenen Kenntnisse verwerten kann. Ausser e. gediegenen Fach- und Allgemeinbildung besitze ich weitgehende Kenntnisse im

Englischen u. Französischen u. halte mich auf Grund der besten Zeugnisse für befähigt, höheren Ansprüchen zu genügen.

Gef. Anfragen unter Nr. 525 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbettet.

Buch- u. Papierhändler,

seit ca. 8 Jahren im Sortiment tätig, mit praktischen Kenntnissen desselben sowie d. Nebenbranchen, sucht sofort (evtl. später) mögl. dauernde selbständige Stellung. Perfekt in Kontenführung und Abrechnungsarbeiten, flotter Expedient u. Verkäufer. Frdl. Angebote u. M. K. 528 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

Musikalienhändler, 23 J. alt, mit allen Arbeiten der Branche vertraut u. besten Sortimentskenntniss, sucht zum 1. April d. J. geeigneten Posten in Musiksortiment einer Buchhandlung. Suchender ist selbständiger Arbeiter und verfügt über Kenntnisse des Buchhandels.

Freundliche Zuschriften unter # 534 an die Geschäftsstelle d. Börsenvereins erbettet.

Brauchbarer Sortimentsgehilfe mit prakt. Kenntnissen sucht sofort Stellung. Norddeutschland (Pomm., West- u. Ostpreußen) bevorzugt. Angeb. u. Chiffre „Zuverlässig 529“ an d. Geschäftsstelle des B.-V.

Reisebuchhandel!

Korrespondent, Ia-Kundenbearbeiter, Rechercheur, Gerichtsvertreter, flotter Diktator, perfekter Maschinenschreiber, mit loser u. fester Kontenführung vertraut, im Verkehr mit jegl. Publikum u. Reisenden gewandt, mit vieljährigen Erfahrungen aus ersten Häusern, welcher Personal anleiten und vorstehen kann, sucht anderweitige selbständige Position u. besteh. Vertragsverhältnis zu lösen. Gef. Anerbieten niedrigeleg. u. Nr. 509 a. d. Gesch. Stelle d. Börsenvereins. Zuschreibung strengst. Diskr. erbettet.

Leipzig.

Buchhändler, erste Kraft, 30 Jahre alt, mit Gymnasialprimareife u. vorzügl. Zeugnissen, zurzeit in noch ungekündigter Stellung in einem angesehenen Verlage, sucht zum 1. April, ev. später, in einem

Leipziger Verlage

leitende Position. Er möchte sich daselbst eine Lebensstellung gründen und wäre ev. nicht abgeneigt, sich später mit Kapital zu beteiligen.

Angebote unter Nr. 527 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbettet

Jg. Mann, militärfrei, gel. Sort. zul. in gross. Komm.-Gesch. als selbst. Ausl. tätig, sucht geeignete Position in Sortiment, Komm. oder Verlag.

Gef. Angeb. unter P. G. # 510 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins erbettet.

Verlag.

Geh., 29 J., verh., m. gut. Schul- u. Allg.-Bildg., tücht. verl. Arb. m. leicht. Aufsässig., gabe u. sch. Handschr., m. Auslieferg., Kontenf. u. Exped. best. vertr., gew. i. Korr.-L., Korr., sow. Bchf. u. Stenogr. Ia-Zeugn. i. Dauerst. z. 1. IV. G. Buchr. u. Postl.-L. 222 BerlinW. 57 erb.

Routine!

In Verlag oder Sortiment einer grösseren Stadt sucht junger gelernter Sortiment, guter Stenogr., zwecks weiterer Ausbildung bis 1. April ev. 1. Mai Stellg. Gute Literaturkenntn. sowie Grossstadttausbildg. ist bereits vorhanden. Aus best. Famil., m. fein. Umgangsform., gedieg., ruh. Charakter, Süddtschr. Mässige Gehaltsanspr. Unt. Chiffre Weiterbildg. # 535 a. d. G.-St. d. B.-V.

Junger Mann, 21 Jahre alt, der 5 Jahre einer Verlags- und Sortim. Buchhandlung als Schreibhilfe tätig war, sucht zweds. w. Ausbildung Stellung als Volontär. Gef. Angebote erb. unter # 489 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Buchhändler,

Katholik, Österreicher, militärfrei, mit 23jähriger Tätigkeit, in allen Arbeiten firm, auch im Kunsthandel und Papiergehandlung gut versiert, arbeitsfreudig, streng gewissenhafter Charakter mit guten Umgangsformen, sucht dauernde Stellung zu sofort oder später in Sortiment oder Verlag.

Gef. Angebote unter Dauernd # 483 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Für meinen Böbling, der zum Herbst seine dreijährige Lehrzeit bei mir beendete, suche ich eine Gehilfenstelle im Sortiment. Zu näherer Auskunft gern bereit. Ichhöhe. **Dinf Strab.**

**Gutempfohlener 20jähr.
Gehilfe mit guten Literatur-
u. Sprachkenntnissen (französisch u. Englisch) sucht
zum 15. März od. 1. April
Stellung im Sortiment
oder Verlag. Anfragen unt.
N. N. 32 erbettet.**
C. Voldmar

Lebensstellung sucht verheirat. Buchhändler, Mitte der Dreissig, militärfrei. Geboten werden: Höhere Schulbildung, im Sortiment, Verlag u. Druckereibetrieb erworbene eingehende Fachkenntnisse, gründliche kaufm. Schulung, Kenntnis der dopp. Buchführung inkl. Abschluss und der modernen Sprachen, Erfahrung im Kolportagewesen u. Reisebuchhandel, ausgeprägtes Organisationstalent, Fähigkeit, ein gross. Bureau zu leiten, Energie, Dispositionsfähigkeit und flotte, unbedingt selbständige und zuverlässige Arbeitsweise. Gewünscht werden: Lebensstellung und annehmbare Bezahlung. Angeb. bef. d. Geschäftsstelle des B.-V. u. # 530.

Junger Sortiment,
zurzeit in ungekündigter Stellung — in Großstadt und Universitätsbuchhandlung gelernt, mit sämtl. vorkommenden Arbeiten im Sortiment vertraut, sucht Stellung in Großstadt od. Universitäts-Sortiment. Angeb. an d. Geschäftsstelle d. B.-V. unter Nr. 522.

28jähr. gel. Gehilfe, verheirat., seit 14 Jahren in der Praxis, sucht zum 1. April, auch ausser Leipzig, dauernde Stellung. Im Komm.-Gesch. mit Spedition und Auslieferung usw. vollständig vertraut. Auch im Barsortiment tätig gewesen.

Gef. Angebote unter X. Z. 101 Leipzig hauptpostlagernd erbettet.

Verlagsposten,
dauernde Stellung, sucht Sortiment, Anf. 30, verh. Such. w. in langj. Stellg. tätig, streng solid. Charakt. Ang. u. Nr. 482 an die Geschäftsst. des B.-V.

Gebildete Dame,
im Buch- und Musikalienhandel erfahren, z. Zt. in grösserer Leihbibliothek, sucht z. 1. April oder später Stellung, bevorzugt Berlin. Gef. Angebote unter E. H. # 519 an die Geschäftsst. des B.-V.

Privatsekretärin,

welche Französ. u. Engl. in Wort und Schrift beherrscht, in Korresp., Stenogr., Schreibmasch. gut ausgebildet ist, sucht geeignete Anstellung. Angeb. an C. v. Hungen, BerlinW., Martin Lutherstr. 29, IV.,

Vermischte Anzeigen.

■ ■ ■ ■ ■ **Wien** ■ ■ ■ ■ ■
Geschulte Kraft übernimmt liter. Arbeit, Korrekturen, Kataloge etc. Gef. Zuschr. u. # 528 an die Geschäftsst. des B.-V. erbettet.

Disponenden Ostermesse 1913 nicht gestattet.

**Verlagsanstalt
Max Steinebach,
München.**

Erfahrener vertrauens- würdiger Verlagsgehilfe,

der die Geschäfte eines kleinen in Leipzig neu zu gründenden Verlags mit schon eingeführten Verlagswerken im Nebenamt übernimmt, gesucht.

Angeb. mit Gehaltsanspr. u. ev. Refer. u. C. H. # 511 an die Geschäftsst. des B.-V.

Diskretion selbstverständlich.

Pachtung

des Inseratenteils von Jahrbüchern, Fachzeitschriften etc übernimmt zu günstigen Bedingungen seit Jahren glänzend eingeführte Berliner Firma, die größte Erfolge nachweisen kann. Erstklassige Referenzen. Gef. Anträge unter „J. C.“ # 480 an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.

Leiner

Werßdruck

in allen Sprachen, Zeitschriften-, Prospekt-, Katalog-, Farben- und Illustrationsdruck

Maschinensatz

Oskar Leiner, Leipzig
Buch- und Kunstdruckerei

Verlagsreste kauft bar
P. E. Lindner, Leipzig-Lindenau.

Restauflagen, Remittenden,

grössere Posten einzelner

Werke, Verlagsreste jeder

Art kaufe ich zu annehm-

baren Preisen.

Josef Deubler, Wien II, Praterstr. 38.

„Deutscher Kriegerhort.“

Unter Hinweis auf das heutige Inserat bitten wir alle Herren Verleger, welche Neuerscheinungen vaterländischer Literatur anzeigen, uns 1 Exemplar zur Besprechung einzusenden.

Berlin-Charlottenburg,

Hebbelstr. 19.

Verlag „Deutscher Kriegerhort“
Dr. jur. Carl Räder.

Ausnahmslos

keine Disponenden

zur O.-M. 1913.

Benders Buchhandlung
Hans Grimmie,
Braunsberg, Ostpr.

Verlagsreste kauft bar E. Bartels,
Berlin-Weissensee.

Kunstanstalt oder Verleger gesucht zur Herausgabe eines Kalenders besteh. aus: 1 Titelbild u. 12 farb. Monatsblättern in hochkünstlerischer origineller Ausführung. Angeb. unter B. H. 106 München, hauptpostlagernd.

O.-M. 1913.

Von den in unserem Verlage erschienenen Werken:

„Graetz, Im Auto quer durch Afrika“
„Graetz, Im Motorboot quer durch Afrika“

nehmen wir Disponenden an.

Vereinigte Verlagsanstalten
Gustav Braunbeck & Gutenberg-Druckerei
Aktiengesellschaft in Liquidation,
Berlin W. 35.

Waldemar Lichwitz

Berlin N. 37.

Agent für Buch- u. Kunsthandel.
S. B.-Bl. # 238, S. 12245.

Verlagslisten über Literatur bzgl. Erziehung, Spiel, Beschäftigung und Sport zwecks Aufnahme in neuen Prospekt an A. Müller - Fröbelhaus, Leipzig, Johanniskasse 1-3, erbeten.

Englisches Sortiment

Bücher-Zeitschriften-Antiquaria.

Auktionsaufträge.

Direkte Sendungen.

Ankauf von Übersetzungen.

H. Grevel & Co., Export u. Verlag.
33 King street, Covent Garden,
London, W.C.

Teleg.-Adresse: Legrev London.

Inhaltsverzeichnis.

I = Illustrierter Teil; U = Umschlag

Befannimachungen des Vorstandes des Börsenvereins. S. 1281. — Aus dem englischen Buchhandel. I. S. 1282. — Erschienene Neuauflagen des deutschen Buchhandels. S. 1283. — Bericht von Neuigkeiten, die in dieser Nummer zum erstenmal angekündigt sind. S. 1288. — Anzeigen-Teil. S. 1287-1288. — Kleine Mitteilungen. S. 1287. — Personalaufnahmen. S. 1288.

Abheiter 1292.
Adermann, Th. in Mü. 1317.
Aine 1292.
Albert in Gött. 1287.
Amelang in Berl. in Pe. 1298.
André in Prog. 1317.
Art. Inst. D. Würth 1315.
Auverbach 1292.
Baehmair 1290.
Baedeker, R. in Pe. U 2.
Bangel & Schm. 1321.
Bangerl 1293.
Baer & Co. 1316.
Bard 1300.
Barßdorf 1300.
Barthels in Weiß. 1326.
Barth'sche Bb. in Aachen 1822.
Bauer in Schmölln 1317.
Baumann in Charl. 1322.
Baumgärtel in Pl. 1320.
Bechtold & Comp. U 3.
Becker & B. 1320.
Beh U 4.
Bender in Braunsch. 1326.
Bender in Mannh. 1320.
Bertram's Hofsb. 1317.
Bibliothek d. B.-B. 1298.
1303.
Blaefinos U.-B. 1316.
Bon's Bb. 1317.
Borgmeyer & Co. 1319.
Böttcher & B. U 4.
Braunische Hofbuch. in Karlstr. 1320.
Bredé's Hofsb. U 3.
Breitenstein 1318.
Brochhaus & V. 1288, 1318.
Bruhn in Riga 1321.
Bründlow'sche Hofsb. 1323.
Buchdrud. u. B.-B. Strauß 1316.
Gera 1287.
Gerstenberg'sche Bb. 1324.

Buchh. d. ev. Jugendb. 1319.
Burghard in Elbf. 1318.
Burghard in Elbf.-S. 1318.
Burgeradt & R. 1320.
Calmann-Levy 1303.
Galvani & Co. 1321.
Gellatius Bwe. 1321.
Central-Bb. in Magdeb. 1321.
Glüdins & G. 1317.
Contabile & Co. 1309.
Graz & G. 1318.
Dallmaier 1323.
James 1315.
Das Theater 1312.
Tawson & S. 1301.
Teiterd in Düs. 1320.
Teitgen & R. 1320.
Denbler in Wien 1326.
Döhr. Kriegerhort 1307.
1308, 1309.
Tierig & S. 1320.
Dommes 1316.
Drugulin 1317.
Dulan & Co. 1318.
Düwertt Hof. 1322.
Ebbede in Bromb. 1321.
Eberswalder Bb. 1318.
Engelste 1317.
Engelmann, W. in Pe. 1316.
Eitelhuber 1317.
Ehnenfeld 1288.
Ehrnau 1320 (3). 1322.
Hillmann 1318.
Klammarion 1301.
Kleischer, C. Br. in Pe. 1320, 1323.
Hoch G. m. b. H. 1316.
1318.
Hoden in Jahr 1318.
Montane & Co. 1320.
Friedländer & S. 1316.
1324.
Gana 1287.
Gerstenberg'sche Bb. 1324.

Geschäftsbü. d. B.-B. 1287.
Gesellf. f. christl. Kunst 1316.
Göhlhofer & R. 1322.
Gottschalk in Brln. 1316.
1317, 1318.
Grevel & Co. 1328.
Greven & B. 1288.
Groos in Cobl. 1324.
Grotesche Brb. in Brln. 1315.
Grüneberg's Bb. 1317.
Guyß in Karlstr. 1306.
Hammann 1317.
Hanemann in Roß. 1321.
Harrassowitz 1317.
Hartleben 1314.
Hochsel Berl. 1301.
Hedeler 1320.
Hedewigs Hof. 1317.
Hegebus & S. 1319.
Hendels Sort. in Halle 1318.
Hentschel in Leipzig 1317.
Herderische Brb. in Freib. 1298.
Hermann & Reiß 1317.
Hertberg in Brln. 1320.
Hof. N. in Stu. 1321.
Heu in Weiß. 1321.
Hiersemann 1318, 1321.
Höber 1327.
Hoffmann G. m. b. H. 1317.
Höltermann 1323.
Hoepli 1319, 1322.
Höbel & D. U 3.
Huber in Dissen 1306.
Hug & Co. 1319, 1321.
Hugendubel 1321.
v. Hungen 1325.
Insel-Verl. 1325.

Jägersche Bb. in Speyer 1323.
Johrauß 1320.
Jandorf in Ha. 1296.
John & R. 1321.
Jolowicz 1321.
Juerges Bwe. & S. 1320.
Jürgensen & B. 1317.
Karafiat, Ar. 1321.
Klapweit 1321.
Klinhardt & B. 1316.
Klostermann 1318.
Klübers Reich. in Mü. 1321.
Koch & Dettinger 1323.
Kochler Ant. in Pe. 1322.
Kal. Amtsgericht Gött. 1327.
Kodolowsko 1288.
Krogh 1325.
Langenheldt, Dr. B. 1310, 1311.
Langenheldt'sche Brb. in Brln. U 1. 1321.
Langewiesche-Brandt 1297.
Lehmann, R. in Brln. 1289, 1291.
Leiner in Pe. 1326.
Leo & Comp. 1320.
Le Soudier 1320.
Lewin in Riff. 1320.
Lichtenig 1326.
Liebisch 1320.
Lindner in Pe. 1326.
Lindner's Bb. in Straßb. 1317.
Löbel 1317.
Lützschke Bb. in Trier 1321.
Lorenz in Pe. 1320.
Römit 1316.
Maler G. m. b. H. 1319.
1322.
Mänhardt 1317.
Maudrich 1318.
Mayer, H. in Stu. 1317.
1318.
Meulenhoff & Co. 1320.

Meusser 1321, 1324.
Mevers Bb. in Peer 1317.
Mitter & S. 1322.
Müller, G. in Mü. 1305.
Müller-Fröbelhaus 1326.
Müller & Co. in Amt. 1321.
Neff Sort. 1321.
Neugebauer in Prog. 1317.
Nicolaische Bb. in Brln. 1319.
Ober 1308.
Paustian Gebr. 1303.
Phönix-Verl. 1313.
Poliver & S. 1321.
Preuß. & J. 1320.
Protest. Christenvertrieb 1305.
Rademacher 1298.
Ranschburg 1316.
Reichenauß Bb. 1317.
Reichmann 1317, 1318.
1321.
Reichel in Kop. 1318.
Reuß & B. 1324 (2).
Ritter, Olga, in St. V. 1327.
Röhrheidt 1317.
Rohberg'sche Bb. 1322.
Rosenthal, L. in Mü. 1319.
Rozanov 1326.
Rozlavlan & Comp. 1318.
Rübe 1288.
Sannier in Danz 1317.
Schlapp 1319.
Schnitze in Nemisch. 1316.
Schneider & Amelang 1323.
Scholz in Brnu. 1321.
Scholz in Süßen 1317.
Schönhuth Hof. 1319.
Schulze in Brand. 1321.
Schulze in Vandeb. 1323.
Schulz in Brsl. 1327.
Schulz & Co. in Pl. 1319.

Schiffenbauer 1287.
Seidel in Pe. U 4.
Siebed 1287.
Ziegler & Co. 1320.
Sperling in Stu. 1321.
Steinebach 1325.
Stellenvermittl. d. A. D. B.-Geb. Verb. 1323.
Stover 1321.
Strank'sche Bb. in Arff. a. M. 1315, 1316, 1321.
Sireller 1316.
Süddisches Ant. 1321.
Sülzamt 1317.
Theising'sche Bb. in Müns. 1317.
Trewendt & Gr. 1315.
Tröwisch & S. in Brln. 1303.
Ullmann U 4.
Ver. B.-A. Braunbeck u. Gutenb. Dr. 1326.
Verl. d. Schönheit 1304.
Verlagssanz. Dr. G. Rose 1290.
Beg. Gebr. 1302.
Goldmar 1327 (2). 1322.
1325.
Wagnersche U.-B. in Kreis. 1321.
Weber, W. in Brln. 1318.
Weigel, O. in Pe. 1319.
Weise & Co. 1317.
Welt in Paris 1320.
Wild's Hofsb. in Bad. B. 1320.
Wild in Wien 1318.
Wilt. H. in Stu. 1288.
Woksal 1319.
Xanten-Verl. 1323.
Zimmermann in Waldsh. 1319.

(Fortsetzung zu Seite 1282.)

sant sind seine Aussfälle gegen die deutschen Reisenden, die die Seen von Lugano, den Lago di Como usw. besuchen. Weshalb mögen ihm wohl alles Deutsche und alle Deutschen verhaft sein? Die künstlerischen Illustrationen von Maxwell Armfield sind in guten Farbendrucken wiedergegeben und tragen wesentlich zur Wertehöhung des Buches bei. Die deutsche Gefahr läßt auch den belgischen Professor Charles Sarolea in Edinburgh nicht schlafen. Er veröffentlichte »The Anglo-German Problem« (Nelson 2/- netto), in dem er sich hauptsächlich darüber beschlägt, daß die Deutschen keine Vernunft annehmen wollen und nicht auf die englischen Verfasser antideutscher Werte hören. So soll sich Professor Dr. Delbrück geweigert haben, für die »English Review« zu schreiben, solange Professor Dr. Dillon seine antideutschen Aussfälle in dieser liberalen Review veröffentlicht. Auch behauptet Dr. Sarolea, daß Holland und Belgien in nicht allzu langer Zeit von Deutschland annexiert würden, und daß Antwerpen dazu aussersehen sei, ein deutscher befestigter Hafen zu werden, der England wie eine Pistole bedrohe. Die Ansichten des geehrten Herrn Professors sind nicht einmal original, da sie der »Indépendance Belge« und Herrn Roland des Mares, dem belgischen Korrespondenten des Temps, eines der am meisten antideutschen Organe in Paris, entstammen. Professor Sarolea hat zum Teil deutsche Erziehung genossen, scheint aber die deutschen Verhältnisse durchaus nicht zu kennen, da sonst eine Behauptung wie die, daß die englische Presse unabhängiger als die deutsche Presse sei, nicht möglich wäre. Es gibt in Deutschland keinen Zeitungstrust wie die »Amalgamated Press« des Lord Northcliff, der 60 englische Zeitungen, an der Spitze die »Times«, kontrolliert, die alle antideutsche Propaganda betreiben, noch ist es der deutschen Regierung möglich, durch eine »Press Association« alle deutschen Zeitungen dahin zu beeinflussen, dem Ausland gegenüber die offizielle Regierungspolitik zu vertreten, wie das, um nur ein Beispiel anzuführen, in der Agadir-Angelegenheit in England geschehen ist. Viel Unheil wird Herr Professor Sarolea durch seine Propaganda nicht antun, da auf beiden Seiten die Partei der vernünftigen Leute und Friedensfreunde im Wachsen ist.

Ein eigenartiges Unternehmen ist in London mit der Eröffnung von The Poetry Bookshop in Devonshire Street, Bloomsbury ins Leben gerufen worden, das die Popularisierung der Dichtkunst bezweckt. Mr. Harold Monro, der Herausgeber von »Poetry and Drama«, hat herausgefunden, daß die gewöhnlichen Buchläden nicht genug Wert auf die »Dichtkunst« legen und es nicht für den Käufer wert halten, außer einigen Klassikern, Gedichtbücher auf Lager zu nehmen. Falls ein Käufer um die Wahl eines Gedichtbuches verlegen ist, wird er in dem neuen Geschäft nach besten Kräften beraten, ja es wird ihm Gelegenheit geboten werden, Gedichte vorzutragen zu hören. Nebenbei soll der Kaufmännische Standpunkt durchaus nicht vergessen und das Hauptgewicht auf seltene und weniger bekannte Gedichtwerke in guter Ausstattung gelegt werden. Auch der Verlagsstätigkeit will sich das Unternehmen zuwenden. Die monatliche Zeitschrift »Poetry and Drama« findet dort ihr Heim, wo dem modernen realistischen Buchladen, der nur auf den Verkauf dressiert ist, ein idealer Nebenbuhler in The Poetry Bookshop entstehen soll. Wir wünschen dem Unternehmen allen Erfolg, können aber leider den schönen Glauben daran nicht teilen.

Von Interesse dürfte auch die Nachricht sein, daß die Firma Bell & Co. sich entschlossen hat, eine neue billige Ausgabe von »Bohn's Library« zu 1/- net für den Band zu veröffentlichen. Heinrich Georg Bohn, der Begründer und Herausgeber dieses großen Unternehmens, war der Sohn eines westfälischen Buchhändlers, der sich im Jahre 1795 in London niederließ. Er sammelte Gedanken, die Weltliteratur in guten englischen Ausgaben und Übersetzungen seinen Zeitgenossen zugänglich zu machen, und begann im Jahre 1846 für die damalige Zeit billige Bücher bedeutender Schriftsteller herauszugeben. Er selber übersetzte die Hauptwerke Goethes, Schillers, Humboldts und Petrarcas. Außerdem veröffentlichte er 1857 Origin and Progress of Printing,

1863 The Biography and Bibliography of Shakespeare. Auch Bohn's Bibliographer's Manual (1857–64) wurde von ihm redigiert und herausgegeben. Nach seinem Tode ging die hochgeschätzte sogenannte Bohn's Library in den Verlag der Firma Bell über.

Im Anschluß an Bohn's Bibliographer's Manual ist der in Aussicht genommene englische Katalog der Firma Sampson Low zu erwähnen, von dem als in Vorbereitung »The English Catalogue of Books issued in the United Kingdom of Great Britain and Ireland 1801–1836«, unter der Redaktion von Robert Alexander Peddie und Quintin Waddington (£ 4.4.0 n.), angezeigt wird. Dieses Unternehmen ist um so verdienstvoller, als es kaum irgendwelches nützliche Hilfsmittel zum Aufinden der zwischen 1801 und 1836 erschienenen englischen Bücher oder von Nachrichten über Buchhändler und Gelehrte aus dieser Zeit gibt, wenn man nicht auf die sehr unvollständigen alten Verlags- und Antiquarkataloge jener Zeit zurückgreifen kann. Hoffentlich finden die Verleger und Herausgeber bei den Buchhändlern und Bibliotheken genügende Unterstützung ihres gemeinnützigen Unternehmens. Diese Firma verspricht in Kürze den »English Catalogue for 1912« herauszubringen. Dieses unentbehrliche Hilfsmittel des Buchhändlers ist zu bekannt, als daß es noch empfehlender Worte bedürfte.

Auch auf Bernard Wellers Textbook of Stage Copyright sei noch hingewiesen, da durch den Copyright-Akt von 1911 und die Berliner Konvention, die von England mit unterzeichnet wurde, viele Veränderungen eingetreten sind. Für Schauspielkünstler, Bühnenangehörige, Komponisten und Verleger darf das klar und präzis geschriebene Werk (Verlag der »Stage«, zum Preise von 5/- netto) bald zum unentbehrlichen Ratgeber werden. Es wäre zu wünschen, daß auch für die Literatur ein solcher führt durch das internationale Urheberrecht und die verschiedenen Landesgesetze über den Schutz des literarischen Eigentums ergänzte. Jetzt herrscht mehr oder minder ein Chaos von Ansichten, das für die Advokaten und Juristen sehr einträglich ist, sich aber für den Verleger und Schriftsteller unerträglich gestaltet. — Das bekannte deutsche Werk »Die Reklameschule«, das in Groß-Lichterfelde in zwei Bänden vor etwa zwei Jahren erschienen ist, hat ein englisches Seitenstück in dem Practical Advertising (Mather & Crowther Limited, Bridgestreet, London, 3/6 netto) erhalten, das für jeden praktischen Geschäftsmann, der auf Reklame angewiesen ist, ein sehr zu empfehlendes Nachschlagewerk darstellt. Aus dem reichen Inhalt des 700 Seiten zählenden Buches führen wir die vorzügliche Liste der Zeitungen und Zeitschriften Großbritanniens an, ferner die der Unternehmer, die die großen Riesenplakate an die Hürden und Häuserwände kleben, und die Liste der Anzeigenbüros für Eisenbahnen, Tramwagen, Omnibusse usw.

Möge das Jahr 1913 uns den ersehnten Frieden erhalten und für den Gesamtbuchhandel ein recht gutes werden!

London, Januar 1913.

Wm. von Knoblauch.

Kleine Mitteilungen.

Winte für Gläubiger bei Konkursen in Norwegen. — Die Gründung des Konkurses wird den ausländischen Gläubigern, sowie ihren Vertretern in Norwegen, wenn diese bekannt sind, sofort seitens des Konkursverwalters mitgeteilt.

Die Anmeldung von Forderungen geschieht beim Konkursgericht (Skifteret) und die Anmeldungsfrist soll nicht unter 4 und nicht über 8 Wochen seit Einräumung der Aufforderung im Staatsanzeiger betragen.

Die Prüfung der Forderungen soll nicht später als 4 Wochen nach Ablauf dieser Frist beginnen.

Forderungen können in deutscher Sprache (am besten in lateinischen Schriftzeichen) angemeldet werden; eine Beglaubigung ist nicht erforderlich. Schuldurkunden (Wechsel usw.) sind im Original oder in Abschrift mit einzureichen.

Zu spät angemeldete Forderungen werden nicht in der ersten, sondern in einer später anzuberuhenden Sitzung geprüft.

Zu Auflösungen des Gläubigers über bestrittene Forderungen setzt das Gericht eine Frist an, welche dem Gläubiger, falls er nicht im Termine vertreten ist, durch eingeschriebenen Brief mitgeteilt wird.

Die Erklärungen des Gläubigers können schriftlich abgegeben werden, jedoch empfiehlt es sich, bei bestreiteten Forderungen einen Advokaten mit der Vertretung zu beauftragen.

Vom Schluß des Konturzes (Schlußverhandlung) werden die Gläubiger durch den Konturzverwalter benachrichtigt.

Die Ausschüttung an die Gläubiger erfolgt 6 Wochen nach der Schlußverhandlung.

Wenn ein Schuldner unter gerichtlicher Leitung mit seinen Gläubigern über einen Akkord zu verhandeln wünscht, so kann vom Konturzgericht beschlossen werden, ein gerichtliches Akkordverfahren zu eröffnen.

Dasselbe wird geleitet von einem Akkordvorstand (akkordstyre), bestehend aus einem Akkordkommissar (in der Regel ein Advokat) und zwei aus den Gläubigern oder ihren Vertretern gewählten Personen. Die Gläubiger werden von Eröffnung des Verfahrens durch den Akkordvorstand in Kenntnis gesetzt.

Eine Frist für Anmeldung der Forderungen wird vom Akkordkommissar festgesetzt.

Die Anmeldung und Behandlung der Forderungen geschieht wie beim Konturzverfahren. Persönliche Anwesenheit der Gläubiger bei der Gläubigerversammlung ist nicht erforderlich. Läßt sich der Gläubiger, sei es juristisch oder persönlich, in der Gläubigerversammlung vertreten, so ist für die Ermächtigung des Vertreters eine schriftliche Vollmacht ohne Beglaubigung gelegentlich vorgeschrieben.

(Bericht des Kaiserl. Generalkonsulats in Kristiania in den Nachr. f. Handel, Industrie usw.)

Der 12. Kongress der Deutschen Gesellschaft für orthopädische Chirurgie, dem Prof. Spitz-Graz präsidiert werden, findet am 25. März im Langenbeckhause in Berlin statt. Das Hauptthema des Kongresses bildet die Behandlung der chronischen Gicht, über die Geh. Rat Friedrich Strauß-Berlin, Ibrahim-München und Preiser-Hamburg Referate erstattet werden.

Der Simplizissimus auf den Schweizer Bahnen verboten. — Nach Meldungen der Tagespresse hat die Direktion der Schweizer Bundesbahnen den Verkauf des Simplizissimus auf allen Bahnhofsbuchhandlungen der Bundesbahnen unterdrückt. Angeblich wurden die jüngst zur orientalischen Frage und über das europäische Konzert veröffentlichten Bilder als die Grenze der Wohlstandigkeit und Moral überschreitend angesehen.

Der Deutsche Historikertag, der Ostern in Wien stattfinden sollte, wurde wegen seines Zusammentreffens mit dem Internationalen Historikertag in London auf den 16. September verschoben.

Neue Bücher, Kataloge etc.

Autographen und Urkunden des 14.—19. Jahrhunderts. — Katalog Nr. 10 des Antiquariates Gilhofer & Ranschburg in Wien I, Bognergasse 2. 8°. 32 S. 452 Nrn.

Personalnachrichten.

Zum Direktor der Deutschen Bücherei des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig wurde in der Sitzung vom 24. Januar 1913 durch den Geschäftsführenden Ausschuß Herr Dr. Gustav Wahl, Bibliothekar der Sendenbergerischen Bibliothek zu Frankfurt a. M., gewählt. Herr Dr. W. wird sein neues Amt spätestens 1. Juli 1913 antreten. Er ist 1877 in Berlin geboren und widmete sich an verschiedenen Universitäten dem Studium der Rechtswissenschaft, der Philosophie und der klassischen, romanischen und germanischen Philologie. 1902 trat er in den Großherzoglich Badischen Bibliotheksdienst an der Universitätsbibliothek zu Heidelberg. Nachdem er fünf Jahre dieser Bibliothek angehört hatte, wo er sich an der Vorbereitung und Ausführung des Umzugs in das neue Bibliotheksgebäude betätigte, wurde er im Frühjahr 1907 an die Sendenbergerische Bibliothek zu Frankfurt a. M. berufen, der er noch heute vorsteht.

Dort hat W. die Aufgabe, die seit 1763 bestehende Bibliothek in ein neues Gebäude überzuführen und vollkommen neu zu organisieren, erfolgreich durchgeführt. Es gelang ihm, das Institut zu einer modernen öffentlichen Bibliothek umzugestalten und daß bedeutend vergrößerte Personal zu tüchtigen Mitarbeitern heranzubilden. Vom preußischen Kultusminister erhielt die Bibliothek unter seiner Leitung die Befugnis, Anwärter für den mittleren Bibliotheksdienst während des vorgeschriebenen praktischen Jahres auszubilden.

Im Jahre 1909 organisierte Dr. Wahl mit Beihilfe des Frankfurter Privatmanns Dr. Liebmann für die 1. Internationale Luftschiff-

ausstellung in Frankfurt a. Main eine historische Abteilung, in der durch Bilder, Blätter, Medaillen, Autographen usw. der Entwicklungsgang der Luftschiffahrt von ihren Anfängen bis zum Jahre 1900 veranschaulicht wurde und die in der Presse und in Fachkreisen allgemein uneingeschränkte Anerkennung fand. Aus diesem Anlaß wurde von Dr. Wahl und seinem Mitarbeiter Dr. Liebmann ein Führer durch die historische Abteilung der „Blae“ 1909 und ein Katalog derselben 1912 herausgegeben.

Die wissenschaftlichen Arbeiten des Herrn Dr. Wahl, die der deutschen Sprache, Literatur und der Geschichte der Luftschiffahrt galten, sind in Fachzeitschriften erschienen.

Am deutschen Rechtswörterbuch, das im Auftrag der Akademie der Wissenschaften unter Leitung von Geheimrat Professor Dr. Richard Schröder in Heidelberg bearbeitet wird, ist Dr. Wahl als Mitarbeiter tätig und arbeitete besonders auch auf dem Gebiete der deutschen Rechtsprache.

Als selbständiges Werk erschien 1902 von ihm eine Biographie des sächsischen Dichters Johann Christoph Rosi. Von bibliothekarischen Publikationen sind noch seine Berichte über die Sendenbergerische Bibliothek, sowie ein im Centralblatt für Bibliothekswesen veröffentlichter Artikel über den Umzug der Großherzogl. Universitätsbibliothek in Heidelberg zu nennen. Nach alledem dürfte Dr. Wahl die erforderliche wissenschaftliche, bibliothekarische und organisatorische Erfährtung besitzen, um den hohen Anforderungen zu entsprechen, die an den Direktor der Deutschen Bücherei gestellt werden müssen.

E. M.

Richard Maria Werner †. — Am 1. Februar ist in Wien der Literaturhistoriker Hofrat Professor Dr. Richard Maria Werner im Alter von 59 Jahren gestorben. Der Verbliebene, in Iglau in Mähren geboren, habilitierte sich 1878 für deutsche Sprache und Literatur an der Universität Graz. Im Jahre 1883 wurde er außerordentlicher, 1886 ordentlicher Professor an der Universität Lemberg. 1910 trat Werner in den Ruhestand und übersiedelte nach Wien. Er veranlaßte die historisch-kritische Ausgabe der Werke Hebbels sowie der Tagebücher und Briefe des Dichters. Ferner veröffentlichte er eine Auswahl von Bürgers Werken. Auch als Goethe-Forscher trat er mit bemerkenswerten Arbeiten hervor, so einer Analyse von „Erwin und Elmire“, des Vor- spiels von 1807, Goethes „Paläophron und Neoterpe“. Die österreichische Literaturgeschichte verdankt ihm Arbeiten über den Wiener Hanswurst Straniely, über Stranielys „Olla podrida“, ferner „Aus dem josefinischen Wien“ und eine Charakteristik von Betty Paoli.

Gustav Körting †. — In Kiel ist dieser Tage der ord. Professor der romanischen Philologie Geheimer Reg.-Rat Dr. Gustav Körting im Alter von 67 Jahren gestorben. Von seinen zahlreichen sprachwissenschaftlichen Schriften nennen wir: „Französische Grammatik für Gymnasien“ (1872), „Geschichte der Literatur Italiens im Zeitalter der Renaissance“ (3 Bde. 1878—1882), „Encyclopädie der romanischen Philologie“ (3 Bde. 1884), „Lateinisch-roman. Wörterbuch“ (1890, 3. Aufl. 1907), „Grundriß der Geschichte der englischen Literatur“ (5. Aufl. 1909), „Handbuch der romanischen Philologie“ (1896). Außerdem gab Körting die „Französischen Studien“ und die „Neuphilologischen Studien“ heraus.

Udo Brachvogel †. — Der bekannte deutsch-amerikanische Schriftsteller Udo Brachvogel ist nach einer Meldung aus New York soeben im Alter von 78 Jahren gestorben. Er leitete lange Zeit das „Belletristische Journal“, die vornehmste deutsche Wochenschrift in New York. Von seinen Romanen schlügen „King Korne“ und „Der Irrgang auf der Prärie“, die farbenprächtige Bilder aus dem Westen boten, am meisten ein. Wohlverdienten Beifall fand auch seine (in Versen geschriebene) „Novelle der Künstlerin“. Das Bedeutendste aber leistete er unstreitig als Balladendichter; seine „Rosen am Nile“ und die „Römische Nacht“ gehören zu den Besten dieser Gattung. Seine „Jugendgedichte“ hatte er 1860 in Wien herausgegeben. Erst kurz vor seinem Tode (im Herbst 1912) veranstaltete er eine Sammlung seiner späteren „Gedichte“, die gleichzeitig in New York und Leipzig erschien.

Arnold Heller †. — Wie aus Kiel gemeldet wird, ist dort der Geheime Medizinalrat Prof. Dr. Arnold Ludwig Gottlieb Heller, Ordinarius für allgemeine Pathologie und pathologische Anatomie und Direktor des pathologischen Instituts, im Alter von fast 73 Jahren gestorben. Für Ziems Handbuch der speziellen Pathologie und Therapie hat er die Abschnitte über Invasionstraktionskrankheiten, Darm- und Leberschmarotzer bearbeitet, ein Thema, das er später noch in einer besonderen Monographie behandelt hat. Auch der Verhütung der Tuberkulose widmete Heller mehrere Schriften.



◆ Klischeemarkt ◆

Gesucht

Klischee Kaiser Wilhelm II.

Medaillen-Format.

Muster erbeten direkt

Rud. Bechtold & Comp., Wiesbaden.

Wir suchen

Klischees

für eine holländische Ausgabe
über die Christliche Kunst und
Kirchengeschichte von d. frühesten
Zeit an bis heute. Angebote an

J. M. Bredée's Boekh. en Uitgevers Mij.
in Rotterdam.



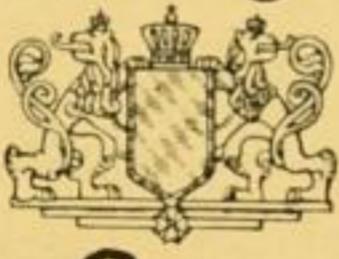
Hübel & Dendk

Königl. Bayer. u. Königl. Rumän. Hofbuchbinderei

Leipzig

Einbände jeder Art

Auf unsere seit 35 Jahren bestehende Abteilung für
künstlerische Handeinbände machen wir besonders
aufmerksam



GRAPHISCHE KUNSTANSTALT
F. ULLMANN

Herzogl. Sächs. Holzlieferant
Gegründet :: 1847 :: Zwickau Sa. Talstrasse :: 16-20 ::

empfiehlt ihr

Manuldruck-Verfahren
zur schnellen Herstellung
vergriffener Werke.

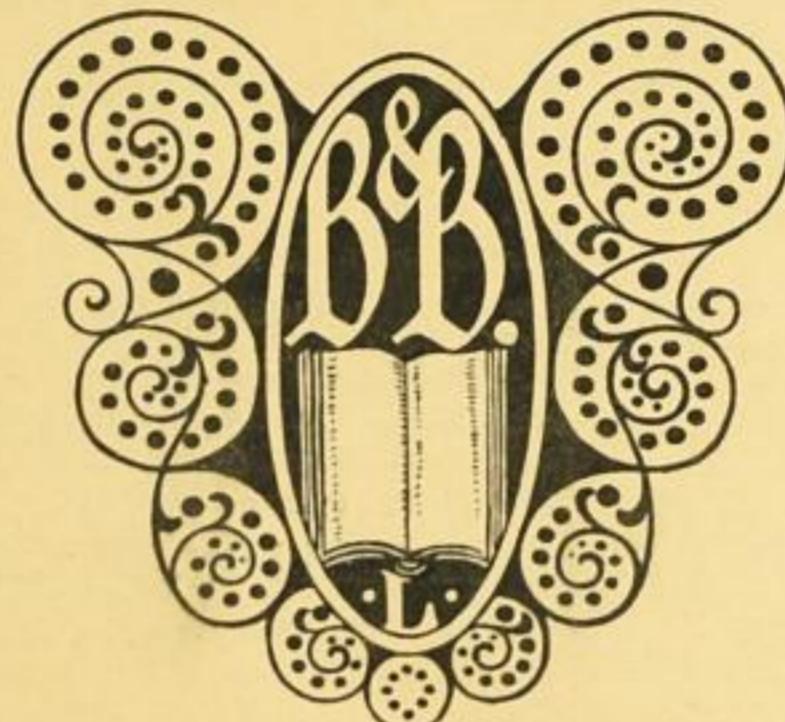
Die Ausführung ist vom Buchdruck kaum zu unterscheiden. Das Verfahren eignet sich zum Druck jeder beliebigen Auflage; der Ausfall ist vom ersten bis letzten Bogen tadellos.

Monatliche Leistung: ca. 1000 Druckbogen

— Muster gern zu Diensten. —

Böttcher & Bongartz

Großbuchbinderei



Leipzig

Gegr. 1868

fernsp. 1193



Werldruck

auf Lanston-Monotypes

Illustrationsdruck / Drei- und Vierfarbendrucke in vorzüglicher Qualität zu mäßigen Preisen

Julius Beltz, Langensalza
Hofbuchdrucker

Kostenanschläge und Proben bitte zu verlangen
Referenzen erster Firmen stehen zu Diensten

Papiere aller Art

für Buch-, Stein-, Licht- und Kupferdruck

Spez.: Lichtecke und Bütten-Umschlagpapiere

Fr. Adam Seidel in Leipzig